

MOTIVIERENDE UNTERRICHTSEINSTIEGE FÜR DEN DAF-UNTERRICHT AUF DER SEKUNDARSTUFE I

ALINA BIANCHI



Vorwort

Der Gedanke Deutsch sei zu schwierig ist im Tessin weit verbreitet und die Abneigung gegenüber dieser Sprache lässt sich in mehreren Situationen feststellen. Als zukünftige Deutschlehrerin würde ich gerne hier ansetzen und versuchen das Interesse der Lernenden im italienischsprachigen Raum für die deutsche Sprache zu steigern. Hierbei können fachbezogene und motivierende Einstiegsaktivitäten für den DaF-Unterricht einen wichtigen und hilfreichen Beitrag darstellen.

Lehrpersonen und Lernende werden täglich mit mehreren Unterrichtsstunden konfrontiert, dabei wechselt man von einem Fach zum anderen und behandelt unterschiedlichste Themen. Dies bedeutet immer wieder ein Umschalten. Im Fach Deutsch als Fremdsprache wird von den Schülerinnen und Schülern zudem ein Umstellen von der Muttersprache auf die Fremdsprache verlangt. Um den Lernenden das Ankommen in der Stunde zu erleichtern, ihre Motivation, Aufmerksamkeit, Interesse, Lernbereitschaft zu wecken und die Klasse in Lernstimmung zu bringen, ist ein guter Unterrichtseinstieg von grosser Bedeutung.

Für eine Lehrperson ist die Vorbereitung eines guten Unterrichtseinstiegs, passend zum gerade behandelten Thema, immer mit einem zusätzlichen Arbeits- und Zeitaufwand verbunden und wird deshalb oft vernachlässigt. Hier soll meine Sammlung ansetzen und für die Unterrichtsvorbereitung eine Hilfestellung und Erleichterung darstellen.

Die Sammlung enthält Einstiegsaktivitäten für den DaF-Unterricht auf der Sekundarstufe I und wendet sich an Lehrpersonen, die einfache, fachbezogene, aktivierende Unterrichtseinstiege suchen, um ihre Schülerinnen und Schüler zu motivieren und ihnen zu zeigen, dass Lernen auch Spass machen kann.

Die Aktivitäten der Sammlung beziehen sich auf die Kapitel der Lehrwerke *Geni@I klick A1* und *Geni@I klick A2.1* und sind auf deren Themen, Wortschatz und Grammatik abgestimmt. Die Aktivitäten lassen sich ohne grossen Vorbereitungsaufwand verwenden und werden jeweils kurz erklärt. Um diese

Beschreibungen möglichst übersichtlich zu halten, wurde nur die männliche Form („Schüler“, „Partner“, „Spieler“) verwendet.

Die Sammlung enthält Unterrichtseinstiege, die am Lernstoff der vorigen Lektion anknüpfen und den Lernenden somit die Möglichkeit einräumen, auf spielerischer Weise und mit Spass ihr Vorwissen zu aktivieren. Die Lehrperson hat hier die Möglichkeit, etwas über den Kenntnisstand der Klasse zu erfahren, ohne selbst Mittelpunkt der Aufmerksamkeit zu sein. Der spielerische Charakter der Aufgaben soll auch die schwächeren und schüchternen Schülerinnen und Schüler anspornen am Unterricht teilzunehmen und sich mit der Sprache aktiv auseinanderzusetzen.

Die Sammlung konzentriert sich darauf, für jedes der 18 Kapitel, die im Tessin auf der Sekundarstufe I behandelt werden, abwechslungsreiche Aktivitäten vorzuschlagen, die unterschiedliche Fertigkeiten und Kompetenzen fördern (Schreiben, Lesen, Hören, Wortschatz, Grammatik). Kreative Übungen sowie Bewegungsspiele sollen eine müde Gruppe wieder in Schwung bringen, die Schülerinnen und Schüler aktivieren und den Unterricht etwas auflockern.

Eine grosse Bedeutung wird auch der sozialen Form beigemessen, aus diesem Grund wird häufig zu zweit oder in Gruppen gearbeitet. Die Schülerinnen und Schüler lernen voneinander und miteinander. Dies fördert die Interaktion und Kooperation zwischen den Lernenden, was wiederum zu einem guten Klassenklima beitragen kann.

Die Aktivitäten können jederzeit spezifischen Bedürfnissen angepasst werden, der Fantasie der Lehrperson sind keine Grenzen gesetzt!

Das wichtigste Ziel dieser Aktivitätensammlung ist es, den Lernenden die deutsche Sprache mit Spass nahezubringen, eine positive Einstellung für das Erlernen dieser Sprache herzustellen und Motivation für den Unterricht zu wecken.

Viel Spass und Erfolg beim Unterrichten!

Inhaltsverzeichnis

genial klick A1

Kapitel 1 – <i>Was weisst du über D-A-CH?</i>	2
Partner finden - begrüßen und verabschieden	3
Brettspiel – Wer ist das? Was ist das? Wo ist das?	6
Suchwortgitter – Zahlen	9
Wechselspiel – Wörter buchstabieren.....	11
das Galgenmännchen.....	13
Kapitel 2 – <i>Die Medien-AG</i>	14
Schwarzer Peter – Länder und Sprachen	15
Tris – Verben im Präsens	18
Schneeballschlacht	21
Kapitel 3 – <i>Mein Schulalltag</i>	23
Domino - Schulsachen.....	24
der? die? das?	28
Der Ball ist heiss – Schulsachen	31
Schiffe versenken – Wer bin ich? Wer bist du?	32
Kapitel 4 – <i>Schule... Schule... Schule</i>	33
Was ist dein Lieblingsfach?.....	34
Wechselspiel – Mein Stundenplan.....	35
Brettspiel - Wie spät ist es?	37
Verbinde die Punkte	40
Lotteriespiel (Zahlen bis 100)	42
Kapitel 5 – <i>Meine Lieblingstiere</i>	45
Tierquiz	46
Was ist dein Lieblingstier?	50
Wechselspiel – Possessivartikel	51
Welche Farbe haben die Tiere?	53
Kapitel 6 – <i>Lust auf Freizeit?</i>	55
Kommst du mit?	56
Autogrammjäger – Verneinung.....	58
Wechselspiel – Trennbare Verben	60
Stille Post	63
Kapitel 7 – <i>Was ich alles mache</i>	64
Was findest du besser?	65
Autogrammjäger - Mode	67
Wann machst du was?	69
Schiffe versenken – Unregelmässige Verben im Präsens	71
Kapitel 8 – <i>Meine Familie - unser Zuhause</i>	73
Schwarzer Peter - Familie.....	74
Brettspiel – Familie	77

Familienfoto – Alle in Pose!	80
Mindmap – Bei mir zu Hause	82
Imperativ	84
Kapitel 9 – <i>Alles Gute!</i>	86
Elfchen – Jahreszeiten.....	87
Geburtstagskalender	89
Partner finden – Gute Wünsche	91
Suchwortgitter – Körperteile	94
Kapitel 10 – <i>Meine Stadt</i>	96
Wechselspiel – Wegbeschreibung	97
Lernfalter – Was kann man wo machen?	100
Wo ist der Hund?	102
Kapitel 11 – <i>Wir fahren weg!</i>	109
Suchwortgitter – essen und trinken.....	110
Rollenspiel – Im Restaurant	112
Wechselspiel – Wie ist das Wetter?.....	115
Erzähl mal! – Reisen	117
Kapitel 12 – <i>Mein Vater ist Polizist</i>	120
Ich bin... Wer ist...?	121
Beruferraten	126
Autogrammjäger – Wie oft?	130
Lernfalter – Personalpronomen im Akkusativ	132

genial klick A2.1

Kapitel 1 – <i>Die Klassenfahrt nach Berlin</i>	135
Wechselspiel – Perfekt.....	136
Tris – Perfekt	138
Schiffe versenken	140
Was hast du am Wochenende gemacht?	140
Kapitel 2 – <i>Freunde haben - Freunde finden</i>	142
Ping Pong – Perfekt	143
Autogrammjäger – Bist du...? Hast du...?	146
Partner finden – Ich bin... Wie bist du?.....	148
Brettspiel – Freundschaft.....	149
Falter – Personalpronomen im Dativ	151
Kapitel 3 – <i>Du bist der Grösste!</i>	153
Brettspiel – Sport.....	154
Kettenreaktion – Sportarten	156
Wann hast du Geburtstag?	158
Brettspiel – Komparativ	159
Spitzenreiter in der Klasse	161

Kapitel 4 – <i>Kaufen, kaufen, kaufen...</i>	163
Quartett – Kleider	164
Personenbeschreibung.....	168
Schiffe versenken – Mein Kleiderschrank.....	171
Lernfalter – Was kann man wo kaufen?	173
Kapitel 5 – <i>Wohn(t)räume</i>	175
Wo möchtest du wohnen?	176
Wort-Bingo – Haus und Möbel	177
wo? oder wohin?.....	178
Kapitel 6 – <i>Wie geht's denn so?</i>	179
Erzähl mal! – Gefühle	180
Partner finden – Wenn... – dann...	184
Tris – Reflexive Verben.....	187
Quellenverzeichnis	189

genial klick A1

Kapitel 1 – *Was weisst du über D-A-CH?*

Ziele

- Die Schüler können nach Personen und Sachen fragen und antworten
- Die Schüler können (Leute) begrüßen und verabschieden
- Die Schüler können Wörter buchstabieren
- Die Schüler können die Zahlen von 0 bis 12

Aktivitäten

- Partner finden – begrüßen und verabschieden
- Brettspiel – Wer ist das? Was ist das? Wo ist das?
- Suchwortgitter – Zahlen
- Wechselspiel – Wörter buchstabieren
- das Galgenmännchen

PARTNER FINDEN - BEGRÜSSEN UND VERABSCHIEDEN

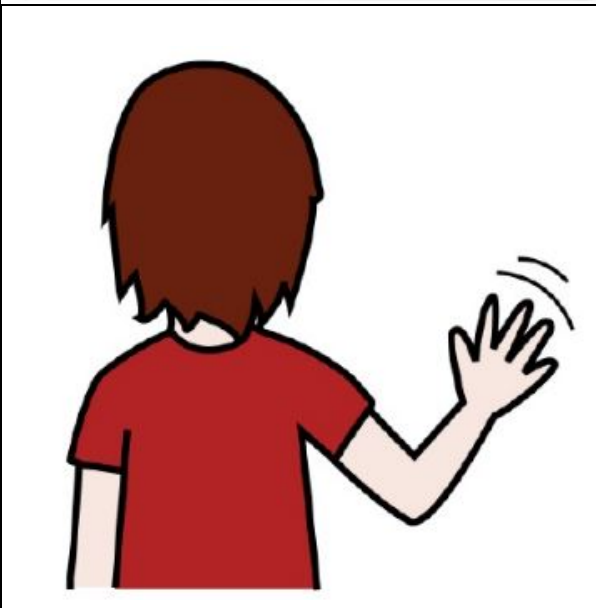
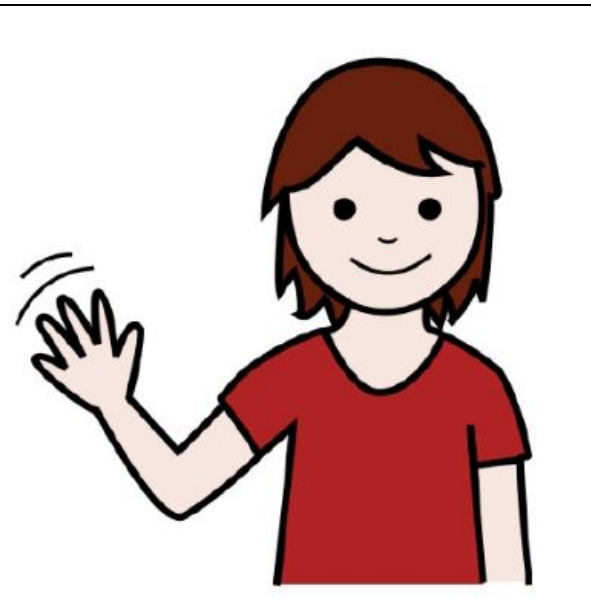
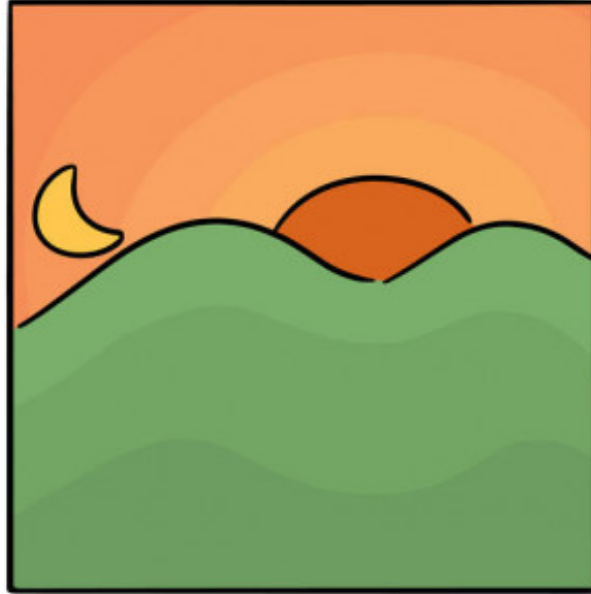
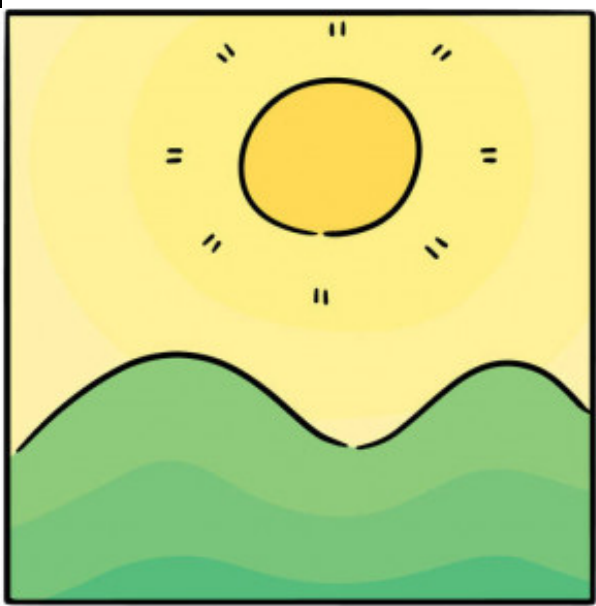
So geht's



Klassenspiel. Jeder Schüler bekommt ein Kärtchen mit einem Bild oder einer geschriebenen Begrüßung. Die Schüler mit der beschrifteten Karte beginnen und lesen das Geschriebene laut vor: "Guten Morgen!". Die Schüler mit dem entsprechenden Bild müssen aufstehen und zu dieser Person gehen, alle halten die Kärtchen hoch und wiederholen gemeinsam die Begrüßung: "Guten Morgen!".

Die Bildkarten können beliebig vervielfacht werden. Jeder Schüler sollte ein Kärtchen haben.

Guten Morgen	Guten Tag
Guten Abend	Gute Nacht
Hallo	Tschüs / Auf Wiedersehen







ALLGEMEINE REGELN FÜR BRETTSPIELE



So geht's

Die Schüler spielen in kleinen Gruppen (3 - 4 Personen). Jede Gruppe bekommt ein Spielbrett, einen Würfel und Spielfiguren. Die Schüler stellen ihre Spielfiguren auf das Startfeld (START). Der jüngste Spieler beginnt. Es wird der Reihe nach gewürfelt. Die Schüler rücken die gewürfelte Augenzahl vor und machen das was das Feld verlangt. Es gewinnt die Person, die am schnellsten das Ziel erreicht.

Funktion der Symbole:

- Setze eine Runde aus! 
- Noch einmal würfeln! 
- Leiter: aufsteigen, positiv! 
- Schlange: absteigen, negativ! 

verloren!

ich bin dran!

ich weiss es nicht

gewonnen!

du bist dran!

BRETTSPIEL – WER IST DAS? WAS IST DAS? WO IST DAS?

So geht's

WER?

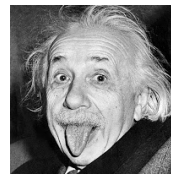
WAS?

WO?



Siehe allgemeine Regeln für Brettspiele auf Seite 5.

Der Schüler kommt auf ein bestimmtes Feld, stellt die Frage: „Wer ist das? / Wo ist das? / Was ist das?“ und beantwortet sie. Weiss er die Antwort nicht, sagt er: „Ich weiss es nicht“ und kehrt die gewürfelte Punkteanzahl zurück.



Wer ist das?

Das ist Albert Einstein!

<p>1</p> <p>START</p>	<p>2</p> 	<p>3</p> 	<p>4</p> 	<p>5</p> 	<p>6</p> 
<p>16</p> 	<p>17</p> 	<p>18</p> 	<p>19</p> 	<p>20</p> 	<p>7</p> 
<p>15</p> 	<p>24</p> <p>ZIEL</p>	<p>23</p> 	<p>22</p> 	<p>21</p> 	<p>8</p> <p>Setze eine Runde aus!</p> 
<p>14</p> 	<p>13</p> <p>Noch einmal würfeln!</p> 	<p>12</p> 	<p>11</p> 	<p>10</p> 	<p>9</p> 

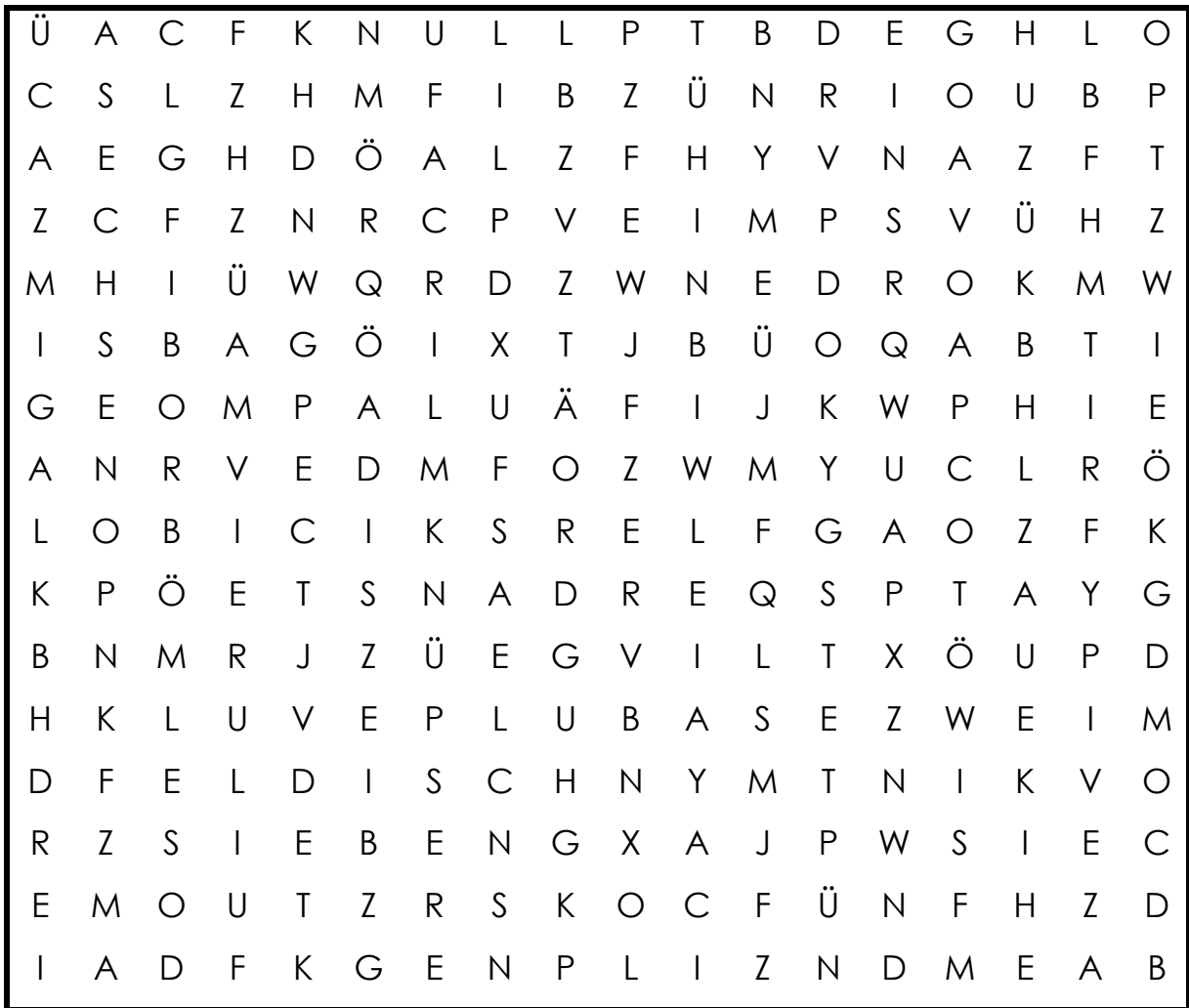
Lösungen

- 2 + 8 **Wer** ist das? Das ist Albert Einstein.
- 3 + 14 **Was** ist das? Das ist Sachertorte aus Österreich.
- 4 + 16 **Wo** ist das? Das ist die Kapellbrücke in der Schweiz, in Luzern.
- 5 + 23 **Was** ist das? Das ist Käsefondue aus der Schweiz.
- 6 + 17 **Wer** ist das? Das ist Roger Federer aus der Schweiz.
- 7 **Wo** ist das? Das ist der Reichstag in Deutschland, in Berlin.
- 9 **Wo** ist das? Das ist das Brandenburger Tor in Deutschland, in Berlin.
- 10 **Wer** ist das? Das ist Cro (Sänger).
- 11 + 20 **Was** ist das? Das ist Schokolade aus der Schweiz.
- 12 **Wer** ist das? Das ist Lara Gut aus der Schweiz.
- 13 + 21 **Wo** ist das? Das ist das Riesenrad in Österreich, in Wien.
- 15 **Wer** ist das? Das ist Angela Merkel aus Deutschland.
- 18 **Wo** ist das? Das ist der Fernsehturm in Deutschland, in Berlin.
- 19 **Wo** ist das? Das ist der Zeitglockenturm in der Schweiz, in Bern.
- 22 **Wer** ist das? Das ist Wolfgang Amadeus Mozart aus Österreich.

SUCHWORTGITTER – ZAHLEN

Finde alle Zahlen von 0 bis 12 und schreibe sie unten auf! Viel Spass!

Die Wörter können von links nach rechts, von oben nach unten oder diagonal geschrieben sein.



Schreibe hier die Zahlen:

0	_____	5	_____	10	_____
1	_____	6	_____	11	_____
2	_____	7	_____	12	_____
3	_____	8	_____		
4	_____	9	_____		

WECHSELSPIEL – WÖRTER BUCHSTABIERN

So geht's

Die Schüler spielen zu zweit. Einer bekommt Blatt Person A und der andere Blatt Person B. Person A hat die Informationen, die Person B nicht hat und umgekehrt. Ein Schüler buchstabiert das Wort, während der andere das fehlende Wort schreibt. Person A beginnt zu buchstabieren (1. D-E-U-T-S-C-H), Person B schreibt das Wort auf und dann wechselt man die Rollen. Am Ende werden die Lösungen verglichen und korrigiert. Wer hat alles richtig gemacht?

E K S T C PERSON A M A P F L	
1	DEUTSCH
2	
3	KLASSENZIMMER
4	
5	VOGEL
6	

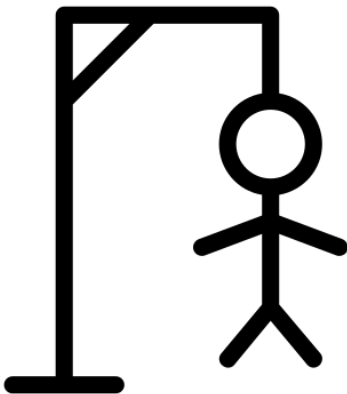
✂
 ✂

E K S T C PERSON B M A P F L	
1	
2	SCHOKOLADE
3	
4	LEHRER
5	
6	RUCKSACK

DAS GALGENMÄNNCHEN

So geht's

Jemand (ein Schüler oder die Lehrperson) denkt sich ein Wort aus. Für jeden Buchstaben des Wortes macht man einen Strich an die Tafel. Die Schüler versuchen das Wort zu erraten, indem sie Buchstaben vorschlagen. Kommt der Buchstabe im Wort vor, schreibt ihn der Spielleiter an die entsprechende Stelle. Kommt der Buchstabe nicht darin vor, zeichnet der Spielleiter das Galgenmännchen Strich für Strich (Kopf, Körper, Beine, Arme...). Wenn die Klasse das Wort nicht erraten hat, bevor der Gehängte fertig ist, hat die Klasse verloren. Wer das Wort erraten hat, kann sich ein neues Wort ausdenken und wird zum Spielleiter.



Kapitel 2 – *Die Medien-AG*

Ziele

- Die Schüler können nach Informationen zu Personen fragen und antworten
- Die Schüler können sagen, woher sie kommen
- Die Schüler können sagen, welche Sprache(n) sie sprechen

Aktivitäten

- Schwarzer Peter – Länder und Sprachen
- Tris – Verben im Präsens
- Schneeballschlacht

SCHWARZER PETER – LÄNDER UND SPRACHEN


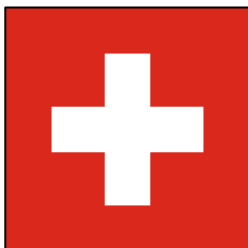






So geht's

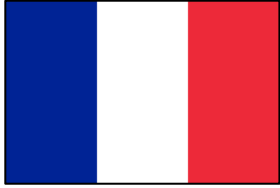
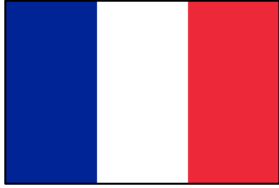














In 4-er Gruppen. Alle Karten werden gemischt und gleichmässig an die Spielenden verteilt. Hat ein Spieler gleich ein Kartenpaar, so kann er es benennen (*„Ich komme aus Deutschland + Ich spreche Deutsch“*) und vor sich auf den Tisch legen.

Der jüngste Spieler beginnt. Er zieht vom rechten Nachbarn eine Karte. Hat er ein Paar, so kann er das benennen (*„Ich komme aus Italien + Ich spreche Italienisch“*) und ablegen. Wenn nicht, muss er diese Karte behalten. Das Spiel läuft im Uhrzeigersinn weiter.

Das geht solange, bis alle Kartenpaare auf dem Tisch liegen und nur noch eine Karte übrig ist, die Karte „Schwarzer Peter“. Wer diese Karte hat, hat das Spiel verloren.

 die Schweiz	 Deutsch Französisch Italienisch Rätoromanisch	 Deutschland	 Deutsch
 Österreich	 Deutsch	 Italien	 Italienisch

			
Frankreich	Französisch	Spanien	Spanisch
			
Portugal	Portugiesisch	Russland	Russisch
			
die Türkei	Türkisch	Schweden	Schwedisch
			
Norwegen	Norwegisch	Finnland	Finnisch

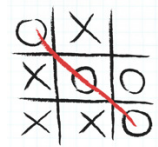
 Grossbritannien	 Englisch	 die USA - die Vereinigten Staaten	 Englisch
 China	 Chinesisch	 Japan	 Japanisch
 Brasilien	 Portugiesisch	 Australien	 Englisch
 Schwarzer Peter			

TRIS – VERBEN IM PRÄSENS

So geht's

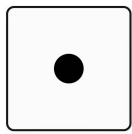
Die Schüler spielen zu zweit. Derjenige, der anfängt wählt ein Feld, wo er ein Kreuz machen möchte. Er würfelt und konjugiert das Verb der Würfelzahl entsprechend. So steht zum Beispiel "**kommen** – Schweiz" im gewählten Feld und der Schüler würfelt eine 2, dann muss er sagen: "Du kommst aus der Schweiz". Der Schüler kann dann das Feld ankreuzen. Wenn er das Verb falsch konjugiert, bleibt das Feld leer. Wer zuerst ein "Tris" macht, hat gewonnen.

TRIS – VERBEN IM PRÄSENS

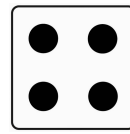


Spiele mit deinem Sitznachbarn **TRIS!**

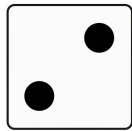
Würfle und konjugiere das Verb der Würfelzahl entsprechend:



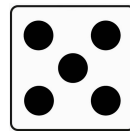
ich



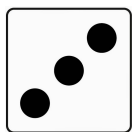
wir



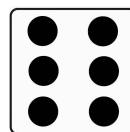
du



ihr



er / sie / es



sie / Sie

EINFACH

1.

wohnen	kommen	spielen
machen	lernen	heissen
kochen	gehen	hören

2.

lieben	schreiben	singen
fotografieren	sein	schwimmen
trinken	fragen	mögen

SCHWIERIG

3.

wohnen Bern	kommen Schweiz	spielen Fussball
machen Sport	lernen Deutsch	heissen Robert
kochen Spaghetti	gehen nach Hause	hören Musik

4.

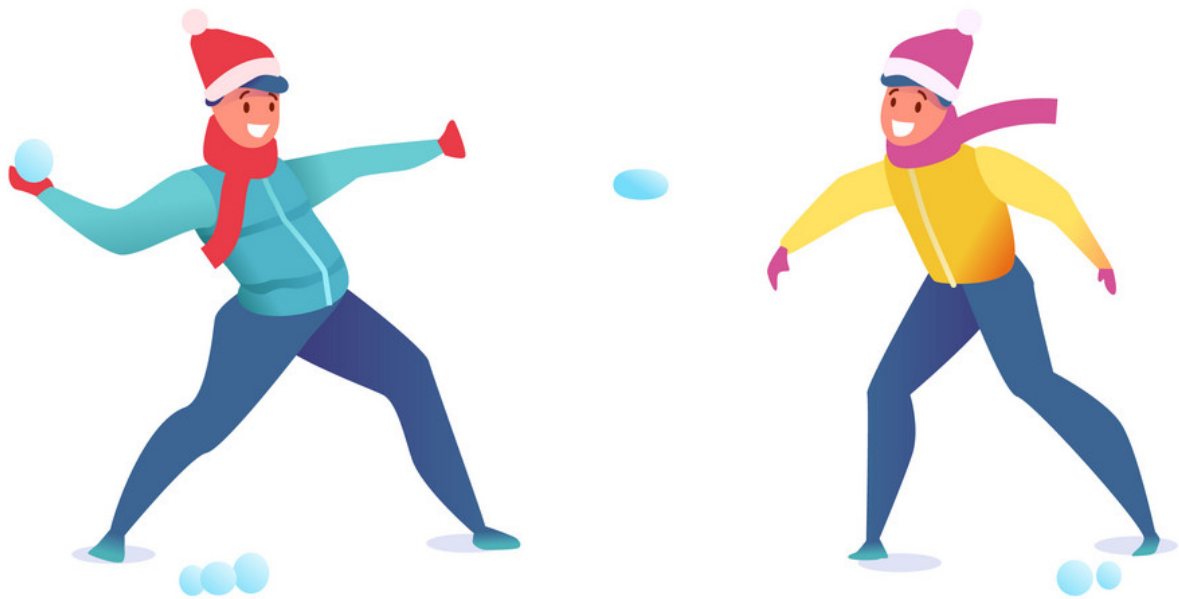
lieben Pizza	schreiben eine Postkarte	singen ein Lied
fotografieren die Tiere	sein 12 Jahre alt	schwimmen im See
trinken Wasser	fragen die Lehrerin	mögen Pizza

SCHNEEBALLSCHLACHT

So geht's

Die Schüler bekommen eine Tabelle mit Fragen und ergänzen diese wahrheitsgetreu. Die letzte Frage zum eigenen Namen (Wer bin ich?) dürfen sie nicht beantworten. Wenn alle fertig sind, knüllen sie das Blatt zu einem Ball. Die Schüler spielen jetzt eine Minute lang Schneeballschlacht und bewerfen sich mit den Papierbällen. Die Lehrperson stoppt die Schlacht, jeder Schüler muss sich einen Ball nehmen, die Informationen lesen und erraten, um wen es sich handelt.

Anschließend kann jeder Schüler ihren Klassenkameraden laut vorstellen und es wird gemeinsam im Plenum erraten, um wen es sich handelt.



Wie alt bist du?	
Woher kommst du?	
Wo wohnst du?	
Hast du Geschwister?	
Hast du Haustiere?	
Welche Sprachen sprichst du?	
Was magst du?	
Was kannst du gut?	
Was ist dein Lieblingsfilm oder dein Lieblingsbuch?	
WER BIN ICH? _____	

Kapitel 3 – *Mein Schulalltag*

Ziele

- Die Schüler können Schulsachen und Gegenstände in der Klasse nennen
- Die Schüler können einfache Fragen stellen und auf Fragen antworten
- Die Schüler können etwas verneinen


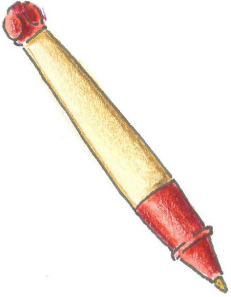
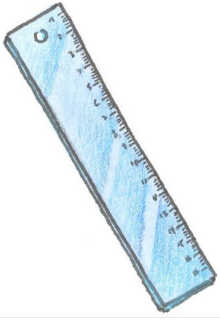
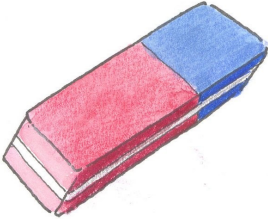
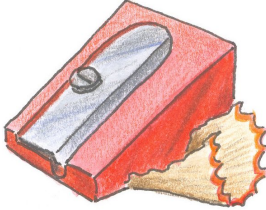
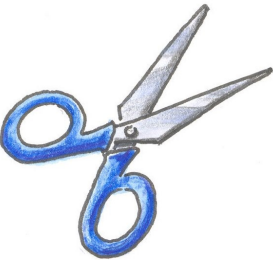
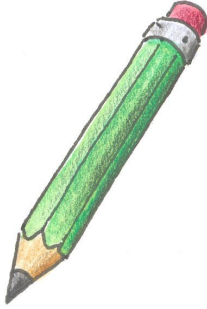

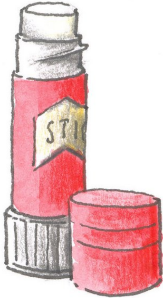
Aktivitäten

- Domino – Schulsachen
- Der? Die? Das?
- Der Ball ist heiss – Schulsachen
- Schiffe versenken – Wer bin ich? Wer bist du?

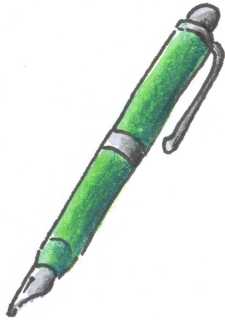
DOMINO - SCHULSACHEN

So geht's

Die Schüler spielen zu zweit oder in Gruppen. Es wird ein Kärtchen an einem anderen angelegt, wobei das Bild und der Begriff auf den angrenzenden Hälften beider Kärtchen übereinstimmen müssen. Das geht solange, bis man alle Kärtchen loswird. Welche Gruppe ist als erste fertig?

<p>START</p>	<p>der Schüler</p>		<p>der Kuli</p>
	<p>das Lineal</p>		<p>der Radiergummi</p>
	<p>der Spitzer</p>		<p>die Schere</p>
	<p>der Bleistift</p>		<p>die Tafel</p>
	<p>der Kleber</p>		<p>das Mäppchen</p>

	<p>die Lehrerin</p>		<p>das Buch</p>
	<p>die Sporthose</p>		<p>das Pausenbrot</p>
	<p>das Heft</p>		<p>der Computer</p>
	<p>die Banane</p>		<p>der Marker</p>
	<p>das Handy</p>		<p>der Füller</p>



die
Schülerin



die
Schultasche



der
Filzstift



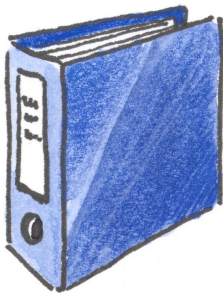
der
Lehrer



die
Uhr



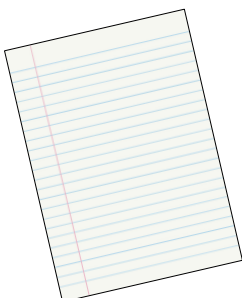
der
Ordner



die
Brille



das
Blatt



der
Stundenplan



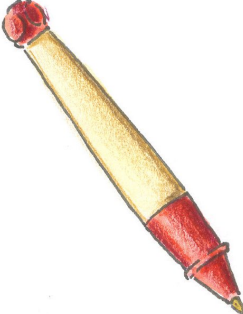



ENDE

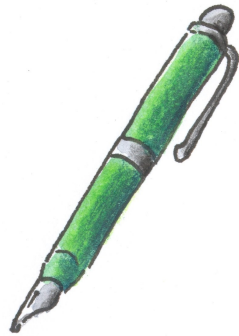
DER? DIE? DAS?

So geht's

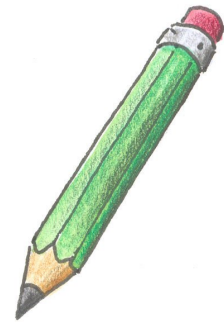
Die Schüler spielen in Gruppen. Jede Gruppe bekommt drei Briefumschläge: einen blauen für die Vokabeln mit Artikel **DER**, einen roten für die Vokabeln mit Artikel **DIE** und einen grünen für die Vokabeln mit Artikel **DAS**. Die Gruppen bekommen die ausgeschnittenen Kärtchen mit Vokabeln ohne Artikel zum Thema Schule und müssen diese in den richtigen Briefumschlag tun. Bevor ein Schüler ein Kärtchen in den Umschlag gibt, muss er das Wort mit Artikel laut aussprechen. Die Gruppe, die als erste fertig ist und die meisten Kärtchen richtig sortiert hat gewinnt. Zur Kontrolle können die Schüler einer Gruppe alle Vokabeln mit Artikel laut vorlesen.

<p>Schüler</p> 	<p>Lehrer</p> 
<p>Kuli</p> 	<p>Marker</p> 

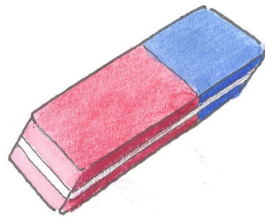
Füller



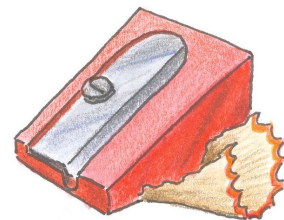
Bleistift



Radiergummi



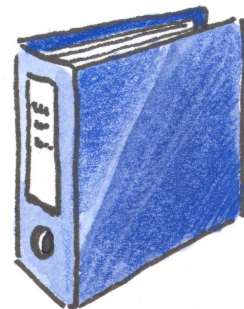
Spitzer



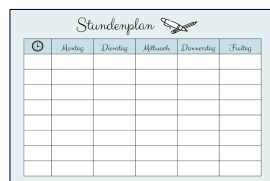
Computer



Ordner



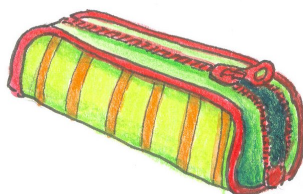
Stundenplan



Lineal



Mäppchen



Buch



<p>Heft</p> 	<p>Blatt</p> 
<p>Pausenbrot</p> 	<p>Handy</p> 
<p>Schülerin</p> 	<p>Lehrerin</p> 
<p>Tafel</p> 	<p>Uhr</p> 
<p>Schere</p> 	<p>Schultasche</p> 

DER BALL IST HEISS – SCHULSACHEN



So geht's

Die Lehrperson benötigt Schulsachen und einen kleinen Ball. Sie zeigt der Klasse eine Schulsache und stellt den Schülern eine Frage: „Ist das ein/e...?“. Dann wirft sie dem Schüler den Ball zu, der die Frage beantworten muss. Wenn es stimmt antwortet der Schüler: „Ja, das ist ein/e...“, wenn es nicht stimmt lautet die Antwort: „Nein, das ist kein/e..., das ist ein/e...“. Nach der Antwort wirft der Schüler den Ball der Lehrperson zurück. Die Lehrperson stellt eine neue Frage und wirft den Ball einem anderen Schüler zu und so weiter. Mit dieser Aktivität werden unbestimmte Artikel und die Verneinung mit kein geübt.

Man kann den Schwierigkeitsgrad erhöhen, indem die Schüler selbst an andere Schüler Fragen stellen und weiterspielen.

Frage: Ist das ein/e _____?

Antwort: + Ja, das ist ein/e _____.

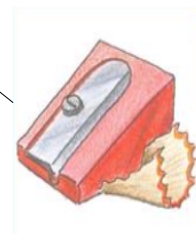
– Nein, das ist kein/e _____, das ist ein/e _____.

Beispiel:

Ist das **eine** Schere?



Ja, das ist **eine** Schere.



Nein, das ist **keine** Schere.

Das ist **ein** Spitzer!

SCHIFFE VERSENKEN – WER BIN ICH? WER BIST DU?

Spiele mit deinem Sitznachbarn.

Kreuze in der ersten Tabelle eine Antwort pro Linie an, ohne dass dich dein Sitznachbar sieht. Fange bei der ersten Frage an und stelle sie deinem Nachbarn. Wenn die Antwort „Ja“ ist, darfst du mit der nächsten Frage weitermachen. Wenn die Antwort „Nein“ ist, ist dein Partner dran und stellt dir die Fragen. Wer errätet am schnellsten?

Meine Antworten:

Heisst du	Karl	Linda	Hans?
Kommst du aus	der Schweiz	den USA	Deutschland?
Wohnst du in	Lugano	Paris	Berlin?
Bist du	14 Jahre alt	37 Jahre alt	88 Jahre alt?
Hast du	einen Bruder	eine Schwester	ein Haustier?
Sprichst du	Italienisch	Chinesisch	Spanisch?
Magst du	Pizza	Fisch	Schokolade?
Spielst du	Gitarre	Fussball	Basketball?
Kannst du	kochen	schwimmen	tanzen?
Ist deine Lieblingsfarbe	Rosa	Rot	Grün?
Ist dein Lieblingsfilm	Una notte al museo	The kissing booth	Harry Potter?

Die Antworten meines Spielpartners:

Heisst du	Karl	Linda	Hans?
Kommst du aus	der Schweiz	den USA	Deutschland?
Wohnst du in	Lugano	Paris	Berlin?
Bist du	14 Jahre alt	37 Jahre alt	88 Jahre alt?
Hast du	einen Bruder	eine Schwester	ein Haustier?
Sprichst du	Italienisch	Chinesisch	Spanisch?
Magst du	Pizza	Fisch	Schokolade?
Spielst du	Gitarre	Fussball	Basketball?
Kannst du	kochen	schwimmen	tanzen?
Ist deine Lieblingsfarbe	Rosa	Rot	Grün?
Ist dein Lieblingsfilm	Una notte al museo	The kissing booth	Harry Potter?

Kapitel 4 – *Schule... Schule... Schule*

Ziele

- Die Schüler können über ihren Schulalltag sprechen
- Die Schüler können nach der Uhrzeit fragen und antworten
- Die Schüler können ihre Schule vorstellen

Aktivitäten

- Was ist dein Lieblingsfach?
- Wechselspiel – mein Stundenplan
- Brettspiel – Wie spät ist es?
- Verbinde die Punkte
- Lotteriespiel

WAS IST DEIN LIEBLINGSFACH?

Finde 5 Schüler in der Klasse, die 5 verschiedene Lieblingsfächer haben.



Name:

Lieblingsfach:

- | | | |
|--------------------------------|-------|-------|
| 1. Was ist dein Lieblingsfach? | _____ | _____ |
| 2. Was ist dein Lieblingsfach? | _____ | _____ |
| 3. Was ist dein Lieblingsfach? | _____ | _____ |
| 4. Was ist dein Lieblingsfach? | _____ | _____ |
| 5. Was ist dein Lieblingsfach? | _____ | _____ |

das Lieblingsfach = _____

WECHSELSPIEL – MEIN STUNDENPLAN

So geht's

Die Schüler spielen zu zweit. Jedes Paar bekommt ein Blatt und schneidet dieses an der Trennlinie durch. Ein Schüler bekommt den Stundenplan A und der andere Stundenplan B. Die Stundenpläne haben unterschiedliche Lücken. Im Kasten darüber befinden sich die zu ergänzenden Schulfächer. Die Schüler fragen sich abwechselnd wann sie welches Fach haben und ergänzen ihre Stundenpläne. Abschliessend können die Spielpartner ihre Stundenpläne miteinander vergleichen.



mein Stundenplan

A

Italienisch – Sport – Geschichte – Klassenstunde – Naturkunde				
Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Italienisch	Französisch	?	Französisch	Mathematik
Mathematik	?	Musik	Englisch	Latein
		Englisch		Mathematik	Deutsch
Mittagspause				
Geografie	Kunst	frei	?	Religion
Deutsch			Informatik	?
?	Geografie			

✂

mein Stundenplan

B

Französisch – Mathematik – Geografie – Kunst – Englisch				
Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Italienisch	Französisch	Naturkunde	?	?
Mathematik	Geschichte	Musik	Englisch	Latein
		?		Mathematik	Deutsch
Mittagspause				
?	?	frei	Italienisch	Religion
Deutsch			Informatik	Sport
Klassenstunde	Geografie			

BRETTSPIEL - WIE SPÄT IST ES?


























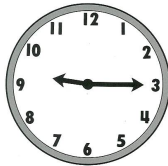


So geht's

Siehe allgemeine Regeln für Brettspiele auf Seite 5.

Wenn der Schüler auf eine Uhr kommt, sagt er wie spät es ist. Wenn er auf ein geschriebenes Feld kommt, folgt er den Anweisungen.

Wenn die Antwort korrekt ist, bleibt der Schüler auf dem angekommenen Platz, wenn sie falsch ist, geht er die gewürfelte Punkteanzahl zurück.

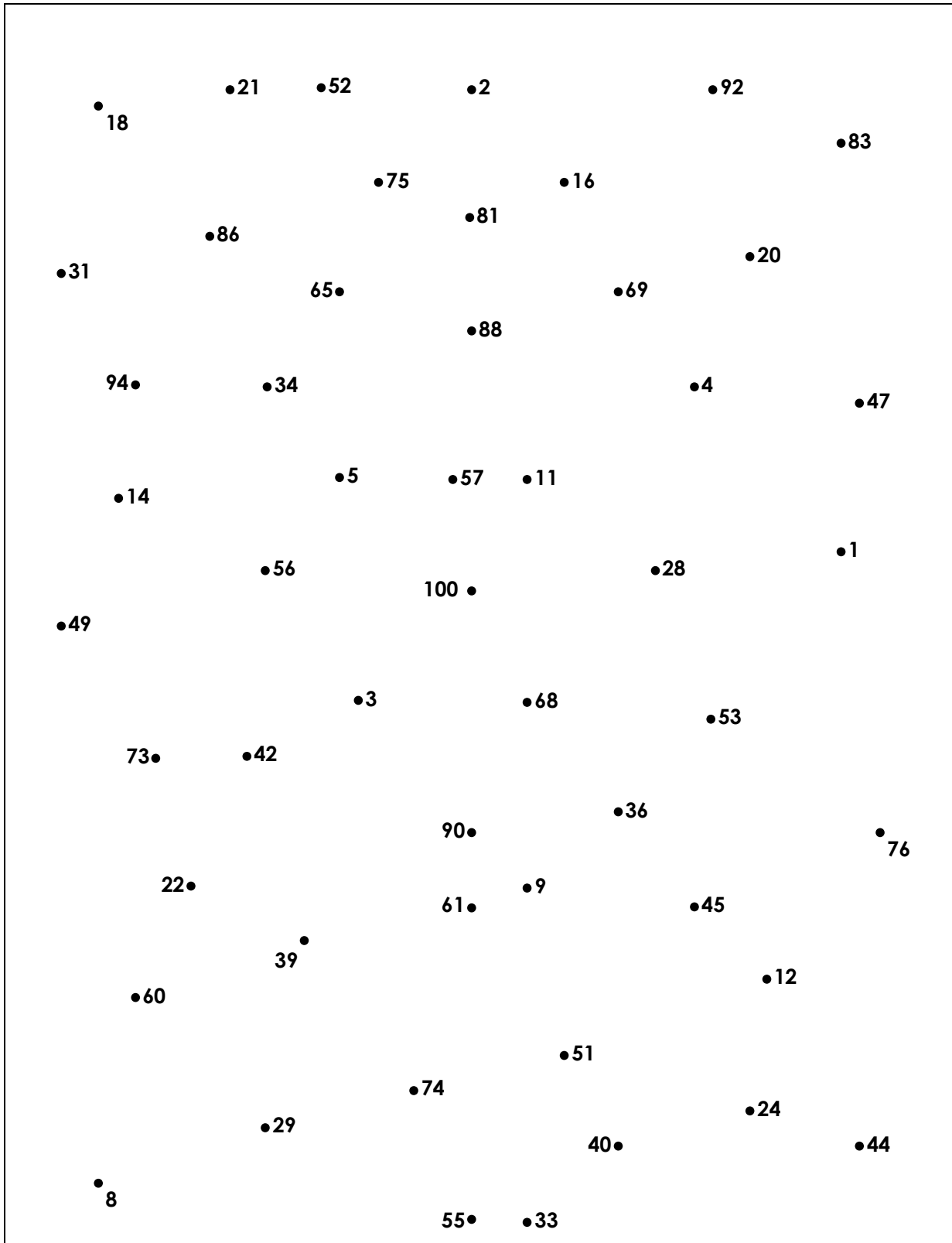
1 START	2 	3 Du hast es eilig. Lauf zu fünf nach halb acht.	4 	5 	6 Noch einmal würfeln. 
					7 
13 Das Essen ist fertig, guten Appetit! Geh zu zehn nach zwölf.	12 	11 	10 Geh zurück zu zwanzig nach elf.	9 	8 
14 					
15 	16 	17 Setze eine Runde aus. 	18 	19 	20 
					21 Geh zurück zu Viertel vor sieben.
27 Noch einmal würfeln. 	26 	25 	24 Du triffst deine Freunde um fünf vor fünf.	23 	22 
28 					
29 Setze eine Runde aus. 	30 	31 	32 	33 Du bist zu früh dran. Geh zurück zu drei Uhr.	34 ZIEL

Lösungen

- 2 Es ist zwanzig nach elf.
- 4 Es ist Viertel nach zwölf.
- 5 Es ist halb zwölf.
- 7 Es ist halb fünf.
- 8 Es ist zehn nach acht.
- 9 Es ist zehn Uhr.
- 11 Es ist zehn vor zehn.
- 12 Es ist drei Uhr.
- 14 Es ist Viertel vor sieben.
- 15 Es ist zwanzig nach sieben.
- 16 Es ist fünf nach eins.
- 18 Es ist fünf nach halb acht.
- 19 Es ist fünf vor halb sieben.
- 20 Es ist fünf vor fünf.
- 22 Es ist fünf nach fünf.
- 23 Es ist zehn nach zwölf.
- 25 Es ist zwanzig vor vier.
- 26 Es ist zehn vor eins.
- 28 Es ist fünf vor halb drei.
- 30 Es ist Viertel vor elf.
- 31 Es ist zwanzig nach sieben.
- 32 Es ist Viertel nach neun.

VERBINDE DIE PUNKTE

Wer oder was verbirgt sich hinter diesem Bild?
Verbinde die Punkte und finde es heraus!
ACHTUNG! Die Reihenfolge der Zahlen nennt der Lehrer!



Lehrerblatt

**33 – 24 – 76 – 45 – 51 – 9 – 68 – 11
– 4 – 20 – 92 – 16 – 88 – 57 – 34 –
21 – 75 – 2 – 16 – 88 – 57 – 100 –
90 – 14 – 73 – 39 – 61 – 55**

Bild = Tulpe

LOTTERIESPIEL (Zahlen bis 100)

So geht's

Klassenspiel. Die Klasse wird in zwei Gruppen eingeteilt. Jeweils ein Spieler von jeder Mannschaft steht als Schreiber an der Tafel. In der Mitte liegen alle Lose mit der Zahl nach unten auf einem Stapel. Von jeder Mannschaft nimmt ein Spieler ein Los vom Stapel und liest die darauf stehende Zahl vor. Die Mannschaft, die die höhere Zahl gezogen hat, notiert diese an die Tafel. Die Mannschaft mit der höheren Punktezahl ist am Ende Sieger.

25	98	33
62	11	47
84	1	100

56	79	8
93	50	21
37	66	19
84	42	75

10	59	31
44	5	90

Kapitel 5 – *Meine Lieblingstiere*

Ziele

- Die Schüler können ihr(e) Haustier(e) beschreiben
- Die Schüler können über Tiere sprechen
- Die Schüler können wichtige Informationen in Texten finden

Aktivitäten

- Tierquiz
- Was ist dein Lieblingstier?
- Wechselspiel – Possessivartikel
- Welche Farbe haben die Tiere?

TIERQUIZ

So geht's

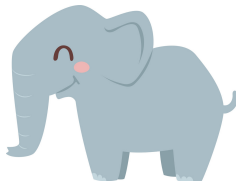
Die Schüler spielen zu zweit oder in kleinen Gruppen. Kärtchen ausschneiden und mit der Rückseite nach oben stapeln. Die Lernenden ziehen der Reihe nach eine Karte und lesen die Frage laut vor, ohne die Lösung zu verraten. Die Mitspieler notieren die Antwort auf einem Zettel (Tier mit Artikel). Die Lösungen werden gleichzeitig gezeigt. Wer hatte recht? Pro korrekter Antwort gibt es einen Punkt! Wer hat am Ende die meisten Punkte gesammelt?



Er ist grau.
Er hat grosse Ohren.
Er ist sehr gross.

Welches Tier ist das?

der Elefant



Er ist bunt.
Er kann sprechen.
Er kann fliegen.

Welches Tier ist das?

der Papagei



Er kann viele Farben haben.
Er kann schwimmen.
Er lebt im Wasser.

Welches Tier ist das?

der Fisch



Er ist klein.
Er kann fliegen.
Er singt gerne.

Welches Tier ist das?

der Vogel



Sie ist gross.
Sie ist schwarz und weiss.
Sie frisst Grass.
Sie gibt uns Milch.

Welches Tier ist das?

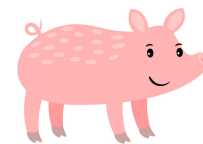
die Kuh



Dieses Tier lebt auf dem Bauernhof.
Es ist rosa.
Es bringt Glück.

Welches Tier ist das?

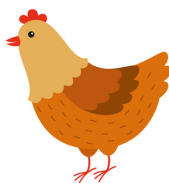
das Schwein



Sie kann nicht fliegen.
Sie gibt uns Eier.
Ihre Kinder sind Küken.

Welches Tier ist das?

die Henne



Sie hat einen sehr langen Hals.
Sie ist gelb und braun.
Sie frisst Pflanzen.

Welches Tier ist das?

die Giraffe



Er ist der König der Tiere.
Er lebt in Afrika.

Welches Tier ist das?

der Löwe



Dieses Tier lebt in
Australien.
Es kann weit springen.
Es ist braun.
Es hat eine „Tasche“.

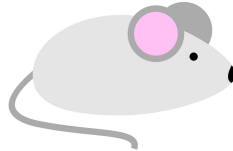
Welches Tier ist das?

das Känguru



Sie ist sehr klein.
Sie frisst Käse.
Sie ist grau.
Welches Tier ist das?

die Maus



Dieses Tier hat lange
Ohren.
Es liebt Karotten.
Es kann springen.

Welches Tier ist das?

das Kaninchen



Sie ist ein beliebtes
Haustier.
Sie spielt gerne.
Sie mag Mäuse, aber
keine Hunde.

Welches Tier ist das?

die Katze



Er ist ein beliebtes Haustier.
Er ist der beste Freund der
Menschen.
Er läuft gerne.
Er sagt „Wau, wau“.

Welches Tier ist das?

der Hund



Dieses Tier lebt auf dem
Bauernhof.
Man kann auf diesem Tier
reiten.

Welches Tier ist das?

das Pferd



Sie hat acht Beine.
Sie ist klein und schwarz.
Sie macht ein Netz.

Welches Tier ist das?

die Spinne



Er ist gross.
Er ist braun.
Er liebt Honig.

Welches Tier ist das?

der Bär



Er ist braun.
Er frisst Bananen.
Er kann gut auf Bäumen
klettern.

Welches Tier ist das?

der Affe



Er kann fliegen.
Er ist bunt.
Er ist klein und sehr schön.

Welches Tier ist das?

der
Schmetterling



Sie kann fliegen.
Sie ist sehr klein.
Sie ist schwarz.

Welches Tier ist das?

die Fliege



Er ist schwarz und weiss.
Er lebt am Südpol.
Er frisst Fische.
Er kann gut schwimmen.

Welches Tier ist das?

der Pinguin



Sie hat keine Arme und
keine Beine.
Sie ist grün.
Manche sind giftig
(=velenose).

Welches Tier ist das?

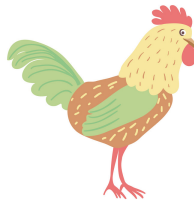
die Schlange



Er steht früh auf.
Er sagt „Kikeriki“.
Er kann nicht fliegen.

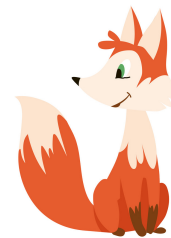
Welches Tier ist das?

der Hahn



Er ist orange.
Er ist sehr schlau.
Welches Tier ist das?

der Fuchs



Er ist orange und schwarz.
Er lebt in Asien.
Er ist wie eine grosse Katze.
Er frisst Fleisch.

Welches Tier ist das?

der Tiger



Dieses Tier ist schwarz und
weiss.

Es lebt in Afrika.
Es ist wie ein Pferd.

Welches Tier ist das?

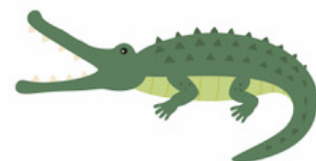
das Zebra



Dieses Tier ist grün.
Es kann schwimmen.
Es ist sehr gefährlich.

Welches Tier ist das?

das Krokodil



WAS IST DEIN LIEBLINGSTIER?

Finde 5 Schüler in der Klasse, die 5 verschiedene Lieblingstiere haben.



Name:

Lieblingstier:

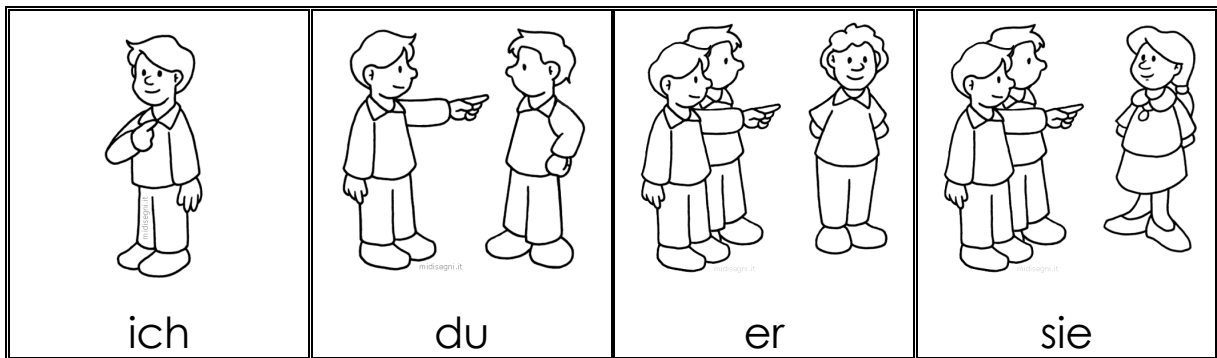
- | | | |
|--------------------------------|-------|-------|
| 1. Was ist dein Lieblingstier? | _____ | _____ |
| 2. Was ist dein Lieblingstier? | _____ | _____ |
| 3. Was ist dein Lieblingstier? | _____ | _____ |
| 4. Was ist dein Lieblingstier? | _____ | _____ |
| 5. Was ist dein Lieblingstier? | _____ | _____ |

das Lieblingstier = _____





WECHSELSPIEL – POSSESSIVARTIKEL

So geht's

Die Schüler arbeiten zu zweit. Einer bekommt Blatt Person A und der andere Blatt Person B. Person A hat die Informationen, die Person B nicht hat und umgekehrt. Die Lehrperson stellt zusätzlich die untenstehende Abbildung der Personen zur Verfügung. Die Schüler sollen die Lücken mit den richtigen Possessivartikeln füllen, danach lesen sie sich abwechselnd die Sätze vor und korrigieren sich gegenseitig. Wer hat alles richtig gemacht?







PERSON A

1	Das ist _____ Katze. 
2	Das ist mein Pferd.
3	Sebastian mag _____ Papagei. 
4	Lisa liebt ihre Schildkröte.
5	Wir suchen _____ Hund. 
6	Eure Fische sind klein und bunt.
7	Und du? Hast du ein Haustier? Wie heisst _____ Tier? 
8	Hilfe! Sie finden ihre Schlange nicht.

✂
 ✂

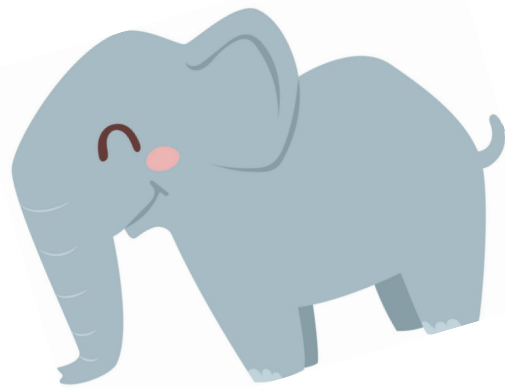
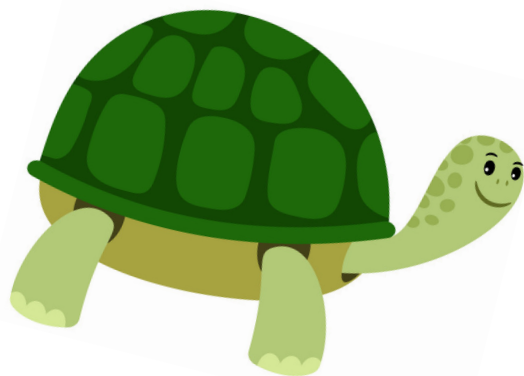
PERSON B

1	Das ist meine Katze.
2	Das ist _____ Pferd. 
3	Sebastian mag seinen Papagei.
4	Lisa liebt _____ Schildkröte. 
5	Wir suchen unseren Hund.
6	_____ Fische sind klein und bunt. 
7	Und du? Hast du ein Haustier? Wie heisst dein Tier?
8	Hilfe! Sie finden _____ Schlange nicht. 

WELCHE FARBE HABEN DIE TIERE?

So geht's

Die Schüler arbeiten zu zweit, erhalten jeweils einen Text (Text A und Text B) und benötigen Farben und ein Blatt. Die Person mit Text A fängt an zu lesen. Der Text soll langsam, laut und deutlich vorgelesen werden. Der Sitznachbar muss das zeichnen und malen, was er hört. Dann werden die Rollen gewechselt. Am Ende wird die halbe Klasse einen Elefanten gezeichnet haben und die andere Hälfte eine Schildkröte. Die Kunstwerke können verglichen und im Klassenzimmer aufgehängt werden.



Text A

Mein Elefant ist wunderschön! Sein Kopf ist gelb, seine Augen sind blau, seine Ohren sind rot und sein Rüssel (= proboscide) ist grau. Sein Rücken ist lila, sein Bauch ist rosa. Zwei Beine sind hellgrün und zwei Beine sind orange. Sein Schwanz ist grau.



Text B

Meine Schildkröte ist wunderschön! Ihr Kopf ist rosa und ihre Augen sind schwarz. Ihr Panzer (=guscio) ist braun und ihr Bauch ist hellblau. Ein Bein ist gelb, ein Bein ist dunkelgrün, ein Bein ist rot und ein Bein ist lila. Ihr kleiner Schwanz ist orange.

Kapitel 6 – *Lust auf Freizeit?*

Ziele

- Die Schüler können sich verabreden, zusagen, absagen
- Die Schüler können sagen, wohin sie gehen wollen
- Die Schüler können sagen, was sie mögen/nicht mögen, haben/nicht haben, können/nicht können

Aktivitäten

- Kommst du mit?
- Autogrammjäger – Verneinung
- Wechselspiel – Trennbare Verben
- Stille Post

KOMMST DU MIT?

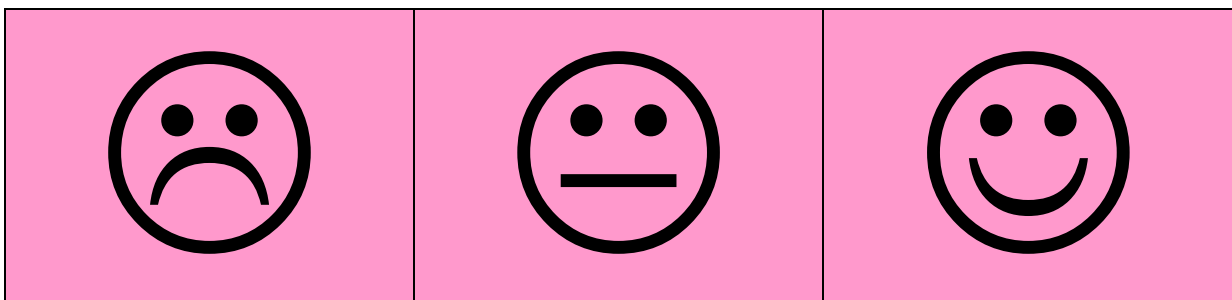
So geht's

Die Schüler arbeiten zu zweit. Kärtchen ausschneiden und den Lernenden verteilen. Jedes Paar muss über drei Smileys und einige blaue Kärtchen verfügen. Die Karten werden verdeckt auf dem Tisch verteilt. Eine Person zieht ein blaues Kärtchen und macht dem Spielpartner einen Vorschlag: „Kommst du mit... / Gehen wir... ?“. Der Spielpartner zieht dann ein rosarotes Kärtchen und stimmt zu (☺), ist sich unsicher (☹) oder lehnt ab (☹).



Kommst du mit... / Gehen wir...

... in den Freizeitpark	... in den Zoo?
... auf den Sportplatz?	... ins Kino?
... ins Konzert?	... ins Museum?
... ins Schwimmbad?	... ins Eiscafé?
... in die Stadt?	... in die Schule?
... in die Disco?	... zur Party?
... zum Direktor?	... zu Linda?
... zu Tom?	... skaten?
... tanzen?	... schwimmen?
... Tennis spielen?	... Fussball spielen?
... joggen?	... Rad fahren?
... Eis essen?	... shoppen?



AUTOGRAMMJÄGER – VERNEINUNG

So geht's

Klassenspiel. Die Schüler gehen mit der Vorlage durch den Raum. In Paaren stellen sie sich gegenseitig eine Frage aus der Tabelle. Wenn die Antwort negativ ist („Nein, ich habe kein...“, „Nein, ich kann nicht...“, ...), dann kann die Person den Namen der gefragten Person in das entsprechende Kästchen notieren oder der Befragte selbst kann unterschreiben. Nachdem sich ein Paar gegenseitig befragt hat, müssen neue Partner gesucht werden. Gewonnen hat die Person, die am schnellsten alle oder die meisten Unterschriften sammeln konnte.

AUTOGRAMMJÄGER – VERNEINUNG

Kannst du...?

Magst du...?

Schwimmst du...?

Kannst du
gut tanzen?

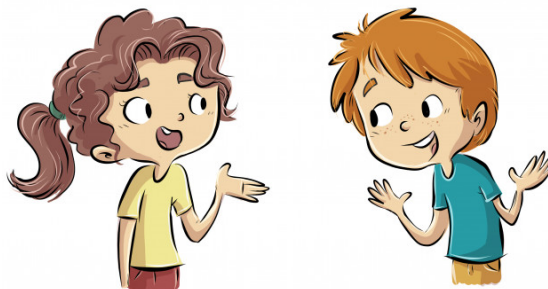
Nein, ich
kann nicht
gut tanzen.

Hast du...?

Stehst du...?

Gehst du...?

Arbeitest du...?



Diese Person schwimmt nicht gerne. <hr/>	Diese Person hat keinen Computer. <hr/>	Diese Person kann nicht Snowboard fahren. <hr/>	Diese Person steht nicht gerne früh auf. <hr/>	Diese Person mag keine Schlangen. <hr/>
Diese Person kann nicht schnell rechnen. <hr/>	Diese Person arbeitet nicht gerne am Computer. <hr/>	Diese Person hat keine Haustiere. <hr/>	Diese Person kann nicht Klavier spielen. <hr/>	Diese Person kann nicht gut singen. <hr/>
Diese Person mag keine Videospiele. <hr/>	Diese Person geht nicht gerne in die Schule. <hr/>	Diese Person kann nicht gut zeichnen. <hr/>	Diese Person kann nicht skaten. <hr/>	Diese Person mag keine Bücher. <hr/>

WECHSELSPIEL – TRENNBARE VERBEN

So geht's

Die Schüler arbeiten zu zweit. Einer bekommt Blatt A und der andere Blatt B. Die Lernenden haben jeweils ein Blatt mit unterschiedlichen Satzanfängen und Satzenden (A und B). Es beginnt Schüler A mit einem Satzanfang (rosa) und Schüler B beendet den Satz mit dem passenden Satzende (blau). Bei Bedarf könnten die Schüler die Sätze auch schreiben.

A

Im Unterricht **hören...**

...alle meine Freunde zur Party **ein.**

Ich **rufe...**

...um 8:00 Uhr **an.**

Ich **stehe...**

Franz **bringt...**

Ich **hole...**

...das Licht **an.**

...jeden Abend zusammen **fern.**

...frisches Obst und Gemüse **ein.**

Kommst du...

...auf ihre kleine Schwester **auf.**



B

Die Familie **sieht...**

...meine beste Freundin **an.**

Die Lehrerin **macht...**

...meinen Bruder am Bahnhof **ab.**

...jeden Morgen um 6:30 Uhr **auf.**

Der Unterricht **fängt...**

Lisa **passt...**

...einen Kuchen **mit.**

...**mit** in die Stadt shoppen/in den Park?

Ich **kaufe...**

Ich **lade...**

...wir den Lehrern nicht immer **zu.**

Lösungen

Ich stehe...	...jeden Morgen um 6:30 Uhr auf .
Ich rufe...	...meine beste Freundin an .
Die Lehrerin macht...	...das Licht an .
Die Familie sieht...	...jeden Abend zusammen fern .
Ich hole...	...meinen Bruder am Bahnhof ab .
Der Unterricht fängt...	...um 8:00 Uhr an .
Kommst du...	... mit in die Stadt shoppen?
Ich kaufe...	...frisches Obst und Gemüse ein .
Franz bringt...	...einen Kuchen mit .
Ich lade...	...alle meine Freunde zur Party ein .
Lisa passt...	...auf ihre kleine Schwester auf .
Im Unterricht hören...	...wir den Lehrern nicht immer zu .

STILLE POST

So geht's

Klassenspiel. Die Lehrperson teilt die Klasse in 2 oder 3 Gruppen. Diese stellen sich in einer Reihe auf, wobei nur der erste Schüler zur Lehrperson schaut, die anderen Schüler schauen in die gegengesetzte Richtung. Die Lehrperson zeigt den ersten Schülern einen geschriebenen Satz auf einer Karte. Die Schüler aus der Reihe drehen sich nun alle um und bekommen den Satz ins Ohr geflüstert. Es geht so weiter, bis der letzte Schüler der Reihe den Satz gehört hat. Dies muss so schnell wie möglich geschehen. Sobald der letzte Schüler der Reihe den Satz gehört hat rennt er nach vorne und ruft: „Stop!“. Er sagt den Satz und die Lehrperson zeigt die Karte. Was ist aus dem ursprünglichen Satz geworden? Wenn der Schüler richtig lag, gewinnt die Gruppe einen Punkt für sich. Das Spiel kann mit anderen Sätzen fortgeführt werden. Die Gruppe mit den meisten Punkten gewinnt.

Variante: Der letzte Schüler der Reihe rennt nach vorne und schreibt den Satz an die Tafel.

Sätze zum Tagesablauf

Ich stehe jeden Morgen um sieben Uhr auf.
Zum Frühstück esse ich Kornflakes und trinke Kakao.
In der Schule treffe ich meine Freunde.
Nach der Schule mache ich die Hausaufgaben.
Am Nachmittag gehe ich zum Fussballtraining.
Am Abend sehe ich mit meiner Familie fern.
Um 22 Uhr gehe ich schlafen.

Kapitel 7 – *Was ich alles mache...*

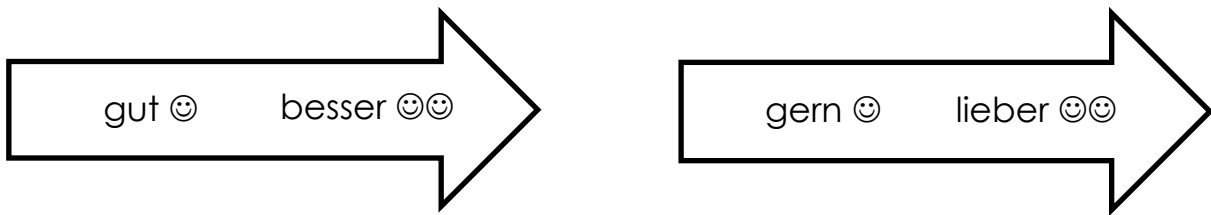
Ziele

- Die Schüler können über ihre Hobbys und ihre Freizeit sprechen
- Die Schüler können kurze Gespräche in einem Geschäft führen
- Die Schüler können sagen, welche Kleidung sie (nicht) gut finden
- Die Schüler können etwas vergleichen und sagen, was sie gut oder besser finden

Aktivitäten

- Was findest du besser?
- Autogrammjäger – Mode
- Wann machst du was?
- Schiffe versenken – unregelmässige Verben im Präsens

WAS FINDEST DU BESSER?



So geht's

Klassenspiel. Die Lehrperson formuliert mehrere Fragen. Die Schüler bewegen sich an die Stelle, die ihrer Wahl entspricht. Während die Lehrperson die Frage stellt, zeigt sie nach links oder nach rechts (z.B. links für Cola und rechts für Wasser). Einige Schüler werden nach rechts gehen und andere nach links. Nachdem sich die Lernenden zu ihrer Wahl bewegt haben, stellt die Lehrperson einem Schüler der Gruppe noch einmal die Frage, die dieser mit einem vollständigen Satz beantworten muss.



Fragen

- Was findet ihr besser: Hunde oder Katzen?
- Was findet ihr besser: skaten oder Rad fahren?
- Was trinkt ihr lieber: Tee oder heiße Schokolade?
- Was findet ihr besser: Deutsch oder Französisch?
- Welche Jahreszeit mögt ihr lieber: Sommer oder Winter?
- Was mögt ihr lieber: Bücher oder Filme?
- Was findet ihr besser: SMS schreiben oder telefonieren?
- Was findet ihr besser: Schüler sein oder Lehrer sein?
- Was findet ihr besser: Sport machen oder faulenzeln?
- Was findet ihr besser: die Berge oder das Meer?
- Was schmeckt euch besser: Pizza oder Sushi?
- Was mögt ihr lieber: Computerspiele oder Kartenspiele?
- Was findet ihr besser: mit dem Zug oder mit dem Flugzeug reisen?
- Was findet ihr besser: Fast Food oder gesundes Essen?

AUTOGRAMMJÄGER - MODE

So geht's

Klassenspiel. Die Schüler bewegen sich im Klassenzimmer und gehen zu einem Mitschüler. Sie stellen ihm eine der Fragen aus der Tabelle, notieren den Namen der befragten Person und kreuzen je nach Antwort den lächelnden oder den traurigen Smiley an. Danach geht der Schüler zu einem anderen Mitschüler und so weiter, bis er die Tabelle ausgefüllt hat.

AUTOGRAMMJÄGER – MODE



FRAGE	NAME	
Wie findest du Hosen in Grün?	_____	☹️ 😊
Wie gefallen dir weisse T-Shirts?	_____	☹️ 😊
Wie findest du Pullover in Orange?	_____	☹️ 😊
Wie findest du blaue Jeans?	_____	☹️ 😊
Wie findest du gelbe Jacken?	_____	☹️ 😊
Wie findest du Kleider?	_____	☹️ 😊
Wie findest du Blusen in Lila?	_____	☹️ 😊
Wie findest du rote Schuhe?	_____	☹️ 😊
Wie gefallen dir bunte Socken?	_____	☹️ 😊
Wie findest du Schals in Rosa?	_____	☹️ 😊

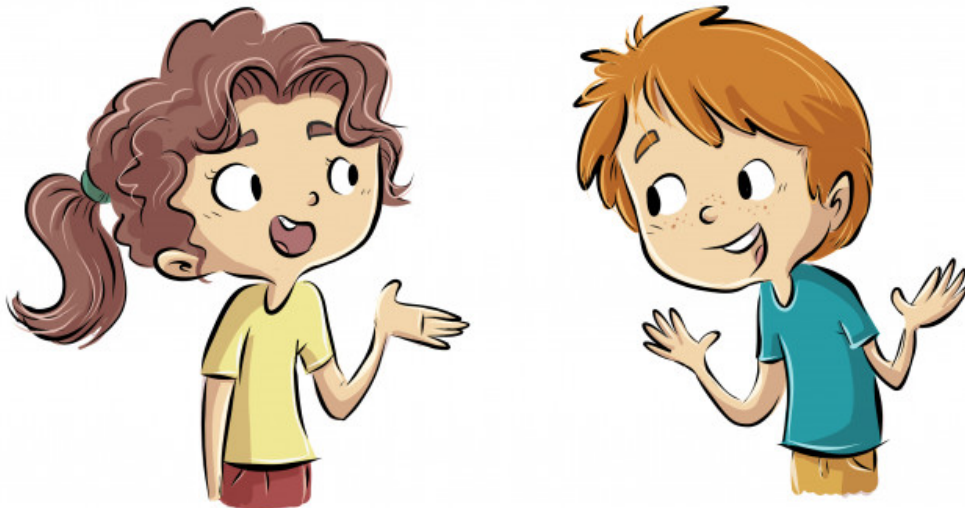
WANN MACHST DU WAS?

So geht's

Die Schüler spielen zu zweit. Sie wählen einige der unten angeführten Aktivitäten aus und schreiben sie in den Wochenplan. Jeder füllt für sich seinen Plan aus, ohne dass der Spielpartner es sehen kann. Danach befragen sie sich gegenseitig. Wie sieht deine Woche aus?

*Was machst du
am Freitag?*

*Am Freitag gehe
ich in den Zoo!*



WANN MACHST DU WAS?

Montag
Dienstag
Mittwoch
Donnerstag
Freitag
Samstag
Sonntag

Skateboard fahren – Musik hören – kochen – faulenzen – Freunde treffen – basteln – fernsehen – ins Kino gehen – joggen – Basketball spielen – lesen – Klavier üben – Hausaufgaben machen – ins Restaurant gehen – in die Stadt gehen – zeichnen – Fahrrad fahren – schwimmen gehen – in die Disco gehen – Computerspiele spielen – die Grosseltern besuchen – einkaufen gehen – einen Tanzkurs besuchen – singen – eine Party feiern – in den Park gehen – Deutsch lernen

SCHIFFE VERSENKEN – UNREGELMÄSSIGE VERBEN IM PRÄSENS

So geht's

Die Schüler spielen zu zweit. Die Schiffe werden entweder waagrecht oder senkrecht in die Tabelle gemalt und können sich nicht berühren! Der Gegner soll nicht sehen wo die Schiffe eingetragen werden. Das Ziel des Spieles ist es die Schiffe des Gegners zu finden.

Der erste Spieler fängt an und nennt ein Feld auf dem Spielplan. Die Felder ergeben sich aus den Kreuzungspunkten der Personalpronomen und Verben. Der Spieler muss das Verb der entsprechenden Person konjugieren, z.B. „ihr mögt“. Daraufhin schaut der Spielpartner auf seinen Plan, ob in dem genannten Kästchen ein Schiff liegt. Wenn ja, dann sagt er „getroffen!“, wenn nicht, dann sagt er „daneben!“. Der Spieler notiert sich auf seinen Plan die Antwort des Gegners (man kann bei „daneben“ einen Kreis machen und bei „getroffen“ ein Kreuz machen oder man kann zwei verschiedene Farben benutzen). Es wird immer im Wechsel gespielt. Hat ein Spieler ein Schiff getroffen, darf er noch einmal raten. Wenn man alle Teile eines Schiffes gefunden hat, sagt man „versenkt!“. Das Spiel geht so lange, bis einer der beiden Spieler alle Schiffe versenkt hat.

daneben!

getroffen!

ich bin dran!

versenkt!

du bist dran!

gewonnen!

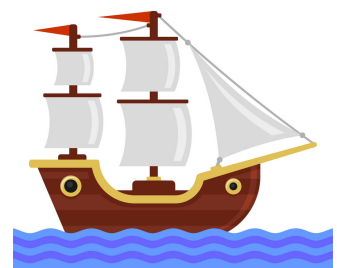
verloren!



SCHIFFE VERSENKEN

	ich	du	er	sie	es	wir	ihr	sie	Sie
sein									
haben									
mögen									
können									
sehen									
sprechen									
lesen									
essen									
fahren									
nehmen									
helfen									
schlafen									

Positioniere deine 3 Schiffe! Viel Glück und viel Spass!



Kapitel 8 – *Meine Familie - unser Zuhause*

Ziele

- Die Schüler können über ihre Familie und ihre Verwandten sprechen
- Die Schüler können Anweisungen verstehen und geben
- Die Schüler können ihr Haus beschreiben

Aktivitäten

- Schwarzer Peter – Familie
- Brettspiel – Familie
- Familienfoto – Alle in Pose!
- Mindmap – Bei mir zu Hause
- Imperativ!

SCHWARZER PETER - FAMILIE








So geht's

Die Schüler spielen in 3-er Gruppen. Alle Karten werden gemischt und gleichmässig an die Spielenden verteilt. Hat ein Spieler gleich ein Kartenpaar, so kann er es benennen (*„der Vater und die Mutter“*) und vor sich auf den Tisch legen.

Der jüngste Spieler beginnt. Er zieht vom rechten Nachbarn eine Karte. Hat er ein Paar, so kann er das benennen (*„der Grossvater und die Grossmutter“*) und ablegen. Wenn nicht, muss er diese Karte behalten. Das Spiel läuft weiter im Uhrzeigersinn.

Das geht solange weiter, bis alle Paare auf dem Tisch liegen und nur noch eine Karte übrig ist, die Karte „Schwarzer Peter“. Wer diese Karte hat, hat das Spiel verloren.

der Vater	die Mutter	der Grossvater	die Grossmutter
			
der Bruder	die Schwester	der Sohn	die Tochter
			
der Onkel	die Tante	der Cousin	die Cousine
			
der Enkel	die Enkelin	der Neffe	die Nichte
			

der Mann



die Frau



Schwarzer Peter



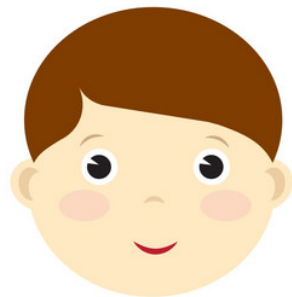
BRETTSPIEL – FAMILIE



So geht's

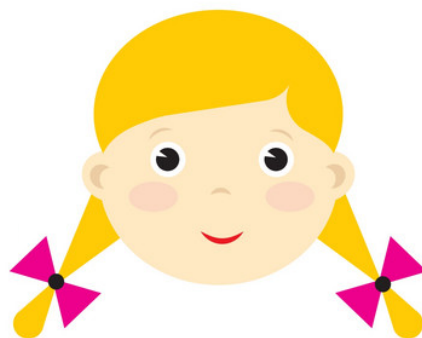
Siehe allgemeine Regeln für Brettspiele auf Seite 5.

Der Schüler ist „ICH“ auf der Abbildung des Stammbaums. Er kommt auf ein bestimmtes Feld und muss feststellen in welchem Verhältnis die Person zu ihm steht (z.B. „Martin ist mein Bruder“). Weiss er die Antwort nicht, sagt er: „Ich weiss es nicht“ und kehrt die gewürfelte Punkteanzahl zurück.

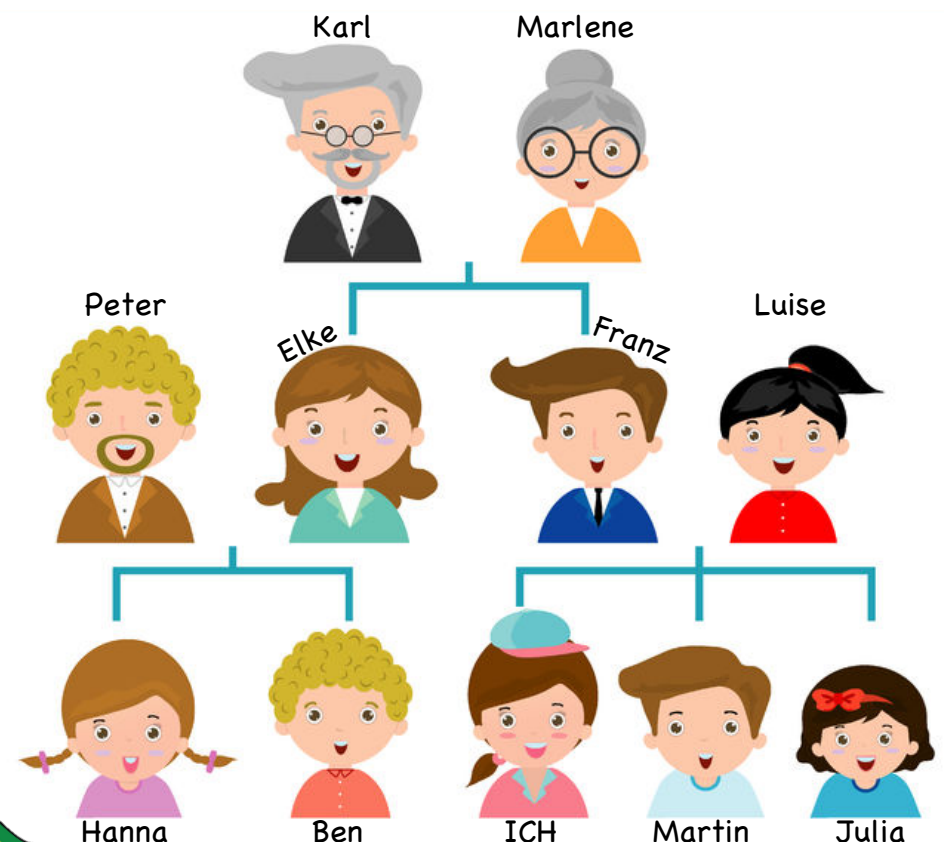




Martin ist mein... Bruder!

*Karl und Marlene sind
meine... Grosseltern!*



0 START	1 Martin ist mein.....	2 Marlene ist meine.....	3 Franz ist mein.....	4 Noch einmal würfeln! 	5 Ben ist mein.....	6 Karl und Marlene sind meine.....	7 Elke ist meine.....	8  Setze eine Runde aus!
-------------------	---------------------------	-----------------------------	--------------------------	--	------------------------	---------------------------------------	--------------------------	---

24 ZIEL								9 Julia ist meine.....
								10 Noch einmal würfeln! 
								11 Franz und Luise sind meine.....
								12 Karl ist mein.....
23								13 Hanna ist meine.....
22 Ich bin die..... von meinen Grosseltern.								14 Martin ist der..... von meinen Eltern.
21 Karl, Marlene, Peter, Elke, Hanna und Ben sind meine.....	20 Julia ist die..... von meinen Eltern.	19  Setze eine Runde aus!	18 Martin und Julia sind meine.....	17 Peter ist mein.....	16 Luise ist meine.....	15	14 Martin ist der..... von meinen Eltern.	13 Hanna ist meine.....

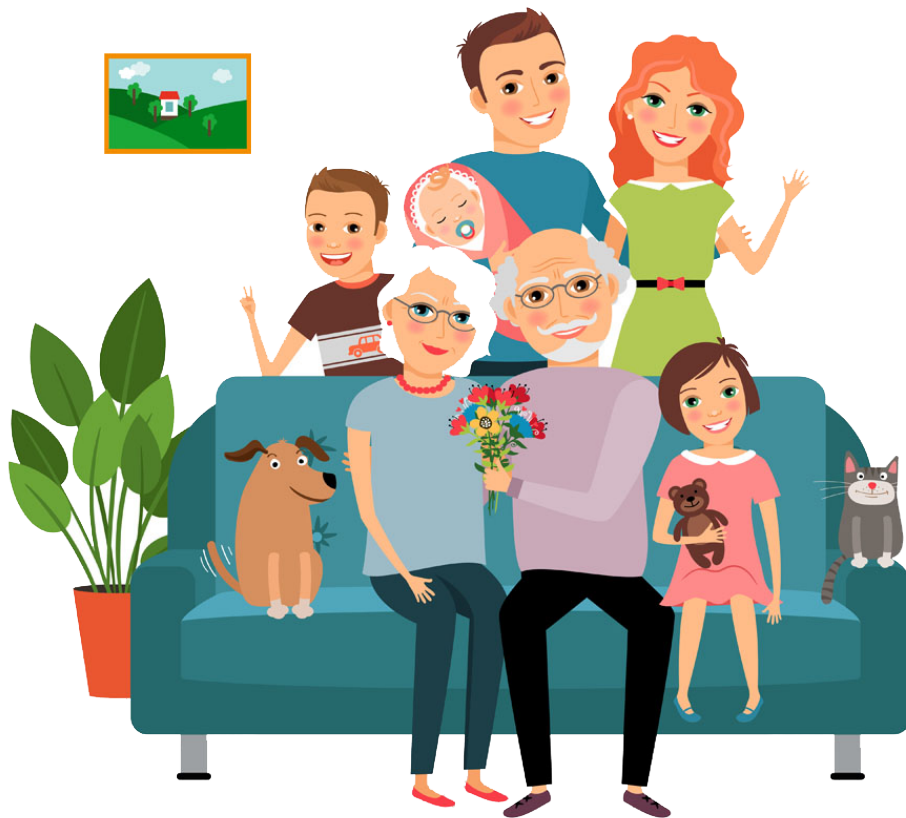
Lösungen

1. Bruder
2. Grossmutter / Oma
3. Vater
5. Cousin
6. Grosseltern
7. Tante
9. Schwester
11. Eltern
12. Grossvater / Opa
13. Cousine
14. Sohn
16. Mutter
17. Onkel
18. Geschwister
20. Tochter
21. Verwandten
22. Enkelin

FAMILIENFOTO – ALLE IN POSE!

So geht's

Klassenspiel. Vor der Klasse werden nebeneinander fünf Stühle positioniert. Neun Schüler ziehen ein Kärtchen auf dem steht welche Rolle sie haben: der Grossvater, die Grossmutter, der Vater, die Mutter, der Sohn, die Tochter, das Baby oder ein Haustier. Die Lehrperson beschreibt die jeweiligen Positionen der Familienmitglieder auf dem Foto. Sobald die Lehrperson die Rolle benennt muss sich der Schüler mit der jeweiligen Rolle vorne vor der Klasse richtig positionieren. Die restlichen Schüler bleiben sitzen und können mit Hinweisen helfen. Danach wird mit dem Foto verglichen.



der Grossvater	die Grossmutter	der Vater
die Mutter	der Sohn	die Tochter
das Baby	der Hund	die Katze

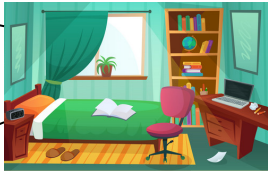
Beschreibung

Die Grossmutter sitzt vorne links. Der Grossvater sitzt an der rechten Seite der Grossmutter. Die Katze sitzt vorne ganz rechts. Die Tochter sitzt zwischen dem Grossvater und der Katze. Mutter, Vater, Sohn und Baby stehen hinten. Der Sohn ist ganz links, in der Mitte steht der Vater mit dem Baby. Das Baby ist in der Mitte vor dem Vater und hinter den Grosseltern. Neben dem Vater rechts steht die Mutter. Ganz vorne links, neben der Grossmutter sitzt der Hund.

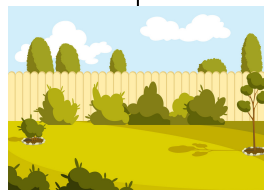
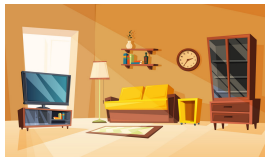
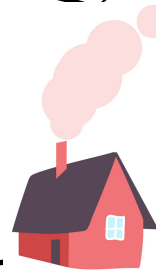
MINDMAP – BEI MIR ZU HAUSE

Ergänze die Mindmap. Was kann man in diesen Zimmern machen? Schreibe Aktivitäten!

schlafen



**BEI MIR
ZU HAUSE**



Mögliche Antworten

- **das Schlafzimmer / mein Zimmer:** schlafen, spielen, Hausaufgaben machen, faulenzten, lesen, Musik hören, schreiben, zeichnen,...
- **das Wohnzimmer:** fernsehen, spielen, faulenzten, Musik hören, schlafen,...
- **die Küche:** kochen, essen, trinken, frühstücken, Teller waschen,...
- **das Bad:** duschen, baden, sich waschen, Zähne putzen,...
- **der Garten:** laufen, spielen, grillen, feiern, Blumen pflücken,...

IMPERATIV

So geht's

Die Schüler spielen in kleinen Gruppen. Jede Gruppe benötigt einen Würfel. Der erste Schüler würfelt eine Zahl und nützt die dazugehörige Imperativ-Form (du, ihr, Sie), um einen Befehl zu geben. Der Würfel wird im Uhrzeigersinn weitergereicht. Jeder Befehl kann nur einmal gegeben werden und wird nur ausgeführt, wenn er auch richtig ausgesprochen wurde.

- **du** → eine Person führt den Befehl aus.
- **ihr** → die ganze Gruppe führt den Befehl aus.
- **Sie** → die Lehrperson führt den Befehl aus.

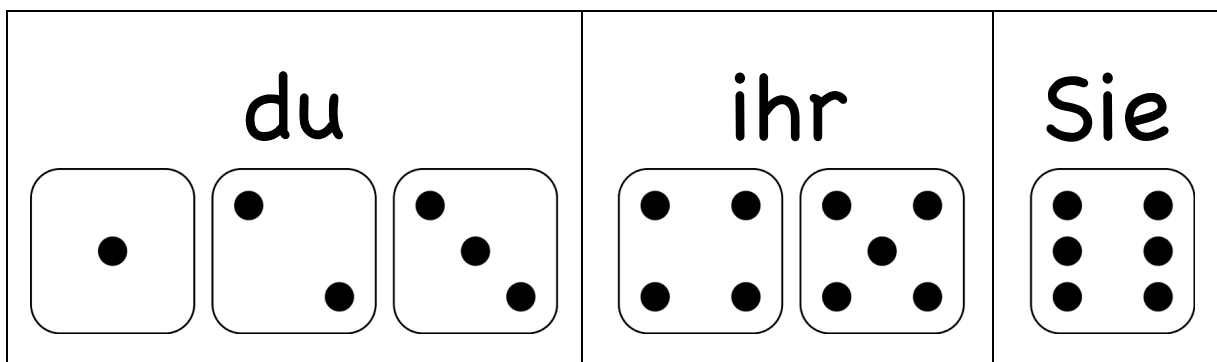
IMPERATIV

Würfle eine Zahl, nütze die dazugehörige Imperativ-Form (du, ihr, Sie) und gib den Befehl! Achte auf die Betonung! Viel Spass!

Sing ein Lied!



- **du** → eine Person führt den Befehl aus.
- **ihr** → die ganze Gruppe führt den Befehl aus.
- **Sie** → die Lehrperson führt den Befehl aus.



- ein Lied singen
- deinen/eure/Ihren Namen buchstabieren
- aufstehen
- jemanden aus der Klasse grüssen
- die Tür öffnen
- das Licht ausmachen
- ein Herz an die Tafel malen
- das Kursbuch auf Seite 32 aufschlagen
- etwas auf Französisch sagen

Kapitel 9 – *Alles Gute!*

Ziele

- Die Schüler können jemanden einladen
- Die Schüler können gute Wünsche sagen
- Die Schüler können eine Ausrede oder eine Entschuldigung formulieren
- Die Schüler können sagen, was ihnen weh tut/wie es ihnen geht

Aktivitäten

- Elfchen – Jahreszeiten
- Geburtstagskalender
- Partner finden – Gute Wünsche
- Suchwortgitter – Körperteile

ELFCHEN – JAHRESZEITEN

So geht's

Einzelarbeit.

Ein Elfchen ist eine Gedichtform, es muss sich nicht reimen, hat einen bestimmten Aufbau und besteht aus 5 Zeilen und genau 11 Wörtern.

Die Lehrperson zeigt ein Beispiel an der Tafel und gibt den Schülern das Musterblatt. Mit Musik im Hintergrund leitet der Lehrer den Schreibprozess. Die Schüler werden kreativ, können schreiben was ihnen durch den Kopf geht und können ihr Blatt beliebig dekorieren.



Sommer



warme Tage

schwimmen reisen tanzen

ich fahre ans Meer

Sonnenschein



ELFCHEN

Zeilen	Wörter	Inhalt
1	ein Wort	Wähle eine Jahreszeit.
2	zwei Wörter	Woran denkst du sofort? Beschreibe die Jahreszeit mit Nomen oder Adjektive (typische Merkmale, Farben, was gibt es?)
3	drei Wörter	Was kann man machen? Welche Aktivitäten? Was passiert?
4	vier Wörter	Schreib einen kurzen Satz.
5	ein Wort	Nenne ein Schlusswort (Nomen oder Adjektiv)

GEBURTSTAGSKALENDER

So geht's

Klassenspiel. Die Schüler gehen im Klassenzimmer herum und fragen sich gegenseitig: „Wann hast du Geburtstag?“. Die Namen der Geburtstagskinder werden jeweils unter dem entsprechenden Monat eingetragen. Am Ende haben alle Schüler einen Kalender mit allen Geburtstagen ihrer Klassenkameraden!



GEBURTSTAGSKALENDER

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni





PARTNER FINDEN – GUTE WÜNSCHE



So geht's

Klassenspiel. Jeder Schüler bekommt ein Kärtchen. Eine Hälfte bekommt eine Bildkarte und steht auf, die andere Hälfte bekommt eine Glückwunschkarte und bleibt sitzen. Die Schüler dürfen sich die Kärtchen nicht zeigen. Diejenigen mit der Bildkarte gehen zu einem sitzenden Schüler und lesen demjenigen die Situation vor. Der Gesprächspartner antwortet mit dem Wunsch, der auf seiner Karte steht. Beispiel: „Ich habe heute Geburtstag!“, wenn die andere Person den passenden Wunsch hat („Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!“) bildet sich ein Paar, wenn nicht („Frohe Ostern!“), dann muss der Schüler weitersuchen. Das Spiel geht solange weiter bis alle Schüler ihren Partner gefunden haben. Wer findet als erster seinen Partner? Wenn alle Paare gebildet sind, können sie ihre Karten laut vorlesen.

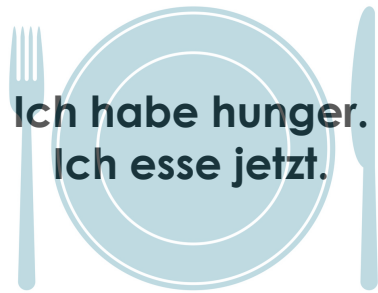
 <p>Ich habe heute Geburtstag.</p>	<p>Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!</p>
 <p>Heute kommt der Weihnachtsmann. Es ist der 25. (fünfundzwanzigste) Dezember.</p>	<p>Frohe Weihnachten!</p>

 <p> Heute kommt der Osterhase. Es gibt bunte Ostereier und Schokolade. </p>	<p>Frohe Ostern!</p>
 <p> 10 - 9 - 8 - 7 - 6 - 5 - 4 - 3 - 2 - 1... 2021 → 2022 </p>	<p>Ein gutes neues Jahr!</p>
 <p>Morgen ist der Mathetest.</p>	<p>Viel Glück! Toi toi toi!</p>
 <p>Ich bin krank.</p>	<p>Gute Besserung!</p>

**Ich fliege morgen nach
New York.**



Gute Reise!



**Ich habe hunger.
Ich esse jetzt.**


Guten Appetit!

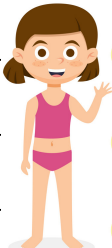
SUCHWORTGITTER – KÖRPERTEILE

Wer findet die meisten Körperteile? Schreibe sie mit Artikel unten auf!

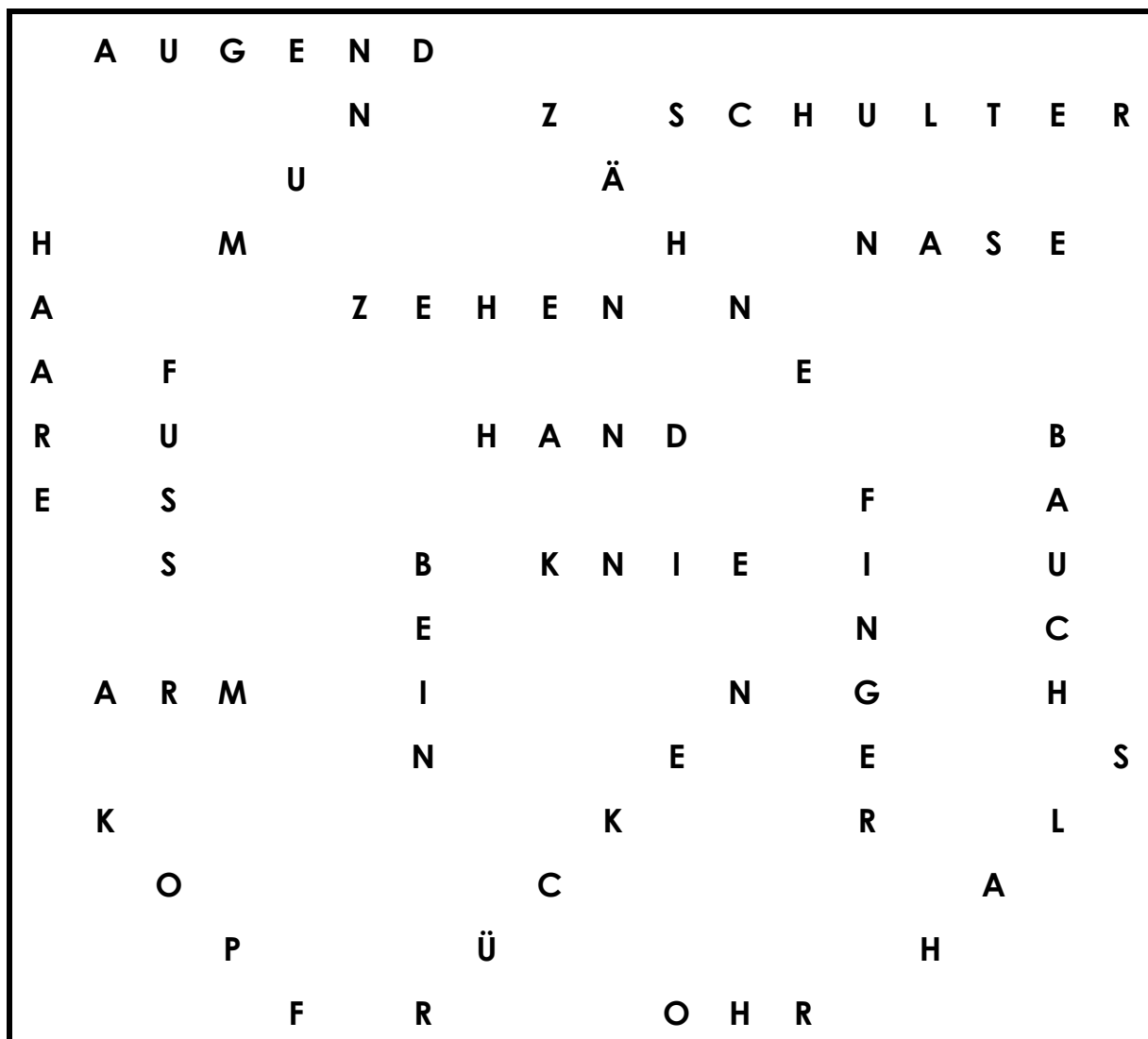
Die Wörter können von links nach rechts, von oben nach unten oder diagonal geschrieben sein.







Lösung



die Augen – der Arm – das Bein – der Bauch – der Kopf – der Fuss – der Hals –
der Rücken – die Zähne – das Ohr – der Mund – die Hand – die Nase – der
Finger – die Haare – die Schulter – das Knie – die Zehen

Kapitel 10 – *Meine Stadt*

Ziele

- Die Schüler können über Orte in der Stadt sprechen
- Die Schüler können sagen, wo etwas ist
- Die Schüler können einfache Wegbeschreibungen verstehen und geben

Aktivitäten

- Wechselspiel – Wegbeschreibung
- Lernfalter – Was kann man wo machen?
- Wo ist der Hund?

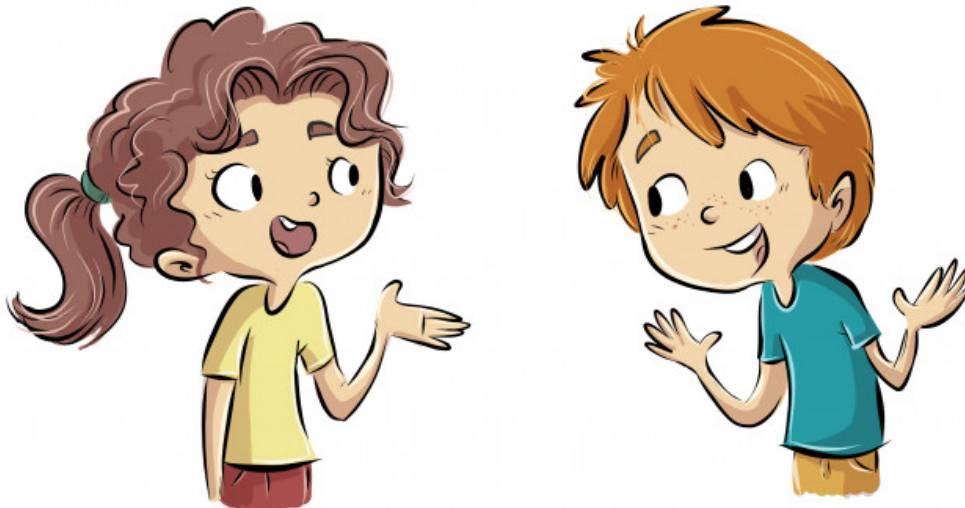
WECHSELSPIEL – WEGBESCHREIBUNG

So geht's

Die Schüler arbeiten zu zweit. Einer bekommt Blatt A und der andere Blatt B. Person A hat die Informationen, die Person B nicht hat und umgekehrt. Abwechselnd befragen sich A und B nach den jeweiligen Wegbeschreibungen. Beispiel: Person A fragt nach dem Weg zum Hotel, Person B hat das Ziel auf seinem Plan und beschreibt den Weg. Person B führt Person A zum Hotel, diese kann mit einem Stift den Weg auf ihrer Mappe einzeichnen und dann den fehlenden Namen in das richtige Gebäude eintragen. Zum Schluss werden die Lösungen verglichen und korrigiert.

*Entschuldigung,
kannst du mir bitte
helfen? Ich suche
das Hotel.*

*Klar! Du gehst
geradeaus...*



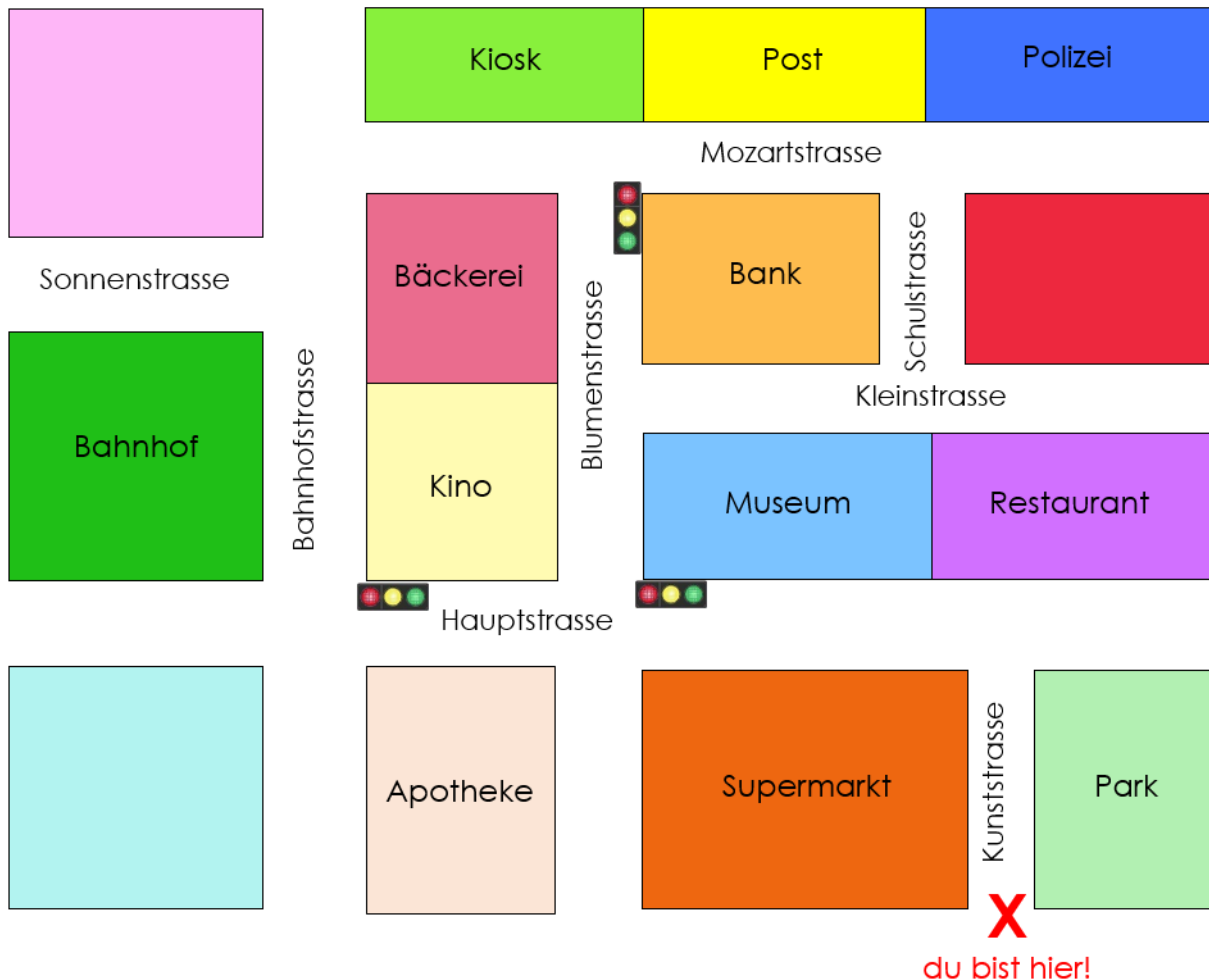
WEGBESCHREIBUNG

A

Spielt zu zweit den Dialog! Erkläre den Weg möglichst genau und detailliert.

- Entschuldigung, kannst du mir bitte helfen? Ich suche...
 - Klar! Du gehst...
- Super, danke! Auf Wiedersehen.
 - Tschüs.

Du suchst...
das Hotel
das Krankenhaus
die Schule



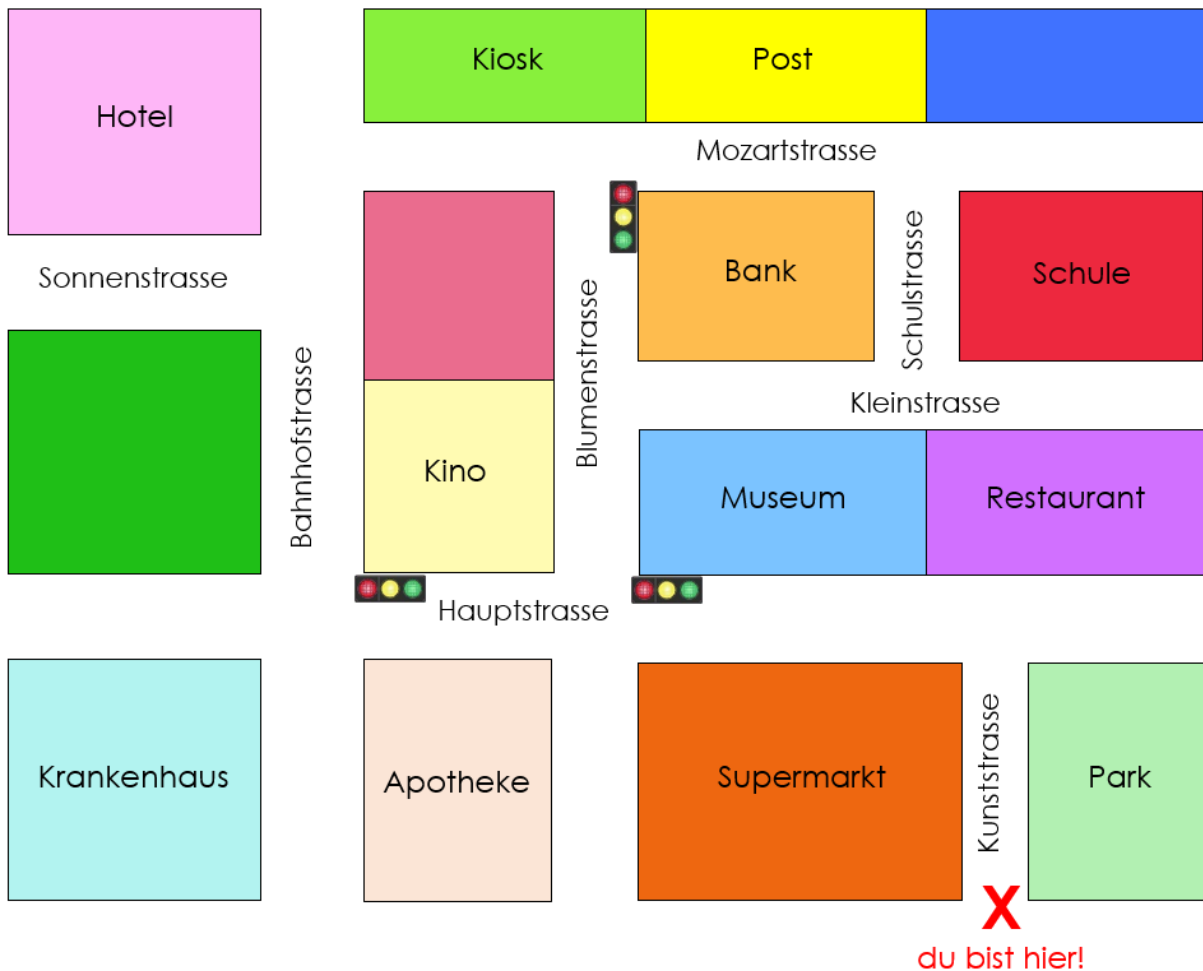
WEGBESCHREIBUNG

B

Spielt zu zweit den Dialog! Erkläre den Weg möglichst genau und detailliert.

- Entschuldigung, kannst du mir bitte helfen? Ich suche...
 - Klar! Du gehst...
- Super, danke! Auf Wiedersehen.
 - Tschüs.

Du suchst...
die Polizei
den Bahnhof
die Bäckerei



LERNFALTER – WAS KANN MAN WO MACHEN?

So geht's

Die Schüler arbeiten zu zweit. Jeder bekommt ein Blatt und faltet dieses in der Mitte zusammen. Einer ist Person A und der andere ist Person B. Gegenseitig stellen sie sich die Fragen und tragen die Antworten in das leere Feld ein. Achtung: nicht die Lösung vorlesen!

WAS KANN MAN WO MACHEN?


PERSON A		PERSON B	
1	Hier kann man einen Film sehen und Popcorn essen. <i>(Lösung: im Kino)</i>	1	
2		2	Hier kann man sehr laut Musik hören und tanzen. <i>(Lösung: in der Disco)</i>
3	Hier kann man Medikamente kaufen. <i>(Lösung: in der Apotheke)</i>	3	
4		4	Hier gibt es viele Ärzte und Krankenschwestern. <i>(Lösung: im Krankenhaus)</i>
5	Hier kann man Freunde treffen. <i>(Lösung: im Jugendzentrum)</i>	5	
6		6	Hier kann man Fussball spielen. <i>(Lösung: auf dem Sportplatz)</i>
7	Hier kann man Wurst, Käse, Bananen und Shampoo kaufen. <i>(Lösung: im Supermarkt)</i>	7	
8		8	Hier kann man Hilfe holen. <i>(Lösung: bei der Polizei)</i>
9	Hier kann man Brot und Brötchen kaufen. <i>(Lösung: in der Bäckerei)</i>	9	
10		10	Hier kann man Zeitschriften und Zeitungen kaufen. <i>(Lösung: am Kiosk)</i>
11	Hier kann man Fahrkarten kaufen und den Zug nehmen. <i>(Lösung: am Bahnhof)</i>	11	
12		12	Hier kann man Briefmarken kaufen und Postkarten schicken. <i>(Lösung: bei der Post)</i>

WO IST DER HUND?



So geht's

Klassenspiel. Die Lehrperson hängt sieben Bilder in der Klasse verteilt auf. Jeder Schüler bekommt ein Arbeitsblatt, geht durch den Raum, betrachtet die Abbildungen und schreibt die Sätze mit den Ortspräpositionen auf sein Blatt.

 **WO? + DATIV**

der → dem

das → dem

die → der

WO IST DER HUND?



Gehe durch den Raum. 7 Blätter hängen an den Wänden.
Schreibe Sätze mit den Ortspräpositionen:

ZWISCHEN – AUF – UNTER – HINTER – VOR – IN – NEBEN

1 _____

2 _____

3 _____

4 _____

5 _____

6 _____

7 _____



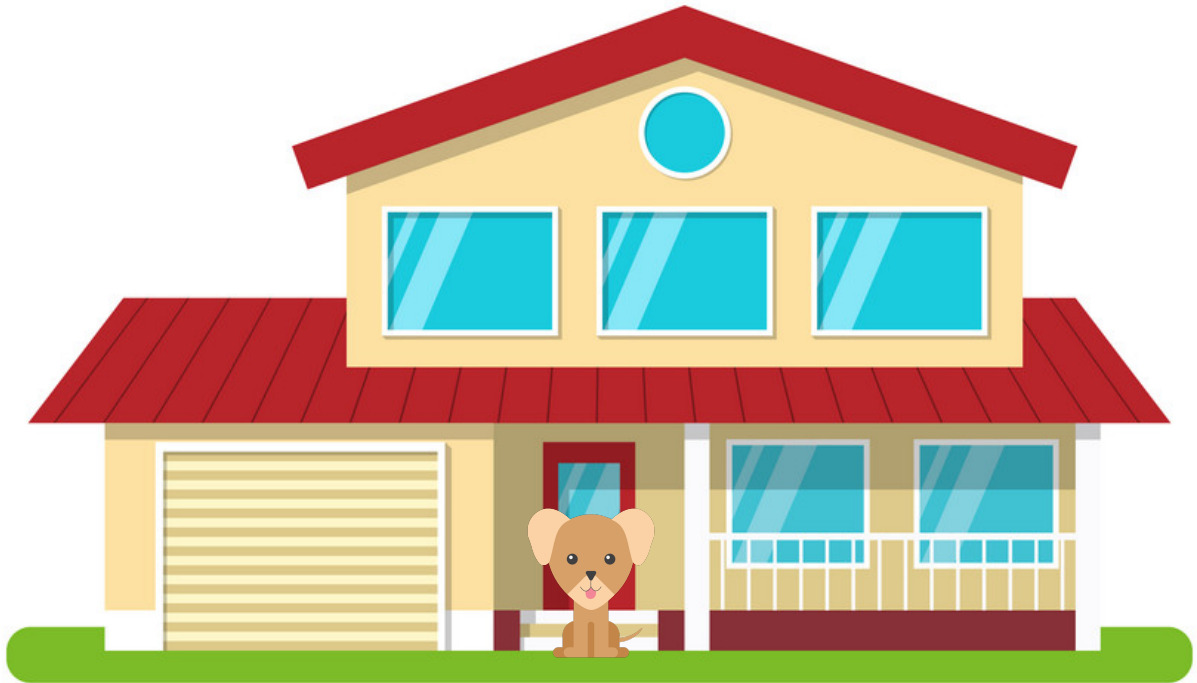
WO? + DATIV

Lösungen

- 1 Der Hund ist vor dem Haus.
- 2 Der Hund ist auf dem Teppich.
- 3 Der Hund ist (links) neben der Post.
- 4 Der Hund ist zwischen dem Tisch und dem Stuhl.
- 5 Der Hund ist in der Schule.
- 6 Der Hund ist unter dem Baum.
- 7 Der Hund ist hinter der Bäckerei.

WO IST DER HUND?

1



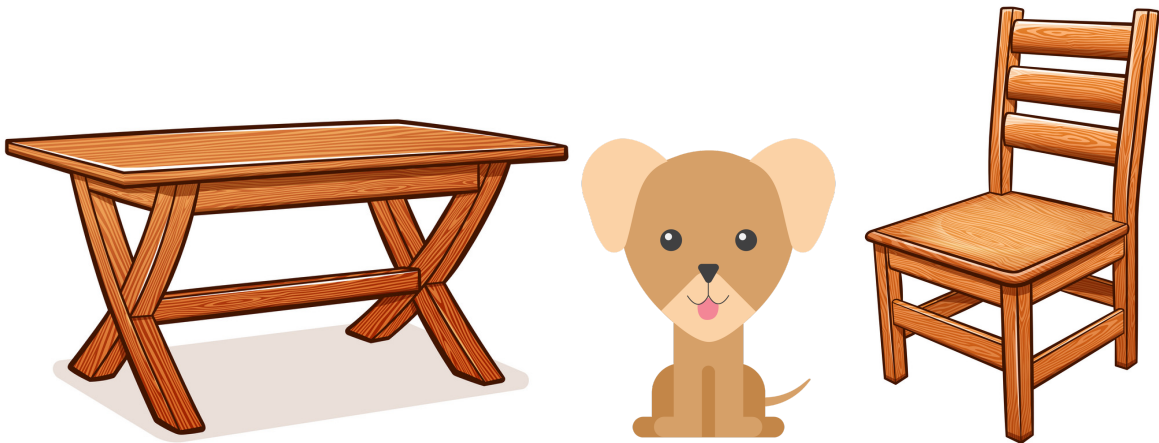
2



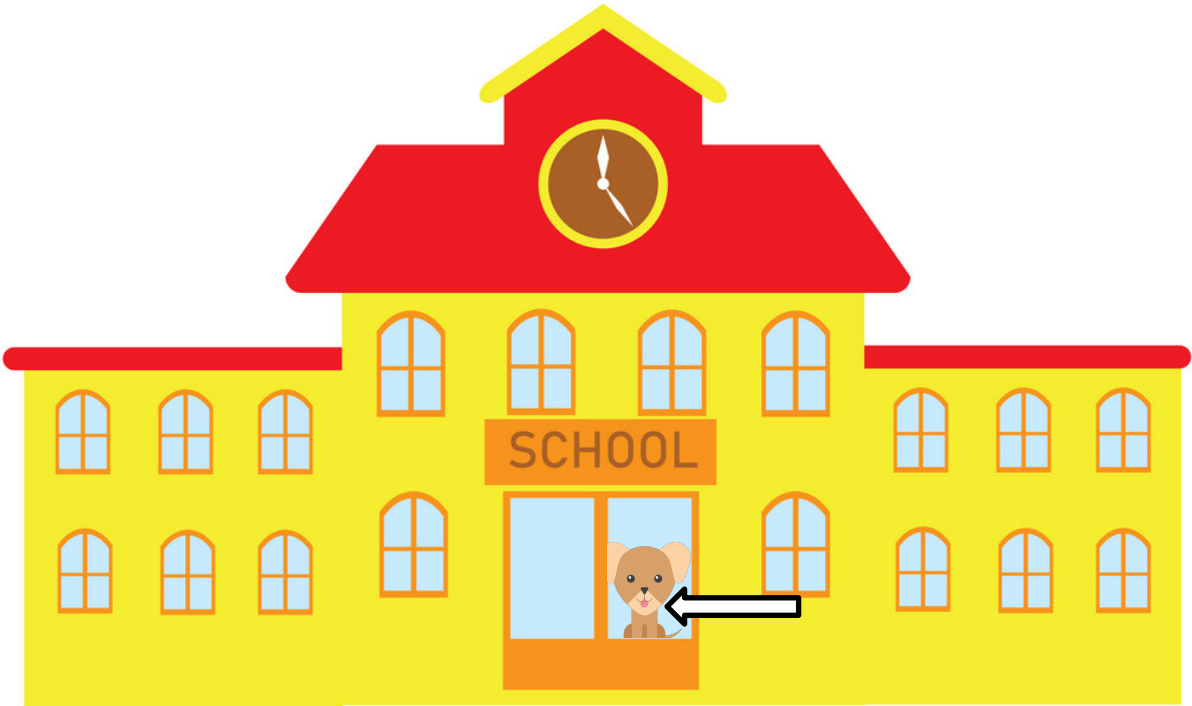
3



4



5



6



7



Kapitel 11 – Wir fahren weg!

Ziele

- Die Schüler können Vorschläge und Gegenvorschläge machen
- Die Schüler können zustimmen und ablehnen
- Die Schüler können geografische Angaben machen
- Die Schüler können Postkarten schreiben
- Die Schüler können Speisen und Getränke bestellen und bezahlen
- Die Schüler können Gründe und Konsequenzen nennen

Aktivitäten

- Suchwortgitter – essen und trinken
- Rollenspiel – im Restaurant
- Wie ist das Wetter?
- Erzähl mal!



SUCHWORTGITTER – ESSEN UND TRINKEN



Wer findet die meisten Speisen und Getränke? Schreibe sie mit Artikel unten auf!
Die Wörter können von links nach rechts, von oben nach unten oder diagonal geschrieben sein. Einzelne Buchstaben können zu zwei Wörtern gehören.

Z	R	U	P	O	M	M	E	S	Z	W	N	Ö	R	S	U	N	Z
E	Ä	W	Ö	F	L	Ü	R	H	G	I	E	T	L	C	O	M	B
I	D	C	U	R	R	Y	W	U	R	S	T	I	C	H	A	W	A
S	P	O	M	X	Ü	D	P	Z	M	Ä	D	U	N	O	I	S	N
K	Ä	S	E	B	R	Ö	T	C	H	E	N	T	L	K	L	K	A
J	C	I	G	I	M	W	K	Ü	F	H	F	E	Q	O	R	A	N
W	U	R	K	U	C	H	E	N	R	A	Z	R	J	L	E	F	E
Ü	R	F	T	Ä	P	R	Y	X	S	T	G	K	Ö	A	Z	F	C
S	U	P	P	E	S	H	V	L	I	M	D	K	I	D	V	E	K
P	T	I	D	B	C	O	E	N	O	S	Z	E	B	E	Z	E	G
A	K	G	Q	S	Ü	F	H	L	H	A	M	B	U	R	G	E	R
G	C	D	I	R	P	C	P	A	F	L	R	A	Z	X	M	A	W
H	A	F	H	A	S	N	V	I	R	A	T	B	L	I	T	B	M
E	S	Ö	I	Z	Y	O	F	E	Z	T	H	O	C	K	E	Z	I
T	G	W	A	S	S	E	R	L	Ü	Z	C	A	P	F	E	W	L
T	Ä	N	F	U	G	L	I	M	O	N	A	D	E	Y	H	U	C
I	Z	L	K	E	K	S	E	R	S	D	I	H	W	Z	R	Ä	H

Lösung

		P	O	M	M	E	S		W			S					
E										E		C					B
I		C	U	R	R	Y	W	U	R	S	T	I	C	H			A
S													N	O			N
K	Ä	S	E	B	R	Ö	T	C	H	E	N	T	L	K	L	K	A
										F	E		O			A	N
				K	U	C	H	E	N		A	Z		L		F	E
									S	T				A		F	
S	U	P	P	E		H		L	I			K		D		E	
P					C		E	N		S		E		E		E	
A				S		F	H		H	A	M	B	U	R	G	E	R
G			I		P	C	P			L		A					
H		F		A	S			I		A		B			T		M
E									Z	T					E		I
T		W	A	S	S	E	R			Z				E			L
T						L	I	M	O	N	A	D	E				C
I				K	E	K	S	E									H

die Pommes – die Schokolade — die Banane – der Hamburger – das Eis – das Käsebrötchen – die Spaghetti – die Suppe – der Salat – der Fisch – die Kekse – die Pizza – der Kebab – die Currywurst – der Kuchen – das Schnitzel

das Wasser – die Cola – die Limonade – die Milch – der Wein — der Apfelsaft - der Kaffee – der Tee

ROLLENSPIEL – IM RESTAURANT

So geht's

Die Schüler spielen zu dritt. Die Lehrperson projiziert die Speisekarte an die Tafel und die Schüler wählen Speisen und Getränke aus, die sie in ihr Rollenspiel eintragen. Zunächst liest und lernt jeder seine Rolle für sich, dann üben sie die drei Rollen (Kellner, Herr Müller und Frau Müller) gemeinsam. Wer möchte kann das Rollenspiel vor der Klasse aufführen. Dafür bereitet die Lehrperson einen Tisch mit zwei Speisekarten und zwei Stühlen vor.

ROLLENSPIEL – IM RESTAURANT

WER? 1 Kellner

2 Gäste: Herr Müller und Frau Müller

Kellner: Guten Tag, was darf es sein?

Herr Müller: Guten Tag. Ich nehme **wähle eine Speise**

Kellner: Möchten Sie auch etwas trinken?

Herr Müller: Ja, **wähle ein Getränk**, bitte.

Kellner: Was möchten Sie?

Frau Müller: Also, ich habe keinen Hunger. Ich möchte nichts essen aber ich habe durst. Für mich nur **wähle ein Getränk**, bitte.

Kellner: Sehr gerne. Kommt sofort!

später

Kellner: Hier, bitte. Guten Appetit!

Herr Müller: Danke.

Frau Müller: Mmmmmh, das schmeckt echt lecker.

später

Herr Müller: Ich möchte gerne bezahlen. Wie viel macht das?

Kellner: Einen Moment, ich komme. Alles zusammen?

Herr Müller: Ja, bitte.

Kellner: Das macht dann **Preis** Euro.

Herr Müller: Hier bitte.

Kellner: Vielen Dank!



SPEISEKARTE

SPEISEN		GETRÄNKE	
• Pizza	10 €	• Wasser	2,50 €
• Hamburger	8 €	• Limonade	2,50 €
• Spaghetti mit Tomatensauce	10 €	• Eistee	2,50 €
• Currywurst mit Pommes frites	9 €	• Cola	2,50 €
• Schnitzel mit Kartoffeln	13 €	• Tasse Kaffee	1,50 €
• Portion Pommes frites mit Ketchup	5 €	• Tasse Tee	2,50 €
• Weisswurst mit Brezel	7 €	• Tasse heisse Schokolade	3 €
• Käsebrötchen	4 €	• Glas Orangensaft	4 €
• Kebab /Döner	5 €	• Glas Apfelsaft	2,50 €
• Salat	7 €	• Flasche Wein	20 €
• Teller Suppe	3 €	• Bier	3 €
• Stück Kuchen	2,50 €		
• Eis	2 €		

WECHSELSPIEL – WIE IST DAS WETTER?



So geht's

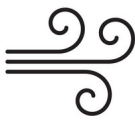


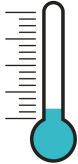
Die Schüler spielen zu zweit. Einer bekommt Blatt Person A und der andere Blatt Person B. Person A hat die Informationen, die Person B nicht hat und umgekehrt. Die Schüler befragen sich abwechselnd nach dem Wetter. Person A und Person B ergänzen dann die fehlenden Felder, indem sie die Antwort schreiben oder eine kleine Zeichnung machen. Abschliessend wird gemeinsam korrigiert. Wer hat alles richtig gemacht?

WIE IST DAS WETTER?

A

Frag deinen Partner und ergänze die Tabelle.



Berlin	Luzern	München	Wien	Bern	Hamburg	Zürich	Salzburg
							




✂

WIE IST DAS WETTER?

B

Frag deinen Partner und ergänze die Tabelle.



Berlin	Luzern	München	Wien	Bern	Hamburg	Zürich	Salzburg
							

ERZÄHL MAL! - REISEN

So geht's

Die Schüler arbeiten zu zweit, zu dritt oder zu viert. Jeder bekommt ein oder mehrere Kärtchen mit Informationen und erzählt über seine Reise. Die Lehrperson kann die Kärtchen je nach Anzahl der Schüler vervielfältigen und projiziert das Beispiel an die Tafel.

Wo bist du?

Mit wem?

Wo übernachtst du?

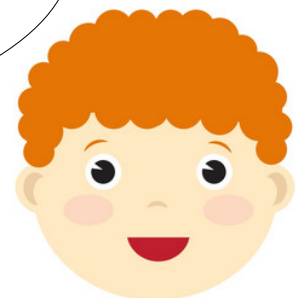
Was isst und trinkst du?

Was machst du?

ERZÄHL MAL!

- nach Basel (Schweiz)
- am Freitag, 3 Tage
- mit der Familie
- mit dem Zug
- im Hotel übernachten
- die Stadt besuchen,
shoppen

Am Freitag fahre ich mit meiner Familie nach Basel. Wir fahren mit dem Zug und bleiben drei Tage dort. Wir übernachten in einem Hotel. Wir möchten die Stadt besuchen und shoppen!



ERZÄHL MAL!

- nach Deutschland, nach München
- im Mai, 5 Tage
- mit meiner Klasse
- mit dem Bus
- in einer Jugendherberge übernachten, nicht teuer
- Sehenswürdigkeiten anschauen, shoppen
- Brezel und Weisswurst essen

ERZÄHL MAL!

- nach Deutschland, nach Hamburg
- in den Ferien, 5 Tage
- mit meinen Grosseltern
- mit dem Flugzeug
- in einem Fünfsternehotel übernachten, sehr grosses Zimmer
- den Hafen besuchen
- auf den Fischmarkt gehen, Fischbrötchen essen

ERZÄHL MAL!

- nach Deutschland, nach Berlin
- in den Sommerferien, eine Woche
- mit meinen Eltern
- mit dem Flugzeug
- in einem Hotel übernachten
- Freunde besuchen
- den Reichstag besuchen
- ins Theater gehen, das Musical „Tarzan“ sehen

ERZÄHL MAL!

- nach Deutschland, in den Schwarzwald
- am Dienstag, 2 Tage
- mit meinem grossen Bruder
- in einem Zelt übernachten
- wandern, picknicken
- Am Abend grillen, Gitarre spielen, singen

ERZÄHL MAL!

- nach Österreich, nach Wien
- nächste Woche, 3 Tage
- mit meinen Freunden
- mit dem Zug
- in einer Jugendherberge übernachten
- den Stephansdom und das Riesenrad besuchen
- Sachertorte essen

ERZÄHL MAL!

- nach Österreich, nach Salzburg
- im Juli, eine Woche
- mit meiner Mutter
- mit dem Auto
- in einem Hotel übernachten
- Mozarts Geburtshaus und die Festung Hohensalzburg besuchen
- Wiener Schnitzel mit Pommes frites essen

ERZÄHL MAL!

- nach Deutschland, an den Bodensee
- im August, 3 Tage
- mit meinen Freunden
- mit dem Bus
- bei Bekannten übernachten
- in der Sonne liegen, im See baden, Volleyball spielen
- das Essen schmeckt lecker

ERZÄHL MAL!

- nach Bern (Schweiz)
- morgen, den ganzen Tag
- mit meiner Tante
- mit dem Zug
- den Zeitglockenturm anschauen und den Bärenpark besuchen
- viele Boutiquen, shoppen
- das Essen schmeckt lecker

ERZÄHL MAL!

- nach Luzern (Schweiz)
- nächste Woche, 4 Tage
- mit meiner Familie
- mit dem Auto
- in einem Hotel übernachten, sehr teuer
- die Kapellbrücke und das Löwendenkmal besuchen
- ins Verkehrshaus (Museum) gehen

ERZÄHL MAL!

- nach Zürich (Schweiz)
- dieses Wochenende
- mit meiner grossen Schwester
- mit dem Bus
- in den Zoo gehen, die Tiere fotografieren, shoppen
- ins Café gehen, Kuchen essen

ERZÄHL MAL!

- in die Berge nach St. Moritz (Schweiz)
- nächste Woche
- mit meiner Familie
- mit dem Auto
- in einer Berghütte übernachten
- jeden Tag Ski fahren / snowboarden
- viel Schnee
- Käsefondue und Raclette essen

ERZÄHL MAL!

- nach Lugano (Schweiz)
- am Samstag, den ganzen Tag
- mit meinem Vater
- mit dem Zug
- Eis essen, im See schwimmen, Karten spielen
- am Abend ins Restaurant gehen, Pizza essen

Kapitel 12 – Mein Vater ist Polizist

Ziele

- Die Schüler können einen Tagesablauf beschreiben
- Die Schüler können über Berufe und Berufswünsche sprechen
- Die Schüler können sagen, was sie immer/oft/manchmal/nie machen

Aktivitäten

- Ich bin... Wer ist...?
- Beruferaten
- Autogrammjäger – Wie oft?
- Lernfalter – Personalpronomen im Akkusativ

ICH BIN... WER IST...?

So geht's

Klassenspiel. Die Lehrperson behält die erste Karte. Die restlichen Karten werden gemischt und jeder Schüler bekommt eine. Die Lehrperson beginnt und fragt nach einem Beruf. Wer die passende Karte hat ruft: „Ich bin...“. So geht das Spiel bis zur letzten Karte weiter.

Alle werden miteinbezogen, müssen aufpassen und genau hinhören.

Ich habe die erste Karte!

Wer ist
die Tänzerin?



Ich bin...



Wer ist
der Polizist?

Ich bin...



Wer ist
die Sekretärin?

Ich bin...



Wer ist
der Arzt?

Ich bin...



Wer ist
die Frisörin?

Ich bin...



Wer ist
die Lehrerin?

Ich bin...



Wer ist
der Koch?

Ich bin...



Wer ist
der Bauer?

Ich bin...



Wer ist
der Pilot?

Ich bin...



Wer ist
der Fussballspieler?

Ich bin...



Wer ist
die Sängerin?

Ich bin...



Wer ist
der Zahnarzt?

Ich bin...



Wer ist
der Künstler?

Ich bin...



Wer ist
der Anwalt?

Ich bin...



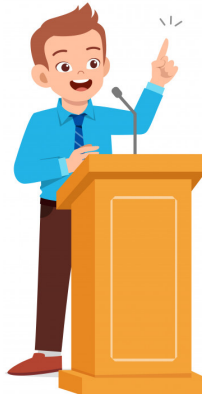
Wer ist
das Model?

Ich bin...



Wer ist
der Politiker?

Ich bin...



Wer ist
die Kellnerin?

Ich bin...



Wer ist
der Bäcker?

Ich bin...



Wer ist
der Banker?

Ich bin...



Wer ist
die Gärtnerin?

Ich bin...



Wer ist **der**
Computerspezialist?

Ich bin...



Wer ist
die Musikerin?

Ich bin...



Wer ist
der Astronaut?

Ich bin...



Wer ist
die Hausfrau?

Ich bin...



Wer ist
die Schauspielerin?

Ich bin...



Wer ist
die Tennisspielerin?

Ich bin...



Wer ist
der Mechaniker?

Ich bin...



Wer ist
der Tierarzt?

Ich bin...



Wer ist
die Postbotin?

Ich habe die letzte Karte!

Ich bin...



BERUFERATEN

So geht's

Klassenspiel. Ein Schüler kommt nach vorne und zieht 2 Kärtchen. Zuerst ein Kärtchen mit einem Beruf und danach ein zweites, welches über die Art und Weise entscheidet, wie man den gezogenen Beruf den anderen begreiflich machen soll (Pantomime, beschreiben, zeichnen oder freie Wahl). Die Person, die den Beruf errät, ist als nächste an die Reihe und darf einen neuen Beruf ziehen.

- **PANTOMIME:** Erkläre ohne zu sprechen, mit Einsatz des ganzen Körpers (Gestik, Mimik, typische Bewegung).
- **BESCHREIBEN:** Erkläre den Beruf in Worten ohne ihn zu nennen.
- **ZEICHNEN:** Zeichne den Beruf an die Tafel ohne zu sprechen.
- **FREIE WAHL:** Pantomime, Beschreiben oder Zeichnen.

PANTOMIME 	BESCHREIBEN 
ZEICHNEN 	FREIE WAHL 



der Arzt
die Ärztin



der Zahnarzt
die Zahnärztin



der Tierarzt
die Tierärztin



der Polizist
die Polizistin



der Architekt
die Architektin



der Sekretär
die Sekretärin



der Verkäufer
die Verkäuferin



der Künstler
die Künstlerin



der Schauspieler
die Schauspielerin



das Model



der Fotograf
die Fotografin



der Sänger
die Sängerin



der Tänzer
die Tänzerin



der Musiker
die Musikerin



der Lehrer
die Lehrerin



der Frisör
die Frisörin



der Bäcker
die Bäckerin



der Koch
die Köchin



der Kellner
die Kellnerin



der Hausmann
die Hausfrau



der Bauer
die Bäuerin



der Gärtner
die Gärtnerin



der Florist
die Floristin



der Computerspezialist
die Computerspezialistin



der Fußballspieler
die Fußballspielerin



der Tennisspieler
die Tennisspielerin



der Pilot
die Pilotin



der Astronaut
die Astronautin



der Feuerwehrmann
die Feuerwehrfrau



der Maurer
die Maurerin



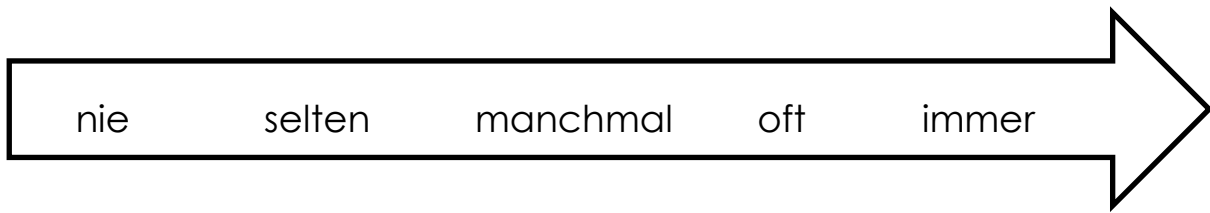
der Mechaniker
die Mechanikerin



der Pfarrer
die Pfarrerin



AUTOGRAMMJÄGER – WIE OFT?



So geht's

Klassenspiel. Vor Beginn des Spieles geht die Lehrperson einige Beispiele durch, um sicherzustellen, dass die Schüler wissen wie sie die Fragen formulieren müssen. Die Schüler gehen mit dem Arbeitsblatt durch den Raum. In Paaren stellen sie sich gegenseitig eine Frage aus der Tabelle. Wenn die Antwort „Ja“ ist, dann kann die Person den Namen der gefragten Person in das entsprechende Feld notieren oder der Befragte selbst kann unterschreiben. Wenn die Antwort „Nein“ ist, dann muss die Person jemand anderen fragen. Nachdem sich ein Paar gegenseitig befragt hat, müssen neue Partner gesucht werden. Ein Name darf nur einmal aufgeschrieben werden. Gewonnen hat die Person, die am schnellsten die meisten Unterschriften sammeln konnte.

AUTOGRAMMJÄGER – WIE OFT?

Hallo! Machst du oft Fotos mit dem Handy?

Ja, ich mache oft Fotos mit dem Handy!

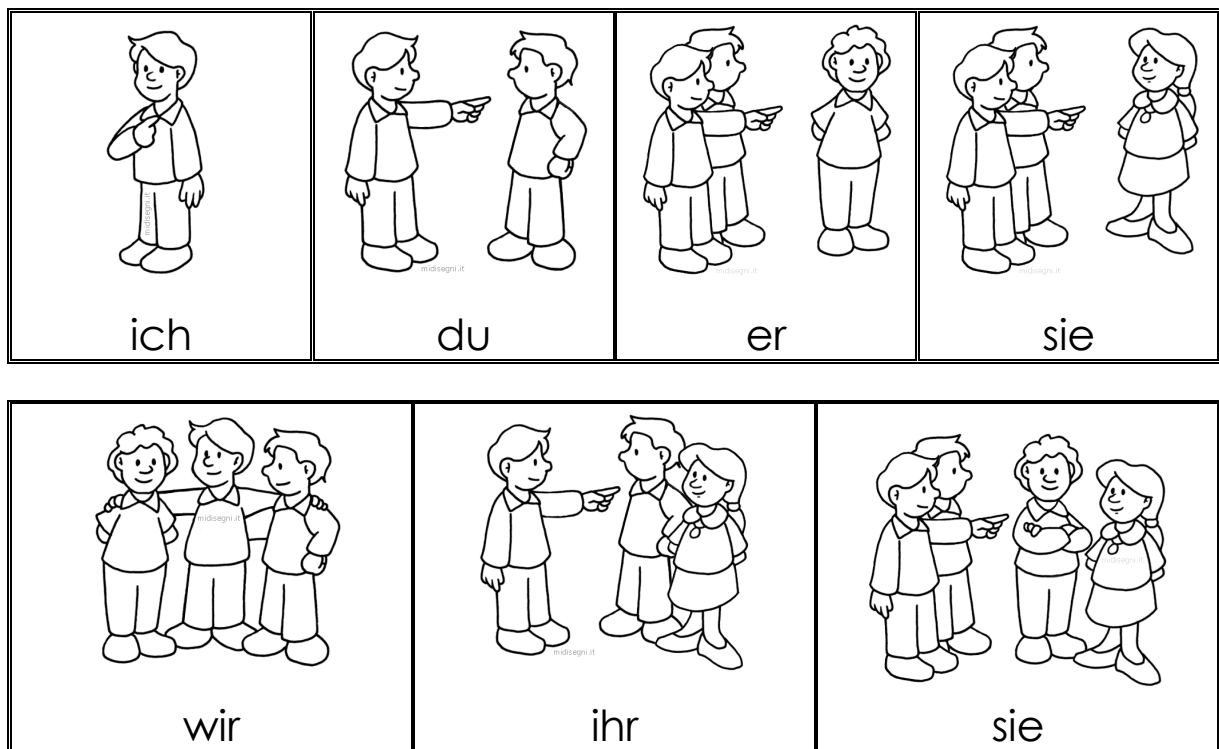



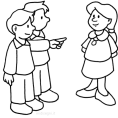






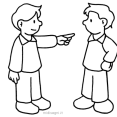





Diese Person spielt manchmal Klavier. _____	Diese Person surft oft im Internet. _____	Diese Person schläft am Wochenende immer lange. _____	Diese Person liest selten Bücher. _____	Diese Person isst jeden Morgen Cornflakes zum Frühstück. _____
Diese Person telefoniert oft mit der besten Freundin/dem besten Freund. _____	Diese Person geht nie ins Theater. _____	Diese Person spielt oft Videospiele. _____	Diese Person zeichnet oft. _____	Diese Person schaut manchmal Horrorfilme. _____
Diese Person sieht jeden Tag fern. _____	Diese Person hört oft Rapmusik. _____	Diese Person nimmt nie den Bus, um zur Schule zu kommen. _____	Diese Person schreibt immer Postkarten aus dem Urlaub. _____	Diese Person macht oft Fotos mit dem Handy. _____

LERNFALTER – PERSONALPRONOMEN IM AKKUSATIV

So geht's

Die Schüler arbeiten zu zweit. Jeder bekommt ein Blatt und faltet dieses in der Mitte zusammen. Einer ist Person A und der andere ist Person B. Person A hat die Informationen, die Person B nicht hat und umgekehrt. Die Lehrperson stellt zusätzlich die untenstehende Abbildung der Personen zur Verfügung. Die Schüler sollen abwechselnd die Lücken mit den richtigen Personalpronomen im Akkusativ füllen und sich gegenseitig korrigieren, Person A beginnt.



PERSON A		PERSON B	
1	Ich liebe _____. 	1	Ich liebe dich .
2	Ich verstehe sie nicht.	2	Ich verstehe _____ nicht. 
3	Wir treffen _____ vor dem Kino. 	3	Wir treffen uns vor dem Kino.
4	Peter mag mich .	4	Peter mag _____. 
5	Wir besuchen _____ morgen. 	5	Wir besuchen euch morgen.
6	Sie rufen uns später an. 	6	Sie rufen _____ später an. 
7	Die Lehrerin fragt _____. 	7	Die Lehrerin fragt sie .
8	Ich lade dich auf meine Geburtstagsparty ein.	8	Ich lade _____ auf meine Geburtstagsparty ein. 
9	Ich stelle _____ vor. 	9	Ich stelle mich vor.
10	Wir kennen uns .	10	Wir kennen _____. 
11	Die Lehrerin begrüsst _____. 	11	Die Lehrerin begrüsst uns .
12	Siehst du ihn ? 	12	Siehst du _____? 

genial klick A2.1

Kapitel 1 – Die Klassenfahrt nach Berlin

Ziele

- Die Schüler können erzählen, was passiert ist und was sie gemacht haben
- Die Schüler können nach Informationen fragen
- Die Schüler können etwas bestellen (Wiederholung)
- Die Schüler können sich in der Stadt orientieren (Wiederholung)

Aktivitäten

- Wechselspiel – Perfekt
- Tris – Perfekt
- Schiffe versenken – Was hast du am Wochenende gemacht?

WECHSELSPIEL – PERFEKT

So geht's

Die Schüler arbeiten zu zweit. Einer bekommt Tabelle Person A und der andere Tabelle Person B. Person A hat die Informationen, die Person B nicht hat und umgekehrt. Die Schüler schreiben die korrekte Verbform (Perfekt) in das leere Feld. Abschliessend lesen sie sich die Verben vor und korrigieren sich gegenseitig. Wer hat alles richtig gemacht?

PERSON A	
machen	
hören	gehört
regnen	
kochen	gekocht
kaufen	
aufmachen	aufgemacht
lernen	
tanzen	getanzt
arbeiten	
duschen	geduscht
aufräumen	
frühstücken	gefrühstückt
haben	
fragen	gefragt
wohnen	

✂

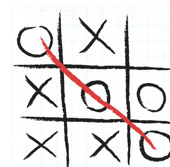
PERSON B	
machen	gemacht
hören	
regnen	geregnet
kochen	
kaufen	gekauft
aufmachen	
lernen	gelernt
tanzen	
arbeiten	gearbeitet
duschen	
aufräumen	aufgeräumt
frühstücken	
haben	gehabt
fragen	
wohnen	gewohnt

TRIS – PERFEKT

So geht's

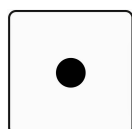
Die Schüler spielen zu zweit. Jedes Paar bekommt ein Blatt. Derjenige, der anfängt wählt ein Feld, wo er ein Kreuz machen möchte. Er würfelt und konjugiert das Verb der Würfelzahl entsprechend. So steht zum Beispiel das Verb "gehen" im gewählten Feld und der Schüler würfelt eine 2, dann muss er sagen: "Du bist gegangen". Der Schüler kann das Feld nur ankreuzen, wenn er das Verb richtig konjugiert. Wenn er das Verb falsch konjugiert, bleibt das Feld leer. Wer zuerst ein "Tris" macht, hat gewonnen.

TRIS – PERFEKT

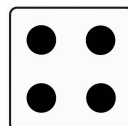


Spiele mit deinem Sitznachbarn **TRIS!**

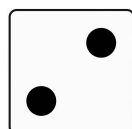
Würfle und konjugiere das Verb der Würfelzahl entsprechend:



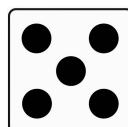
ich



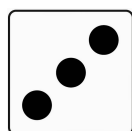
wir



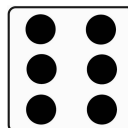
du



ihr



er / sie / es



sie / Sie

1. regelmässige Verben im Perfekt

suchen	kochen	haben
machen	spielen	tanzen
hören	kaufen	lernen

2. unregelmässige Verben im Perfekt

gehen	schreiben	helfen
nehmen	lesen	essen
trinken	kommen	sehen

SCHIFFE VERSENKEN

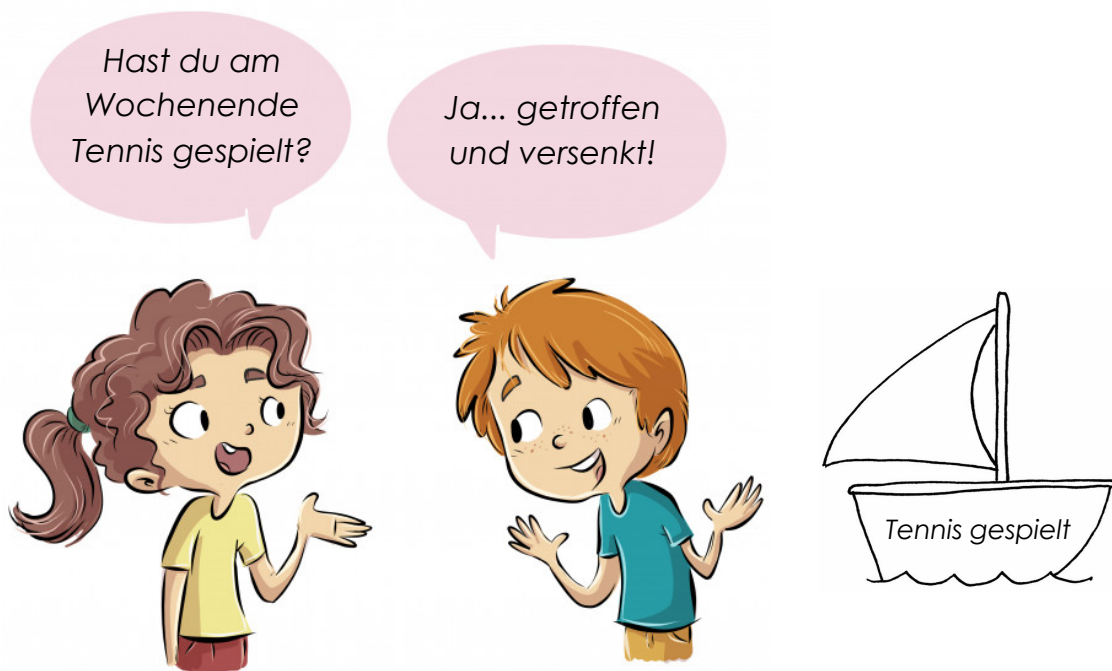
WAS HAST DU AM WOCHENENDE GEMACHT?

So geht's

Die Schüler spielen zu zweit. Sie wählen jeweils sechs Aktivitäten aus und schreiben diese in die Schiffe. Vorsicht, der Spielpartner darf die ausgewählten Wörter nicht sehen! Die Schüler müssen erraten was ihr Spielpartner ausgewählt hat. Wer findet als erster alle sechs Aktivitäten heraus und versenkt alle Schiffe?

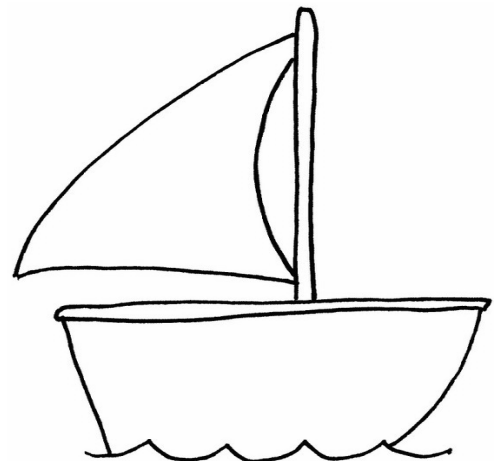
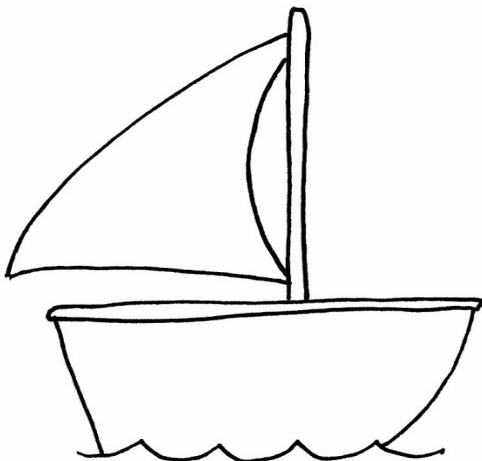
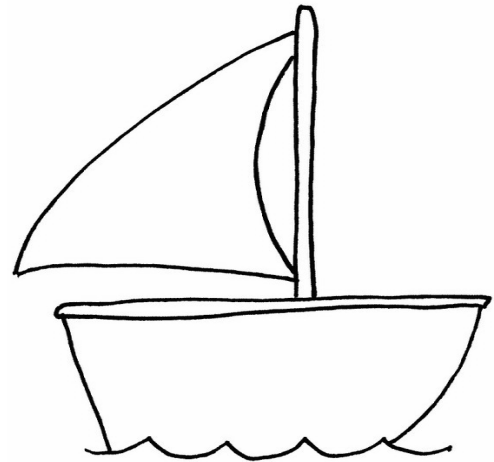
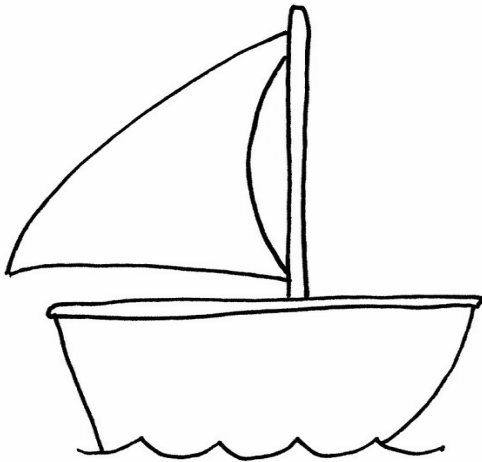
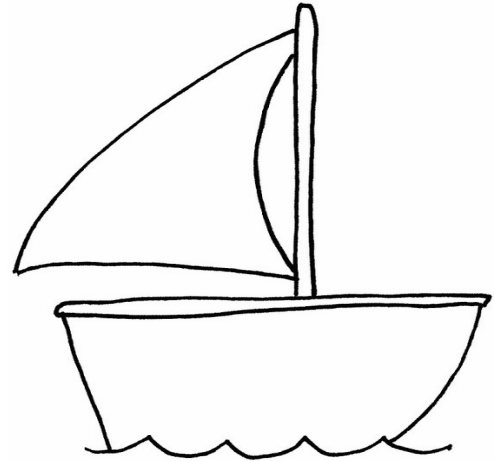
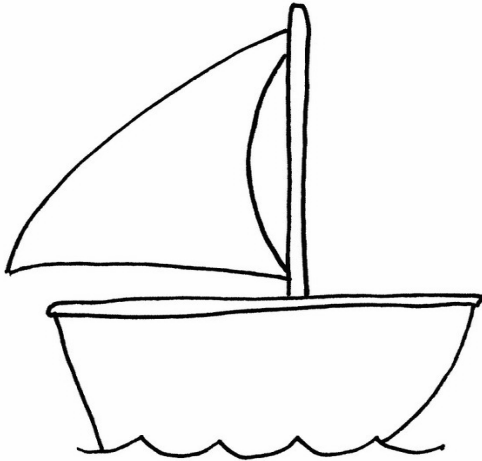
Derjenige, der beginnt stellt eine Frage, z.B. „Hast du am Wochenende Tennis gespielt?“. Der Spielpartner antwortet mit „Ja“ oder „Nein“. Bei „Ja“ muss er sein Schiff streichen und derjenige, der die Frage gestellt hat darf noch einmal fragen. Bei „Nein“ darf der andere Spielpartner Fragen stellen. Wer zuerst alle sechs Aktivitäten des Partners erraten hat, hat gewonnen!

Wer vorher fertig ist kann die Schiffe bemalen.



WAS HAST DU AM WOCHENENDE GEMACHT?

Tennis gespielt | Musik gehört | Sport gemacht | Blumen gekauft |
Deutschvokabeln gelernt | Spaghetti gekocht | einen Film gesehen | ein Buch
gelesen | am Computer gearbeitet | eine Party gemacht | die Grosseltern besucht
| die Küche geputzt | getanzt | Klavier geübt | das Zimmer aufgeräumt | Tiere
fotografiert | mit dem Onkel telefoniert | eine Pizza gegessen



Kapitel 2 – *Freunde haben - Freunde finden*

Ziele

- Die Schüler können sagen, was sie oder andere gemacht haben
- Die Schüler können Gründe nennen
- Die Schüler können ihren besten Freund/ihre beste Freundin beschreiben
- Die Schüler können Hilfe anbieten
- Die Schüler können Komplimente machen

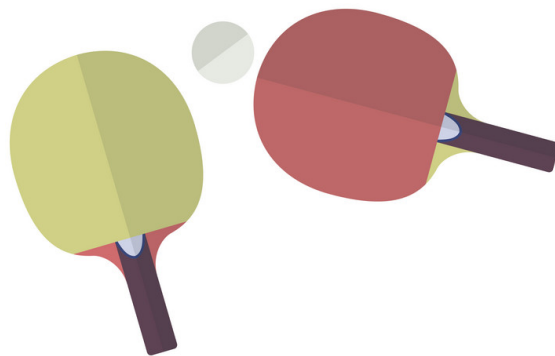
Aktivitäten

- Ping Pong – Perfekt
- Autogrammjäger – Bist du...? Hast du...?
- Partner finden – Ich bin... Wie bist du?
- Brettspiel – Freundschaft
- Falter – Personalpronomen im Dativ

PING PONG – PERFEKT

So geht's

Die Schüler arbeiten zu zweit. Jedes Paar bekommt ein Blatt. Person A stellt die Frage („Musik?“), Person B antwortet („gehört!“) und gemeinsam bilden sie den richtigen Satz („Ich habe Musik gehört!“).



PING PONG – PERFEKT

Was passt? Arbeitet zu zweit. Welches Paar ist am schnellsten fertig?

PERSON A	PERSON B
<ul style="list-style-type: none">• Musik• ein Buch• im Urlaub• ein Lied• einen Film• in den Park• eine Limonade• Golf• Deutsch• mit dem Auto• eine Suppe• meine Freunde• nach New York• um 7 Uhr• lange• mit dem Handy• einen Hamburger• eine Postkarte• im Meer• meine Brille• auf den Bus• ein T-Shirt	<ul style="list-style-type: none">• gewesen• gefahren• getrunken• gekocht• gespielt• getroffen• geflogen• geschlafen• gekauft• gegessen• geschwommen• gehört• gewartet• verloren• gelesen• gegangen• gesehen• telefoniert• aufgestanden• geschrieben• gesprochen• gesungen



Lösungen

- Ich habe Musik gehört.
- Ich habe ein Buch gelesen.
- Ich bin im Urlaub gewesen.
- Ich habe ein Lied gesungen.
- Ich habe einen Film gesehen.
- Ich bin in den Park gegangen.
- Ich habe eine Limonade getrunken.
- Ich habe Golf gespielt.
- Ich habe Deutsch gesprochen.
- Ich bin mit dem Auto gefahren.
- Ich habe eine Suppe gekocht.
- Ich habe meine Freunde getroffen.
- Ich bin nach New York geflogen.
- Ich bin um 7 Uhr aufgestanden.
- Ich habe lange geschlafen.
- Ich habe mit dem Handy telefoniert.
- Ich habe einen Hamburger gegessen.
- Ich habe eine Postkarte geschrieben.
- Ich bin im Meer geschwommen.
- Ich habe meine Brille verloren.
- Ich habe auf den Bus gewartet.
- Ich habe ein T-Shirt gekauft.

AUTOGRAMMJÄGER – BIST DU...? HAST DU...?

So geht's

Klassenspiel. Die Schüler gehen mit dem Arbeitsblatt durch den Raum. In Paaren stellen sie sich gegenseitig eine Frage aus der Tabelle. Bei einer positiven Antwort „Ja!“ kann die Person den Namen der fragten Person in das entsprechende Feld notieren oder der Befragte selbst kann unterschreiben. Nachdem sich ein Paar gegenseitig befragt hat, müssen sich beide einen neuen Partner suchen (eine Person – eine Frage!). Gewonnen hat die Person, die am schnellsten die meisten Unterschriften sammeln konnte.

AUTOGRAMMJÄGER – BIST DU...? HAST DU...?

FRAGE	NAME
Bist du schon einmal nach Österreich gefahren?	
Hast du schon einmal Karaoke gesungen?	
Hast du schon einmal bei einem Freund / einer Freundin geschlafen?	
Hast du schon einmal Golf gespielt?	
Hast du schon einmal die Hausaufgaben vergessen?	
Bist du schon einmal im Fernsehen oder im Radio oder in der Zeitung gewesen?	
Hast du schon einmal eine Party bei dir zu Hause gemacht?	
Bist du schon einmal auf einem Konzert gewesen?	
Hast du dich schon einmal mit deinen Freunden gestritten?	
Hast du schon einmal auf deine Geschwister aufgepasst?	
Bist du schon einmal zu spät in den Unterricht gekommen?	
Bist du schon einmal als Patient im Krankenhaus gewesen?	
Hast du schon einmal einen Kuchen für deine Familie gebacken?	

PARTNER FINDEN – ICH BIN... WIE BIST DU?



So geht's

Klassenspiel. Alle Schüler bekommen ein Kärtchen mit einem Adjektiv. Sie prägen sich dieses Wort ein und geben das Kärtchen der Lehrperson zurück. Die Schüler gehen im Klassenzimmer herum und fragen jeweils: „Wie bist du?“, der andere antwortet z.B. „Ich bin ehrlich, und du?“. Das Ziel ist es so schnell es geht den eigenen Partner zu finden. Wenn sich ein Paar findet, kann sich dieses gemeinsam hinsetzen. Ein Paar bildet sich aus einem Adjektiv und seinem dazugehörigen Gegenteil wie „ehrlich – unehrlich“.

UN...=☹️

ehrlich	unehrlich
mutig	feige
schön	hässlich
intelligent / klug	dumm
glücklich / froh	traurig
sympathisch	unsympathisch
sportlich	unsportlich
pünktlich	unpünktlich
zuverlässig	unzuverlässig
interessant	langweilig
nett / freundlich	unfreundlich
gross	klein
dick	dünn / schlank
selbstsicher	schüchtern

BRETTSPIEL – FREUNDSCHAFT








So geht's

Siehe allgemeine Regeln für Brettspiele auf Seite 5.

Der Schüler kommt auf ein bestimmtes Feld und beantwortet die Frage.

Wie gut kennst du deinen besten Freund / deine beste Freundin?



34 ZIEL	33 Erzählst du ihm / ihr immer alles?	32	31 Hat dein Freund / deine Freundin Haustiere? Welche?	30 Was macht ihr zusammen? Nenne 3 Aktivitäten.	29 Setze eine Runde aus. 
					28 Was ist sein / ihr Lieblingsessen?
22 Was mag dein bester Freund / deine beste Freundin?	23 Woher kommt er / sie?	24 Ist er / sie pünktlich?	25 Warum magst du ihn / sie? Nenne 3 Adjektive.	26 Was kann er / sie nicht gut?	27
21 Welche Sprachen spricht er / sie?	MEIN BESTER FREUND				
20	19	18 Wie muss ein guter Freund / eine gute Freundin sein?	17 Noch einmal würfeln. 	16 Setze eine Runde aus. 	15 Was sind seine / ihre Hobbys?
					14 Wie oft telefonierst du mit deinem Freund / deiner Freundin?
8 Noch einmal würfeln. 	9 Wie ist deine Freundin / dein Freund? Nenne 3 Adjektive.	10 Mag er / sie lange schlafen?	11 Was ist sein / ihr Lieblingsfach?	12 Was ist seine / ihre Lieblingsfarbe?	13 Ist er / sie sportlich? Welchen Sport macht er / sie?
7 Hat er / sie Geschwister?					
6 Setze eine Runde aus. 	5 Wo wohnt dein bester Freund / deine beste Freundin?	4 Wie alt ist er / sie?	3 Wie heißt dein bester Freund / deine beste Freundin?	2	1 START

FALTER – PERSONALPRONOMEN IM DATIV

So geht's

Die Schüler arbeiten zu zweit. Jeder bekommt ein Blatt und faltet dieses in der Mitte zusammen. Einer ist Person A und der andere ist Person B. Person A hat die Informationen, die Person B nicht hat und umgekehrt. Die Schüler sollen abwechselnd die Lücken mit den richtigen Personalpronomen im Dativ ergänzen und sich gegenseitig korrigieren, Person A beginnt. Wer hat alles richtig gemacht?

PERSONALPRONOMEN IM DATIV

PERSON A		PERSON B	
1	Die Tochter hilft _____ (die Mutter) beim Kochen.	1	Die Tochter hilft ihr beim Kochen.
2	Der Film gefällt ihnen gut.	2	Der Film gefällt _____ (die Leute) gut.
3	Wie schmeckt _____ (du) die Pizza?	3	Wie schmeckt dir die Pizza?
4	Das Haus gehört uns .	4	Das Haus gehört _____ (wir).
5	Der Direktor hat _____ (das Kind) die Schule gezeigt.	5	Der Direktor hat ihm die Schule gezeigt.
6	Was tut dir weh?	6	Was tut _____ (du) weh?
7	Wie steht _____ (ich) die Sonnenbrille?	7	Wie steht mir die Sonnenbrille?
8	Wir hören ihm zu.	8	Wir hören _____ (der Lehrer) zu.
9	Guten Tag Frau Schmidt, wie geht es _____ ?	9	Guten Tag Frau Schmidt, wie geht es ihnen ?
10	Die Jacke passt mir nicht.	10	Die Jacke passt _____ (ich) nicht.
11	Der Lehrer gibt _____ (wir) viele Hausaufgaben.	11	Der Lehrer gibt uns viele Hausaufgaben.
12	Mia hat heute Geburtstag. Wir schenken ihr Blumen.	12	Mia hat heute Geburtstag. Wir schenken _____ Blumen.

Kapitel 3 – *Du bist der Grösste!*

Ziele

- Die Schüler können über Sportarten sprechen
- Die Schüler können etwas vergleichen in Grösse, Alter,...
- Die Schüler können ein Datum nennen
- Die Schüler können sagen, was ihnen (nicht) gefällt
- Die Schüler können Ratschläge geben
- Die Schüler können Gründe mit weil nennen (Wiederholung)

Aktivitäten

- Brettspiel – Sport
- Kettenreaktion – Sportarten
- Wann hast du Geburtstag?
- Brettspiel – Komparativ
- Spitzenreiter in der Klasse

BRETTSPIEL - SPORT



So geht's

Siehe allgemeine Regeln für Brettspiele auf Seite 5.

Der Schüler kommt auf ein bestimmtes Feld und beantwortet die Frage.



ZIEL

34 In welcher Sportart braucht man einen Schläger?	33 Welchen Sport macht man draussen?	32	31 Welchen Sport spielt man im Team?	30 Was spielt Lionel Messi?	29 Setze eine Runde aus.
SPORT					28 Nenne 2 Sportarten, die man im Sommer macht.
					22 Welchen Sport findest du anstrengend?	23 Welchen Sport möchtest du gerne probiere?	24 Warum machen Menschen Sport? Nenne 2 Gründe.	25 Warum findest du Sport nicht gut? Nenne 2 Gründe.	26 Was spielt Tiger Woods?	27
21 Was spielt Michael Jordan?	SPORT				
20	19	18 In welcher Sportart braucht man viel Kraft?	17 Noch einmal würfeln. 	16 In welcher Sportart muss man schnell sein?	15 Welchen Sport macht man in der Halle?
SPORT					14 Nenne 2 Sportarten, die man im Winter macht.
8 Noch einmal würfeln. 	9 Welchen Sport magst du nicht?	10 Hast du schon eine Medaille / einen Pokal gewonnen?	11 Welchen Sport findest du gefährlich?	12 Welchen Sport hast du noch nie probiert?	13 Was spielt Roger Federer?
7 Wie oft treibst du Sport in der Woche? Wie viele Stunden?	SPORT				
6 Setze eine Runde aus. 	5 Welchen Sport findest du zu teuer?	4 Bist du sportlich?	3 Nenne 3 Sportarten, die du kennst.	2	1 Was ist dein Lieblingssport?

START

KETTENREAKTION - SPORTARTEN

So geht's

Klassenspiel. Jeder Schüler bekommt ein Kärtchen, liest was draufsteht und zeigt es niemanden. Das Spiel beginnt: Die Lehrperson bittet den Schüler mit der Karte „START“ zu beginnen (oder die Lehrperson selbst behält die Karte mit „START“ und fängt selbst an). Die Schüler müssen die Sportart auf ihren Kärtchen pantomimisch darstellen. Die anderen passen auf und reagieren, wenn sie dran sind. Sie stehen auf, sprechen die Sportart laut aus, die gerade gemimt wurde (z.B. „**DU** schwimmst“) und mimen die Nächste, die noch auf dem Kärtchen steht (z.B. „→ **ICH** spiele Fußball“). Danach setzen sie sich wieder. Das Spiel geht so in Kettenreaktion weiter, bis jeder dran war.

START: ICH schwimme.
DU schwimmst. → ICH spiele Fußball.
DU spielst Fußball. → ICH mache Karate.
DU machst Karate. → ICH spiele Tennis.
DU spielst Tennis. → ICH jogge.
DU joggst. → ICH spiele Eishockey.
DU spielst Eishockey. → ICH boxe.
DU boxst. → ICH tanze Hip-Hop.
DU tanzst Hip-Hop. → ICH reite.

<p>DU reitest. → ICH spiele Basketball.</p>
<p>DU spielst Basketball. → ICH surfe.</p>
<p>DU surfst. → ICH klettere.</p>
<p>DU kletterst. → ICH hebe Gewichte.</p>
<p>DU hebst Gewichte. → ICH spiele Golf.</p>
<p>DU spielst Golf. → ICH tanze Ballett.</p>
<p>DU tanzst Ballett. → ICH mache Eiskunstlauf.</p>
<p>DU machst Eiskunstlauf. → ICH fahre Ski.</p>
<p>DU fährst Ski. → ICH mache Yoga.</p>
<p>DU machst Yoga. → ICH fahre Skateboard.</p>
<p>DU fährst Skateboard. → ICH spiele Volleyball.</p>
<p>DU spielst Volleyball. → ICH fahre Rad.</p>
<p>DU fährst Rad. → ICH rudere.</p>
<p>DU ruderst. → ICH mag Bogenschiessen.</p>
<p>DU magst Bogenschiessen → ICH spiele Badminton</p>
<p>DU spielt Badminton. → FERTIG</p>

WANN HAST DU GEBURTSTAG?

Finde 5 Schüler in der Klasse, die in 5 verschiedenen Monaten Geburtstag haben.



Name:

Datum Geburtstag:

1. Wann hast du Geburtstag? _____
2. Wann hast du Geburtstag? _____
3. Wann hast du Geburtstag? _____
4. Wann hast du Geburtstag? _____
5. Wann hast du Geburtstag? _____

BRETTSPIEL – KOMPARATIV

So geht's



Siehe allgemeine Regeln für Brettspiele auf Seite 5.

Der Schüler kommt auf ein bestimmtes Feld und bildet einen Satz mit dem Komparativ. Weiss er die Antwort nicht, sagt er: „Ich weiss es nicht“ und kehrt die gewürfelte Punkteanzahl zurück.

Was meinst du? Was ist schneller/grösser/langweiliger/schöner/...?



30 ZIEL	29 schwer der Elefant das Krokodil	28 Setze eine Runde aus 	27 gross die Schweiz Deutschland	26 cool eine Sonnenbrille eine Mütze
21 klein die Maus die Fliege	22 stark der Löwe der Tiger	23 gesund Salat Pommes frites	24 teuer ein Handy ein Computer	25 lustig Freunde treffen Videospiele spielen
20 warm der Sommer der Winter	19 Noch einmal würfeln 	18 anstrengend Ballett Eishockey	17 alt der Eiffelturm das Kolosseum	16 gut schmecken Eis Schokolade
11 jung ich der Lehrer	12 hoch der Monte Generoso der Mante San Giorgio	13 einfach tanzen schwimmen	14 langsam die Schnecke die Schildkröte	15 gut finden Bücher Filme
10 langweilig Geschichte Geografie	9 gern mögen Sport treiben faulenzten	8 wichtig essen trinken	7 gefährlich klettern tauchen	6 Setze eine Runde aus 
1 START	2 schnell der Zug das Flugzeug	3 Noch einmal würfeln 	4 schön Rosen Tulpen	5 kompliziert Deutsch Mathematik

SPITZENREITER IN DER KLASSE

So geht's

Die Schüler arbeiten in kleinen Gruppen. Sie lesen die Fragen durch, diskutieren in der Gruppe und entscheiden gemeinsam wer ihrer Meinung nach der Älteste, der Jüngste, der Grösste, usw. der Klasse ist. Wie gut kennen die Schüler ihre Klassenkameraden? Abschliessend können die Ergebnisse der verschiedenen Gruppen im Plenum verglichen und diskutiert werden. Wer wurde für welche Kategorie am meisten gewählt?

SPITZENREITER IN DER KLASSE

Name: _____

Wer ist der/die Älteste?

Wer ist der/die Jüngste?

Wer ist am grössten?

Wer ist am kleinsten?

Wer ist am lustigsten?

Wer ist der/die Coolste?

Wer rechnet am schnellsten?

Wer singt am besten?

Wer ist der/die Schönste?

Wer zeichnet am besten?

Wer ist am sportlichsten?

Wer kleidet sich am modischsten?

Kapitel 4 – *Kaufen, kaufen, kaufen...*

Ziele

- Die Schüler können nach Grösse, Farbe und Preis fragen
- Die Schüler können Dialoge beim Einkaufen verstehen
- Die Schüler können sagen, wie sie etwas finden
- Die Schüler können Kleidung beschreiben
- Die Schüler können über Geschäfte sprechen
- Die Schüler können Informationen weitergeben

Aktivitäten

- Quartett – Kleider
- Personenbeschreibung
- Schiffe versenken – mein Kleiderschrank
- Was kann man wo kaufen?

QUARTETT – KLEIDER



So geht's

Die Schüler spielen in kleinen Gruppen (3/4/5).

Die Karten werden gemischt und gleichmässig an die Spieler verteilt. Die Spieler zeigen sich nicht die Karten.

Der jüngste Spieler beginnt und fragt einen Spieler seiner Wahl nach einer Karte, die ihm für ein Quartett fehlt: "Hast du...". Hat der Angesprochene die Karte, dann antwortet er: "Ja, ich habe...". Der Frager bekommt dabei die Karte und kann solange weiterfragen, bis ein gefragter Mitspieler die gewünschte Karte nicht besitzt und sagt: "Tut mir leid, habe ich nicht". Nun ist diese Person an der Reihe mit Fragen. Hat ein Spieler ein vollständiges Quartett, legt er es offen vor sich auf dem Tisch und sagt: "Quartett" und wiederholt die Namen aller Kleidungsstücke.

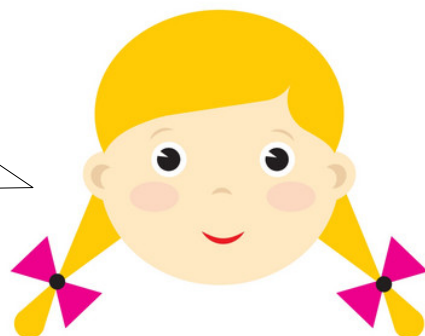
Das Spiel endet, wenn alle Quartette abgelegt sind. Gewonnen hat, wer die meisten Quartette gesammelt hat.

Tip: Wenn die Aktivität nicht zu lange dauern soll, dann kann den Schülern ein Zeitlimit gegeben werden oder man verwendet einfach weniger Quartette.



*Hast du
das T-Shirt?*

*Tut mir leid,
habe ich
nicht!*





das T-Shirt
das Hemd
die Bluse
das Top



das T-Shirt
das Hemd
die Bluse
das Top



das T-Shirt
das Hemd
die Bluse
das Top



das T-Shirt
das Hemd
die Bluse
das Top



die Hose
die Jeans
der Rock
das Kleid



die Hose
die Jeans
der Rock
das Kleid



die Hose
die Jeans
der Rock
das Kleid



die Hose
die Jeans
der Rock
das Kleid



der Pullover
das Sweatshirt
die Jacke
der Mantel



der Pullover
das Sweatshirt
die Jacke
der Mantel



der Pullover
das Sweatshirt
die Jacke
der Mantel



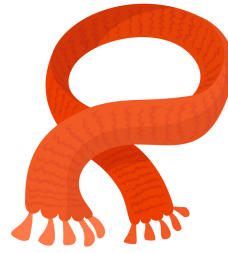
der Pullover
das Sweatshirt
die Jacke
der Mantel



der Hut
die Mütze
der Schal
die Handschuhe



der Hut
die Mütze
der Schal
die Handschuhe



der Hut
die Mütze
der Schal
die Handschuhe



der Hut
die Mütze
der Schal
die Handschuhe



die Socken
die Sportschuhe
die Stöckelschuhe
die Stiefel



die Socken
die Sportschuhe
die Stöckelschuhe
die Stiefel



die Socken
die Sportschuhe
die Stöckelschuhe
die Stiefel



die Socken
die Sportschuhe
die Stöckelschuhe
die Stiefel



der Bikini
der Badeanzug
die Badehose
die Sonnenbrille



der Bikini
der Badeanzug
die Badehose
die Sonnenbrille



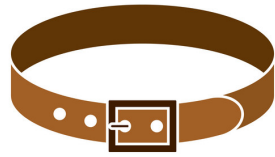
der Bikini
der Badeanzug
die Badehose
die Sonnenbrille



der Bikini
der Badeanzug
die Badehose
die Sonnenbrille



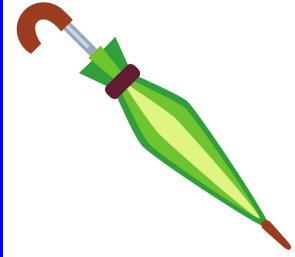
die Tasche
der Gürtel
die Armbanduhr
der Schirm



die Tasche
der Gürtel
die Armbanduhr
der Schirm



die Tasche
der Gürtel
die Armbanduhr
der Schirm



die Tasche
der Gürtel
die Armbanduhr
der Schirm



die Halskette
das Armband
der Ring
die Ohrringe



die Halskette
das Armband
der Ring
die Ohrringe



die Halskette
das Armband
der Ring
die Ohrringe



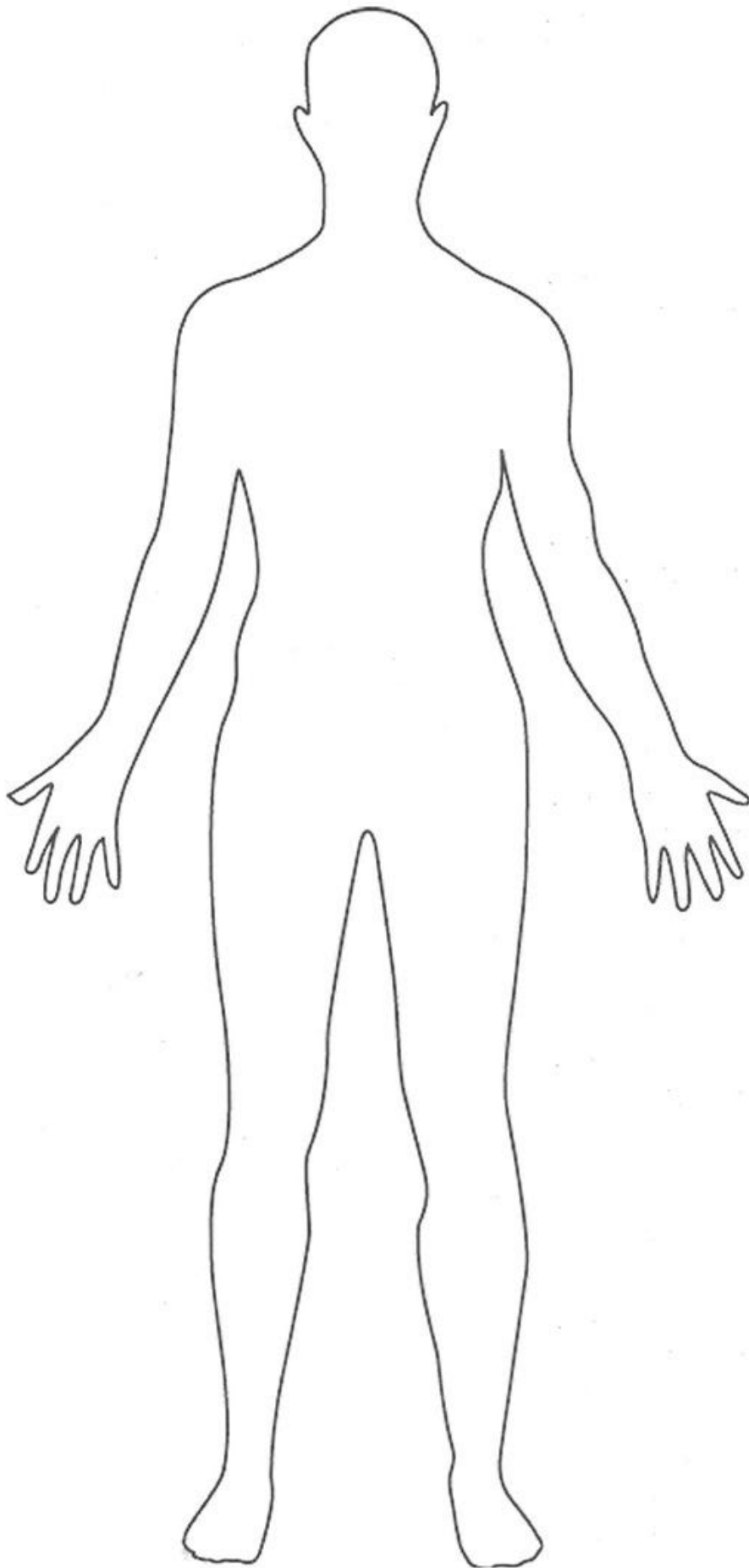
die Halskette
das Armband
der Ring
die Ohrringe

PERSONENBESCHREIBUNG

So geht's

Die Schüler arbeiten zu zweit. Jeder Schüler bekommt ein Bild mit einer bekleideten Person und ein Blatt mit einer Figur zum anmalen. Die Schüler sollen sich die Bilder nicht zeigen. Abwechselnd beschreiben sie nun die Person auf dem Bild, während der andere die beschriebene Kleidung auf die Figur malt. Abschliessend kann man die Zeichnungen mit den Bildern vergleichen.





SCHIFFE VERSENKEN – MEIN KLEIDERSCHRANK

So geht's



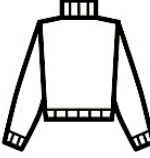


Die Schüler spielen zu zweit. Jeder Schüler bekommt ein Arbeitsblatt und zeichnet die 5 Kleidungsstücke (jedes Kleidungsstück nur einmal) in das Farbfach seiner Wahl. Danach sucht sich jeder einen Spielpartner. Die Paare stellen einen Ordner zwischen sich, so dass sie das Blatt des Partners nicht sehen können. Die Schüler versuchen durch Fragen herauszufinden, was der Partner wo notiert hat: "Hast du...?". Bei einem Treffer "Ja, getroffen! Ich habe einen/ein/eine..." darf man weiter fragen. Wenn die Antwort „Nein, leider daneben. Ich habe keinen/kein/keine..." ist, ist der andere dran. Die Spieler notieren jeweils die Antwort des Partners in der untenstehenden Tabelle (Treffer → Kreuz, daneben → Kreis). Gewonnen hat, wer zuerst alle Kleidungsstücke gefunden hat.



MEIN KLEIDERSCHRANK



Zeichne 5 Kleidungsstücke in der Farbe deiner Wahl und finde heraus welche Kleidungsstücke dein Spielpartner in seinem Kleiderschrank hat! Viel Spass!

	die Hose	das T-Shirt	der Pullover	die Mütze	die Schuhe
					
blau					
schwarz					
grün					
rot					
gelb					

Die 5 Kleidungsstücke von _____:

	die Hose	das T-Shirt	der Pullover	die Mütze	die Schuhe
blau					
schwarz					
grün					
rot					
gelb					

LERNFALTER – WAS KANN MAN WO KAUFEN?

So geht's

Die Schüler arbeiten zu zweit. Jeder bekommt ein Blatt und faltet dieses in der Mitte zusammen. Einer ist Person A und der andere ist Person B. Gegenseitig stellen sie sich die Fragen und tragen die Antworten (Namen der Geschäfte) in das leere Feld ein. Achtung: nicht die Lösung vorlesen!

WAS KANN MAN WO KAUFEN?

PERSON A		PERSON B	
1	Wo kann ich frisches Obst und Gemüse kaufen? <i>(Antwort: auf dem Markt)</i>	1	
2		2	Wo kann ich einen Computer kaufen? <i>(Antwort: im Media-Shop)</i>
3	Wo kann ich Bücher kaufen? <i>(Antwort: im Buchladen)</i>	3	
4		4	Wo kann ich eine Zeitung kaufen? <i>(Antwort: am Kiosk)</i>
5	Wo kann ich frische Brötchen kaufen? <i>(Antwort: in der Bäckerei)</i>	5	
6		6	Wo kann ich einen Fussball kaufen? <i>(Antwort: im Sportgeschäft)</i>
7	Wo kann ich Lebensmittel kaufen? <i>(Antwort: im Supermarkt)</i>	7	
8		8	Wo kann ich eine Bratwurst mit Pommes frites essen? <i>(Antwort: am Imbiss)</i>
9	Wo kann ich Medikamente kaufen? <i>(Antwort: in der Apotheke)</i>	9	
10		10	Wo kann ich Fleisch kaufen? <i>(Antwort: in der Metzgerei)</i>
11	Wo kann ich einen Kuchen kaufen? <i>(Antwort: in der Konditorei)</i>	11	
12		12	Wo kann man ein Zugticket kaufen? <i>(Antwort: am Bahnhof)</i>

Kapitel 5 – Wohn(t)räume

Ziele

- Die Schüler können beschreiben, wie sie wohnen
- Die Schüler können ihr Zimmer beschreiben
- Die Schüler können sagen, wo was in der Wohnung ist
- Die Schüler können sagen, wohin etwas kommt
- Die Schüler können Möbelstücke und Gegenstände in der Wohnung benennen

Aktivitäten

- Wo möchtest du wohnen?
- Wort-Bingo – Haus und Möbel
- wo? oder wohin?

WO MÖCHTEST DU WOHNEN? WARUM?

eng

billig

kalt



modern

verrückt

teuer

mobil



das Hochhaus
das Hausboot
der Iglu
der Wohnwagen
die Villa
die Hütte



extrem

langweilig

schick



romantisch

luxuriös

gross

WORT-BINGO – HAUS UND MÖBEL



So geht's

Klassenspiel. Die Lehrperson zeigt den Schülern eine Liste von Wörtern zum Thema „Haus und Möbel“. Die Spieler zeichnen sich ein Quadrat mit neun Feldern und tragen beliebige Wörter aus der Liste darin ein. Der Spielleiter ruft die Wörter aus der Liste in beliebiger Reihenfolge auf und die Spieler streichen die aufgerufenen Wörter in ihren Kästchen aus. Eine andere Möglichkeit wäre, dass die Spieler selbst der Reihe nach die Wörter aufrufen (sie nehmen dabei natürlich welche, die sie bei sich eingetragen haben!). Wer hat zuerst alle Wörter ausgestrichen?

Das Spiel kann dadurch schwieriger gemacht werden, dass die Wörter ohne Artikel aufgelistet werden. Die Spieler müssen die Wörter mit Artikel in die Kästchen eintragen.

Liste

der Fernseher – der Stuhl – der Schreibtisch – der Spiegel – der Teppich – das Bett – das Regal – die Lampe – der Papierkorb – der Schrank – das Sofa – der Sessel – die Kommode – die Badewanne – das Bild – die Tür – die Treppe – das Fenster – die Uhr – die Dusche – die Vase – der Kühlschrank – der Ofen – der Kamin – der Boden – die Wand – die Decke – die Ecke – die Küche – das Wohnzimmer – der Flur – das Arbeitszimmer – das Schlafzimmer – das Bad – der Keller – der Balkon – das Haus – die Wohnung

das Sofa	die Badewanne	die Lampe
der Schreibtisch	das Bett	der Sessel
der Teppich	die Kommode	der Schrank

WO? oder WOHIN?

Spielt zu zweit. Kreuze in der ersten Tabelle eine Antwort pro Linie an, ohne dass dich dein Sitznachbar sieht. Stelle die erste Frage. Wenn die Antwort „Ja“ ist, darfst du mit der nächsten Frage weitermachen. Wenn die Antwort „Nein“ ist, ist dein Partner dran und stellt dir Fragen. Wer errätet alles am schnellsten?



WO? + DATIV

WOHIN? + AKKUSATIV

Ich stelle meine Schuhe immer in...	der Schrank	die Ecke
Meine Bücher liegen auf...	der Teppich	der Schreibtisch
Das Bild hängt an...	die Wand	die Tür
Meine Schultasche liegt neben...	der Schrank	der Papierkorb
Ich stelle die Tasse auf...	die Kommode	der Tisch
Mein Hund ist unter...	das Bett	der Stuhl
Ich bringe die Vase in...	die Küche	das Wohnzimmer
Ich lege meine Jacke auf...	das Bett	der Sessel
Meine Gitarre steht hinter...	der Vorhang	die Tür

Die Antworten deines Spielpartners:

Stellst du deine Schuhe immer in...	der Schrank?	die Ecke?
Liegen deine Bücher auf...	der Teppich?	der Schreibtisch?
Hängt das Bild an...	die Wand?	die Tür?
Liegt deine Schultasche neben...	der Schrank?	der Papierkorb?
Stellst du die Tasse auf...	die Kommode?	der Tisch?
Ist dein Hund unter...	das Bett?	der Stuhl?
Bringst du die Vase in...	die Küche?	das Wohnzimmer?
Legst du deine Jacke auf...	das Bett?	der Sessel?
Steht deine Gitarre hinter...	der Vorhang?	die Tür?

Kapitel 6 – *Wie geht's denn so?*

Ziele

- Die Schüler können sagen, wie sie sich fühlen
- Die Schüler können Gefühle/Emotionen nennen
- Die Schüler können sagen, was passiert, wenn...
- Die Schüler können sagen, was sie oder jemand tun soll
- Die Schüler können jemandem widersprechen
- Die Schüler können sich entschuldigen

Aktivitäten

- Erzähl mal! – Gefühle
- Partner finden – Wenn... dann...
- Tris – reflexive Verben

ERZÄHL MAL! – GEFÜHLE

So geht's

Die Schüler arbeiten zu zweit. Jeder bekommt 4 Kärtchen mit verschiedenen Situationen. Einer liest die Situation vor und der Spielpartner antwortet. Die Lehrperson kann die Kärtchen je nach Anzahl der Schüler vervielfältigen.

ERZÄHL MAL!
Du willst heute mit deinen Freunden in den Park gehen. Sie haben aber keine Zeit.
Wie fühlst du dich? Wie reagierst du?



<p style="text-align: center;">ERZÄHL MAL!</p> <p>Du willst auf die Party von deinem besten Freund gehen. Du musst aber zu Hause bleiben und auf deinen kleinen Bruder aufpassen.</p> <p>Wie fühlst du dich? Wie reagierst du?</p>	<p style="text-align: center;">ERZÄHL MAL!</p> <p>Du hast die Deutschprüfung sehr gut gemacht und eine gute Note bekommen.</p> <p>Wie fühlst du dich? Wie reagierst du?</p>	<p style="text-align: center;">ERZÄHL MAL!</p> <p>Du sprichst während des Unterrichts mit deiner Freundin. Der Lehrer wird sauer und schimpft mit dir.</p> <p>Wie fühlst du dich? Wie reagierst du?</p>
<p style="text-align: center;">ERZÄHL MAL!</p> <p>Du hast für die ganze Familie einen Kuchen gebacken. Der Kuchen schmeckt deiner Familie aber nicht.</p> <p>Wie fühlst du dich? Wie reagierst du?</p>	<p style="text-align: center;">ERZÄHL MAL!</p> <p>Du bekommst von deinen Eltern einen neuen Computer. Du hast auf den Computer lange gewartet.</p> <p>Wie fühlst du dich? Wie reagierst du?</p>	<p style="text-align: center;">ERZÄHL MAL!</p> <p>Du hast Ferien und fliegst mit deiner Tante nach London. London ist deine Lieblingsstadt.</p> <p>Wie fühlst du dich? Wie reagierst du?</p>
<p style="text-align: center;">ERZÄHL MAL!</p> <p>Du bekommst zu deinem Geburtstag zwei Tickets für das Konzert von Ed Sheeran. Ed Sheeran ist dein Lieblingsänger.</p> <p>Wie fühlst du dich? Wie reagierst du?</p>	<p style="text-align: center;">ERZÄHL MAL!</p> <p>Dein Onkel schenkt dir ein Buch zum Geburtstag. Du liest leider nicht gerne. Du hast ihm das schon mehrmals gesagt.</p> <p>Wie fühlst du dich? Wie reagierst du?</p>	<p style="text-align: center;">ERZÄHL MAL!</p> <p>Du hast die Lieblingstasse deiner Mutter kaputt gemacht. Sie hat die Tasse von deiner Oma bekommen.</p> <p>Wie fühlst du dich? Wie reagierst du?</p>

<p style="text-align: center;">ERZÄHL MAL!</p> <p>Du machst eine Party bei dir zu Hause ohne, dass es deine Eltern wissen. Das ganze Haus ist unordentlich... Du bekommst Hausarrest.</p> <p>Wie fühlst du dich? Wie reagierst du?</p>	<p style="text-align: center;">ERZÄHL MAL!</p> <p>Du hast ein wichtiges Konzert und spielst Klavier. Dein Freund hat es vergessen und ist nicht gekommen.</p> <p>Wie fühlst du dich? Wie reagierst du?</p>	<p style="text-align: center;">ERZÄHL MAL!</p> <p>Du hast Zahnschmerzen. Du musst zum Zahnarzt.</p> <p>Wie fühlst du dich? Wie reagierst du?</p>
<p style="text-align: center;">ERZÄHL MAL!</p> <p>Du sollst mit deinem Opa ins Museum gehen. Du findest Museen aber langweilig.</p> <p>Wie fühlst du dich? Wie reagierst du?</p>	<p style="text-align: center;">ERZÄHL MAL!</p> <p>Das Wetter draussen ist schön. Du musst aber drinnen bleiben und für die Prüfung lernen.</p> <p>Wie fühlst du dich? Wie reagierst du?</p>	<p style="text-align: center;">ERZÄHL MAL!</p> <p>Du gewinnst 1000 Franken im Lotto.</p> <p>Wie fühlst du dich? Wie reagierst du?</p>
<p style="text-align: center;">ERZÄHL MAL!</p> <p>Du hast morgen eine wichtige Prüfung. Du hast aber keine Zeit zum Lernen.</p> <p>Wie fühlst du dich? Wie reagierst du?</p>	<p style="text-align: center;">ERZÄHL MAL!</p> <p>Du hast alle Hausaufgaben schon gemacht. Jetzt kannst du mit deinen Geschwistern einen Film sehen.</p> <p>Wie fühlst du dich? Wie reagierst du?</p>	<p style="text-align: center;">ERZÄHL MAL!</p> <p>Dein Hund hat deine Hausaufgaben zerstört. Du musst die Hausaufgaben morgen abgeben. Der Lehrer ist sehr streng.</p> <p>Wie fühlst du dich? Wie reagierst du?</p>

<p style="text-align: center;">ERZÄHL MAL!</p> <p>Du verpasst den Bus ganz knapp. Der Bus fährt vor deiner Nase weg.</p> <p>Wie fühlst du dich? Wie reagierst du?</p>	<p style="text-align: center;">ERZÄHL MAL!</p> <p>Du hast morgen einen Mathetest aber du verstehst die Übungen nicht.</p> <p>Wie fühlst du dich? Wie reagierst du?</p>	<p style="text-align: center;">ERZÄHL MAL!</p> <p>Deine Freunde möchten mit dir shoppen gehen. Du hast aber kein Geld.</p> <p>Wie fühlst du dich? Wie reagierst du?</p>
<p style="text-align: center;">ERZÄHL MAL!</p> <p>Du hast dein Telefon verloren. Alle Fotos, Adressen und SMS sind jetzt weg.</p> <p>Wie fühlst du dich? Wie reagierst du?</p>	<p style="text-align: center;">ERZÄHL MAL!</p> <p>Du hast heute Geburtstag. Deine beste Freundin hat das vergessen.</p> <p>Wie fühlst du dich? Wie reagierst du?</p>	<p style="text-align: center;">ERZÄHL MAL!</p> <p>Es ist Wochenende und du willst länger schlafen. Deine Mutter weckt dich mit dem Staubsauger auf.</p> <p>Wie fühlst du dich? Wie reagierst du?</p>
<p style="text-align: center;">ERZÄHL MAL!</p> <p>Dein Freund möchte mit dir Sushi essen gehen. Du liebst Sushi! Leider hast du aber jetzt plötzlich Bauchschmerzen.</p> <p>Wie fühlst du dich? Wie reagierst du?</p>	<p style="text-align: center;">ERZÄHL MAL!</p> <p>Du hast dich mit deinem Freund gestritten. Jetzt redet ihr nicht mehr miteinander.</p> <p>Wie fühlst du dich? Wie reagierst du?</p>	<p style="text-align: center;">ERZÄHL MAL!</p> <p>Du hast die Hausaufgaben nicht gemacht. Dein Lehrer will mit deinen Eltern sprechen.</p> <p>Wie fühlst du dich? Wie reagierst du?</p>

PARTNER FINDEN – WENN... – DANN...



So geht's

Klassenspiel. Jeder Schüler bekommt ein Kärtchen. Eine Hälfte bekommt einen „Wenn-Satz“ (Anfang) und steht auf, die andere Hälfte bekommt einen „dann-Satz“ (Ende) und bleibt sitzen. Die Schüler dürfen sich die Kärtchen nicht zeigen. Diejenigen, die stehen gehen zu einem sitzenden Schüler und lesen demjenigen ihren Satz vor. Der Gesprächspartner antwortet mit dem Satz, der auf seiner Karte steht. Beispiel: „Wenn du Zahnschmerzen hast...“. Passt der „dann-Satz“ des anderen Schülers („...dann gehe ich zum Zahnarzt.“) bilden sie ein Paar und setzen sich hin, wenn nicht („...dann ist der Lehrer wütend.“), muss der Schüler weitersuchen. Das Spiel geht solange, bis alle Schüler ihren Partner gefunden haben. Wer findet als erster seinen Partner? Wenn alle Paare gebildet sind, können die Schüler ihre Karten laut vorlesen.

Wenn du im Unterricht nicht zuhörst...	... dann ist der Lehrer wütend.	Wenn draussen schönes Wetter ist...	... dann gehe ich mit meinem Hund spazieren.
Wenn du Zahnschmerzen hast...	... dann gehe ich zum Zahnarzt.	Wenn du bei einem Spiel verlierst...	... dann bin ich traurig.
Wenn du sehr müde bist...	... dann gehe ich schlafen.	Wenn du dein Zimmer nicht aufräumst...	... dann ist meine Mutter sauer.
Wenn du zu viel Schokolade isst...	... dann habe ich Bauchschmerzen	Wenn es dir nicht gut geht...	... dann telefoniere ich lange mit meiner besten Freundin.
Wenn es regnet...	...dann nehme ich einen Schirm mit.	Wenn du viele Prüfungen hast...	... dann bin ich gestresst.

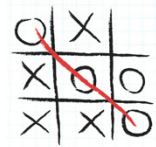
Wenn du ans Meer fährst...	... dann bade ich jeden Tag.	Wenn du eine gute Note bekommst...	... dann sind meine Eltern stolz auf mich.
Wenn du wütend bist...	...dann möchte ich alleine sein.	Wenn deine Schwester Geburtstag hat...	...dann backe ich ihr einen Kuchen.
Wenn du Geburtstag hast...	...dann bekomme ich ganz viele Geschenke.	Wenn du 1000 Franken im Lotto gewinnst...	...dann kaufe ich mir sofort einen neuen Computer.
Wenn du oft Sport treibst...	...dann werde ich schlank und stark.	Wenn du kein Geld hast...	...dann kann ich nicht in die Stadt shoppen gehen.
Wenn dir ein T-Shirt gefällt...	...dann kaufe ich es.	Wenn dir kalt ist...	...dann ziehe ich eine Jacke an.

TRIS – REFLEXIVE VERBEN

So geht's

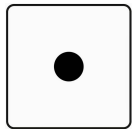
Die Schüler spielen zu zweit. Derjenige, der anfängt wählt ein Feld, wo er ein Kreuz machen möchte. Er würfelt und konjugiert das Verb der Würfelzahl entsprechend. So steht zum Beispiel das Verb "sich ärgern" im gewählten Feld und der Schüler würfelt eine 2, dann muss er sagen: "Du ärgerst dich". Der Schüler kann dann das Feld ankreuzen. Wenn er das Verb falsch konjugiert, bleibt das Feld leer. Wer zuerst ein "Tris" macht, hat gewonnen.

TRIS – REFLEXIVE VERBEN

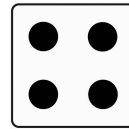


Spiele mit deinem Sitznachbarn **TRIS!**

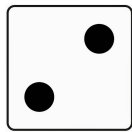
Würfle und konjugiere das Verb der Würfelzahl entsprechend:



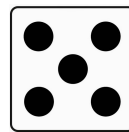
ich



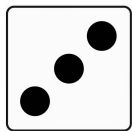
wir



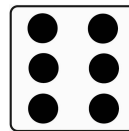
du



ihr



er / sie / es



sie / Sie

sich ärgern	sich freuen	sich schlecht fühlen
sich wundern	sich wohlfühlen	sich aufregen
sich entschuldigen	sich streiten	sich verabreden

Quellenverzeichnis

Einige Spielideen wurden von mir übernommen und angepasst:

- "Schneeballschlacht": <https://www.meinunterricht.de/blog/kennenlernspiele-schule-erstenstunden-ferien-neue-klasse/> (Abrufdatum: 10.11.20).
- "Schiffe versenken – Wer bin ich? Wer bist du?": Fachdidaktik DaF.
- "Tris – Verben": Fachdidaktik DaF.
- "Wechselspiel – Mein Stundenplan": <https://www.hueber.de/media/36/idn1-l06-b.pdf> (Abrufdatum: 15.12.20).
- "Lotteriespiel": Spier, A. (2002). *Mit Spielen Deutsch lernen*. Frankfurt a.M.: Scriptor. S. 17. (11. Auflage).
- "Schiffe versenken – unregelmässige Verben im Präsens": <https://de.islcollective.com/deutsch-daf-arbeitsblatter/grammatik/konjugation/mit-verben-schiffe-versenken/88057> (Abrufdatum: 24.01.21).
- "Ich bin... Wer ist...?": <https://lehrermarktplatz.de/material/84881/ich-habe-wer-hat-berufe-1> (Abrufdatum: 12.11.20).
- "Schiffe versenken – Mein Schrank": <https://www.hueber.de/media/36/L11-kleidung.pdf> (Abrufdatum: 20.11.20).

Bilder, die in der Sammlung verwendet wurden:

- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/happy-children-jumping-with-raised-hands-vector-33338076> (Abrufdatum: 5.03.21)
- <https://it.depositphotos.com/247528884/stock-illustration-vector-set-of-time-of.html> (Abrufdatum: 24.10.20)

Abrufdatum: 24.10.20

- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/board-game-figures-with-dice-vector-1084605>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/snake-vector-271832>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/wooden-ladder-on-white-background-vector-30170861>
- <https://www.pngegg.com/en/png-nqgqc>
- <https://www.speechsproutstherapy.com/2014/06/how-to-choose-best-games-for-your.html>

Abrufdatum: 25.10.20

- <https://tennishead.net/roger-federer-is-the-most-perfect-guy-in-the-world-says-atp-ace/>
- <https://www.scuolissima.com/2015/09/riassunto-vita-albert-einstein.html>
- <https://www.ilsecoloxix.it/sport/2021/02/11/news/mondiali-di-cortina-lara-gut-behrami-medaglia-d-oro-in-super-g-a-sfondo-rossoblu-1.39888752>
- https://it.wikipedia.org/wiki/Wolfgang_Amadeus_Mozart
- https://it.wikipedia.org/wiki/Angela_Merkel
- <https://www.tio.ch/dal-mondo/economia/1160122/ma-il-toblerone-ha-ancora-senso-di-esistere>
- <https://www.baking-sense.com/2017/12/07/sacher-torte/>
- <https://franks-travelbox.com/europa/deutschland/brandenburger-tor-in-berlin-deutschland/>
- <https://www.quia.com/jg/2700383list.html>
- <https://www.gutekueche.de/schweizer-kaesefondue-rezept-14>
- <https://www.svizzera.net/centro/lucerna/>
- <https://www.bern.com/it/detail/la-torre-dellorologio-zytglogge>
- https://de.wikipedia.org/wiki/Wiener_Riesenrad
- <https://www.redbull.com/de-de/cro-melodie-im-check>
- <https://franks-travelbox.com/europa/deutschland/reichstag-in-berlin-deutschland/>

- https://www.iconbros.com/icon_font/lib-g-hangman (Abrufdatum: 28.10.20)
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/flat-young-men-santa-hat-snowballing-vector-27819263> (Abrufdatum: 10.11.20)

Abrufdatum: 12.11.20

- https://it.wikipedia.org/wiki/Bandiera_della_Svizzera
- https://it.wikipedia.org/wiki/Bandiera_della_Germania
- https://it.wikipedia.org/wiki/Bandiera_dell%27Austria
- https://it.wikipedia.org/wiki/Bandiera_d%27Italia
- https://it.wikipedia.org/wiki/Bandiera_della_Francia
- https://it.wikipedia.org/wiki/Bandiera_della_Spagna
- https://it.wikipedia.org/wiki/Bandiera_del_Portogallo
- <https://it.wikipedia.org/wiki/Russia>
- https://it.wikipedia.org/wiki/Bandiera_del_Regno_Unitedo
- https://it.wikipedia.org/wiki/Bandiera_degli_Stati Uniti_d%27America
- https://it.wikipedia.org/wiki/Bandiera_del_Giappone
- https://it.wikipedia.org/wiki/Bandiera_della_Repubblica_Popolare_Cinese
- https://it.wikipedia.org/wiki/Bandiera_della_Turchia
- https://it.wikipedia.org/wiki/Bandiera_della_Svezia
- https://it.wikipedia.org/wiki/Bandiera_della_Norvegia
- https://it.wikipedia.org/wiki/Bandiera_della_Finlandia
- https://it.wikipedia.org/wiki/Bandiera_del_Brasile
- https://it.wikipedia.org/wiki/Bandiera_dell%27Australia
- <https://lernstuebchen-grundschule.blogspot.com/2014/08/wurfelbilder-und-anzahlen-bis-3.html?spref=pi> (Abrufdatum: 24.10.20)

Abrufdatum: 17.11.20

- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/school-kids-cartoon-children-with-books-and-vector-24908883>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/young-man-woman-senior-male-and-female-teachers-vector-22759705>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/school-chalkboard-vector-560271>
- <https://www.kribbelbunt.de/artikel/news/stundenplan-vorlage/>
- <https://it.depositphotos.com/12142169/stock-illustration-clock-in-doodle-style.html>
- <https://it.depositphotos.com/69789743/stock-illustration-set-of-soccer-uniform-front.html>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/pens-pencil-markers-set-isolated-on-white-vector-16868909>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/ripe-banana-at-supermarket-vector-20952492>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/glasses-line-icon-vector-16431818>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/notebook-paper-vector-1463992>
- <https://it.123rf.com/visual/search/118556728>
- https://it.freepik.com/vettori-premium/gruppo-di-bambini-che-parlano_3501492.htm (Abrufdatum: 20.10.20)
- <https://de.islcollective.com/deutsch-daf-arbeitsblatter/wortschatz/zeit-raum-menge/brettspiele-uhrzeiten/94472> (Abrufdatum: 14.12.20)
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/doodle-girl-holding-pencil-vector-23061289> (Abrufdatum: 6.02.21)

Abrufdatum: 30.11.20

- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/smiling-kids-vector-32437249>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/fish-funny-alphabet-animal-vector-24298034>

- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/rooster-or-cock-hand-drawn-vector-14479090>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/cute-adorable-little-brown-bear-funny-lovely-vector-24247882>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/spider-graphic-silhouette-template-isolated-vector-27206940>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/bunny-with-carrot-veggie-cute-creature-isolated-vector-22980333>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/cute-black-cat-isolated-element-funny-feline-vector-31257924>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/little-cute-mouse-with-pink-ears-vector-35829056>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/cartoon-kangaroo-a-cute-vector-26999055>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/cute-happy-cartoon-fox-vector-25237814>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/horse-vector-1451581>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/life-cycle-chicken-vector-22674252>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/cute-cartoon-penguin-on-white-vector-31696897>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/fly-icon-in-flat-style-vector-15946969>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/anaconda-on-a-tree-isolated-vector-34547616>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/orange-tiger-sitting-colorful-frendly-tiger-side-vector-29233367>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/cartoon-lion-a-cute-lion-vector-26999018>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/funny-cartoon-monkey-icon-vector-20694921>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/cute-zebra-cartoon-animal-icon-vector-20600653>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/cute-cartoon-giraffe-isolated-on-white-background-vector-33282895>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/pig-cartoon-pink-farm-animal-vector-20755678>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/white-cute-cow-with-black-spots-vector-24642613>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/cute-little-bird-icon-vector-19963591>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/a-set-parrots-in-a-flat-style-vector-14017830>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/elephant-vector-9397147>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/green-cute-turtle-cartoon-icon-vector-20812516>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/image-brown-unknown-breed-dog-domestic-animal-vector-34603668>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/funny-crocodile-isolated-on-vector-34547600>

- http://www.midisegni.it/scuola/pronomi_personalι.shtml (Abrufdatum: 3.12.20)

- <https://www.publicdomainpictures.net/en/view-image.php?image=181211&picture=cloud-27> (Abrufdatum: 25.02.21)

- Abrufdatum: 16.01.21
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/character-teacher-profession-woman-worker-vector-33826646>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/children-playing-train-happy-characters-vector-31398924>

- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/cartoon-ship-with-white-sails-flat-style-vector-20830505> (Abrufdatum: 1.03.21)

Abrufdatum: 8.01.21

- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/man-in-50s-retro-clothes-1950s-fashion-isolated-vector-27130178>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/stylish-young-woman-wearing-red-dotted-dress-in-vector-35115918>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/standing-bearded-man-in-casual-clothes-cartoon-vector-26028013>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/mature-man-in-smart-outfit-with-beard-adult-vector-30036380>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/young-teenage-boy-dressed-in-casual-clothes-vector-23750833>
- <https://www.pinterest.ch/pin/494410865341266558/>
- <https://www.pinterest.ch/pin/60306082491160459/>
- <https://www.pinterest.ch/pin/43065740165847090/>
- <https://www.pinterest.ch/pin/532832199651814781/>
- <https://www.pinterest.ch/pin/341288477993964903/>
- <https://www.pinterest.ch/pin/43065740167006733/>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/granddad-portrait-vector-8934494>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/granny-portrait-vector-8934517>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/granny-portrait-vector-9734024>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/mother-portrait-vector-8934552>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/girl-with-rucksack-female-teenager-in-blue-jeans-vector-30351862>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/smiling-stylish-teenage-boy-wearing-cap-and-vector-23750984>
- <https://www.dreamstime.com/group-young-people-flat-cartoon-characters-isolated-white-background-happy-teenager-casual-clothes-image173489276>
- <http://magazine.familyhealth.it/2018/05/31/la-rappresentazione-delle-generazioni-nellalbero-genealogico-scopo-medico/> (Abrufdatum: 7.02.21)
- <https://de.cleanpng.com/png-haiw0m/> (Abrufdatum: 7.02.21)

Abrufdatum: 18.12.20

- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/kitchen-interior-in-traditional-design-flat-vector-30561033>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/teenagers-bedroom-student-cluttered-room-vector-23815956>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/living-room-interior-vector-21046753>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/bathroom-interior-design-and-room-modern-decor-vector-23814867>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/decorated-christmas-tree-winter-plant-icon-house-vector-23367326>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/patio-area-sunny-back-yard-with-green-lawn-fence-vector-35440075>

Abrufdatum: 8.10.20

- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/snowflake-set-vector-1061182>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/carnival-mask-vector-13462179>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/floral-bouquet-design-set-flat-spring-vector-29920766>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/beach-toys-pail-and-shovel-vector-33297278>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/icon-a-ice-cream-cone-isolated-on-white-vector-9992870>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/sun-icons-set-vector-13818382>

- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/leaf-icon-vector-16530219>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/christmas-holiday-garland-lights-in-flat-style-vector-11830819>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/funny-cartoon-christmas-reindeer-vector-22855022>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/halloween-pumpkin-vector-4662669>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/set-color-butterflies-on-white-background-vector-20873955>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/grapes-icon-fruit-nature-wine-vector-25171189>

Abrufdatum: 21.01.21

- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/happy-birthday-puncake-with-candle-vector-25240619>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/set-easter-eggs-isolated-in-white-background-vector-24570941>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/decorated-christmas-tree-with-decorations-vector-23393731>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/airplane-air-transport-aerial-vehicle-symbol-vector-25450380>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/firework-design-isolated-on-vector-27373295>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/ill-men-in-his-bed-vector-22371993>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/place-setting-with-plate-knife-and-fork-vector-1440615>

Abrufdatum: 10.02.21

- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/a-kid-boy-with-different-vector-24370018>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/a-girl-with-different-parts-vector-24370028>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/image-traffic-light-isolated-on-white-vector-9932450> (Abrufdatum: 1.02.21)

Abrufdatum: 14.03.21

- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/rustic-wooden-table-vector-35168886>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/modern-cottage-house-front-view-isolated-vector-22921315>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/post-office-vector-1115044>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/school-building-vector-21386435>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/circular-carpet-for-living-room-vector-25558903>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/chair-on-white-background-vector-21892748>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/tree-isolated-on-white-background-vector-28771461>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/bakery-commercial-building-facade-design-vector-11127536>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/attention-bright-red-warning-sign-on-white-vector-19494647>
- <https://it.vecteezy.com/png/1200069-cane>

Abrufdatum: 7.12.20

- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/hamburger-snack-icon-delicious-meat-fresh-meal-vector-27918395>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/pizza-slice-sign-cartoon-vector-16877706>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/soup-realistic-set-vector-23666298>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/greek-salad-vector-19940411>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/cola-vector-1428781>

- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/cup-tea-with-tea-bag-vector-13447163>
- https://fr.freepik.com/vecteurs-libre/garcon-couple-dans-restaurant-elegant_1239606.htm
(Abrufdatum: 5.03.21)

Abrufdatum: 6.09.20

- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/snowflakes-vector-10686294>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/wind-icons-vector-16505709>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/flat-design-icons-thermometer-vector-20975896>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/weather-icons-set-sun-clouds-rain-vector-10772539>

Abrufdatum: 7.01.21

- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/leaf-clover-vector-5379794>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/hands-gestures-isolated-on-white-background-vector-29915254>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/red-lips-vector-10230249>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/pencil-vector-16712059>

Abrufdatum: 7.01.21

- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/two-actors-acting-out-in-front-camera-vector-18012527>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/cute-girl-ironing-clothes-on-ironing-board-kid-vector-35147906>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/cute-boy-chef-cook-holding-fresh-baked-loaf-of-vector-34351885>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/children-and-computer-science-informatics-lesson-vector-32269457>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/happy-boy-character-in-medical-wear-playing-doctor-vector-33551209>
- https://www.freepik.es/vector-premium/joven-da-buen-discurso-podio_6689540.htm
- https://it.freepik.com/vettori-premium/icona-clinica-veterinaria-dell-animale-domestico_1989164.htm
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/cute-judge-girl-cartoon-character-holding-golden-vector-21157771>
- https://it.vecteezy.com/vector-art/295852-venditore-di-frutta-che-vende-arance#_=_
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/beautiful-girl-wearing-dult-oversized-elegant-red-vector-18285903>
- <https://www.facebook.com/436779330434098/photos/a.436779380434093/436779703767394/>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/little-builders-kids-construction-children-vector-27288192>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/set-young-kids-boys-and-vector-24172521>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/young-kids-boys-and-girls-different-professions-vector-21046744>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/kids-workers-child-professional-uniform-vector-26755265>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/cartoon-profession-kids-children-set-vector-13775833>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/cartoon-kids-boys-and-girls-different-creative-vector-21830140>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/set-cute-cartoon-kids-in-different-vector-9106203>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/kids-different-professions-set-builder-vector-27063032>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/cartoon-kids-at-different-vector-21046929>

- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/funny-cartoon-children-characters-various-vector-20868203>
- https://www.disegnidacoloraregratis.it/mezzi_di_trasporto/disegno-3959-barca_00.php (Abrufdatum: 13.09.20)
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/two-rackets-in-flat-style-for-playing-ping-pong-vector-22383761> (Abrufdatum: 9.03.21)

Abrufdatum: 26.09.20

- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/retro-trousers-in-realistic-style-vector-18197444>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/clothing-set-vector-567610>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/blue-knitted-wool-socks-pair-cartoon-icon-flat-vector-30804503>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/orange-abstract-pattern-fashion-female-skirt-model-vector-8557533>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/pullover-icon-flat-style-vector-21422701>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/color-fashion-technical-sketch-blouse-vector-28169707>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/winter-knitted-mittens-vector-23376576>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/hat-black-closeup-poster-vector-21048232>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/red-knitted-hat-with-pompom-autumn-or-winter-vector-21276772>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/winter-blown-jacket-in-flat-vector-23376583>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/dress-icon-vector-7405803>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/graphic-t-shirt-design-isolated-vector-8557382>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/jeans-icon-flat-style-vector-13580393>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/sport-singlet-vector-8840733>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/women-grey-mackintosh-isolated-on-white-vector-11764048>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/red-knitted-scarficon-cartoon-style-vector-8150346>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/green-boots-vector-22706890>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/pair-pink-athletic-shoes-fitness-and-sports-vector-33926353>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/woman-shoe-icon-vector-7533970>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/swimsuit-icon-vector-13927134>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/female-one-piece-swimsuit-stylish-yellow-strapped-vector-36287276>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/trendy-sunglasses-with-pink-lenses-summer-vector-33785536>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/men-beach-shorts-summer-travel-symbol-vector-25248479>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/closed-umbrella-vector-12570180>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/luxury-leather-fashion-female-hand-bag-glamour-vector-13431337>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/belt-logo-icon-sign-symbol-design-vector-24923755>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/watch-classic-vintage-type-vector-21581528>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/pearl-necklace-vector-1351341>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/wedding-ring-icon-vector-11097139>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/set-jewelry-items-golden-earrings-with-pearls-vector-22615969>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/necklace-pearls-with-gold-pendant-isolated-on-vector-13476144>

- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/checkered-red-shirt-flat-style-vector-12785916>

Abrufdatum: 30.11.20

- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/people-wear-casual-clothes-beautiful-girl-vector-34579261>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/international-fashion-characters-adults-person-vector-35688237>
- <https://www.template.net/business/outline-templates/human-body-template/>

Abrufdatum: 2.12.20

- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/man-clothes-signs-black-thin-line-icon-set-vector-20993981>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/set-different-types-of-vector-28454980>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/fashion-people-person-choose-clothes-man-woman-vector-35925125>

Abrufdatum: 27.02.21

- <https://www.pedestal-eternoivica.com/de/beiträge/bosco-verticale-in-milan>
- <https://www.fotocommunity.to/Fotos/Datei?p=33113&profile=715>
- <https://www.energie-tipp.de/news/autark-leben-im-wohnwagen/>
- <https://www.pinterest.co.kr/pin/537406168039048187/>
- <https://www.ehoch1.ch/einfamilienhaus-lenzburg>
- <https://www.turbosquid.com/3d-models/igloo-snow-3d-model/919044>

Abrufdatum: 4.02.21

- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/green-armchair-cartoon-icon-vector-7349629>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/cartoon-lamp-vector-10995663>
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/twins-happy-kids-holding-hands-boy-and-girl-vector-8202896> (Abrufdatum: 16.03.21)
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/kid-faces-vector-1043155> (Abrufdatum: 20.10.20)
- <http://www.familing.it/imparare-a-pensare/> (Abrufdatum: 1.09.20)
- <https://www.vectorstock.com/royalty-free-vector/colorful-beach-ball-flat-and-vector-23692142> (Abrufdatum: 7.03.21)